

Personalentwicklung Bildungsprogramm 2022

Gemeinsam.
Fürsorglich.
Wegweisend.



Hinweis zur Schreibweise:

Wir haben aus Gründen des Leseflusses bei einigen Personenbezeichnungen die männliche Form verwendet. Damit sind grundsätzlich alle Geschlechter gemeint.

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

in unserem neuen Bildungsprogramm finden Sie auch im Jahr 2022 wieder viele beliebte Fort- und Weiterbildungen am Klinikum.

Zusätzlich zu den vielfältigen Präsenzveranstaltungen werden wir E-Learning- und Blended-Learning-Elemente in unser Bildungsprogramm integrieren. Im Laufe des Jahres 2022 werden Sie zu den immer umfangreicher werdenden Bildungsmöglichkeiten auf unserer Lernplattform fit4kum informiert.

Unser Bildungsangebot fördert den beruflichen Werdegang aller Mitarbeitenden im Unternehmen. Es unterstützt Sie in der Phase des Ankommens sowie in Ihrer persönlichen und fachlichen Weiterentwicklung während Ihrer gesamten Laufbahn im Unternehmen. Darüber hinaus bestehen Angebote für diejenigen, die Ihre Erfahrung und Kompetenz als Senior-Experte einsetzen möchten.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Vorstand des LMU Klinikums und Ihre Personalentwicklung



Alfred Holderied
Pflegedirektor (komm.)



Prof. Dr. Inge Eberl
Leiterin der Stabsstelle Personalentwicklung
und Pflegewissenschaft



Prof. Dr. med. dent. Reinhard Hickel
Dekan der Medizinischen Fakultät



Prof. Dr. med. Markus Lerch
Ärztlicher Direktor



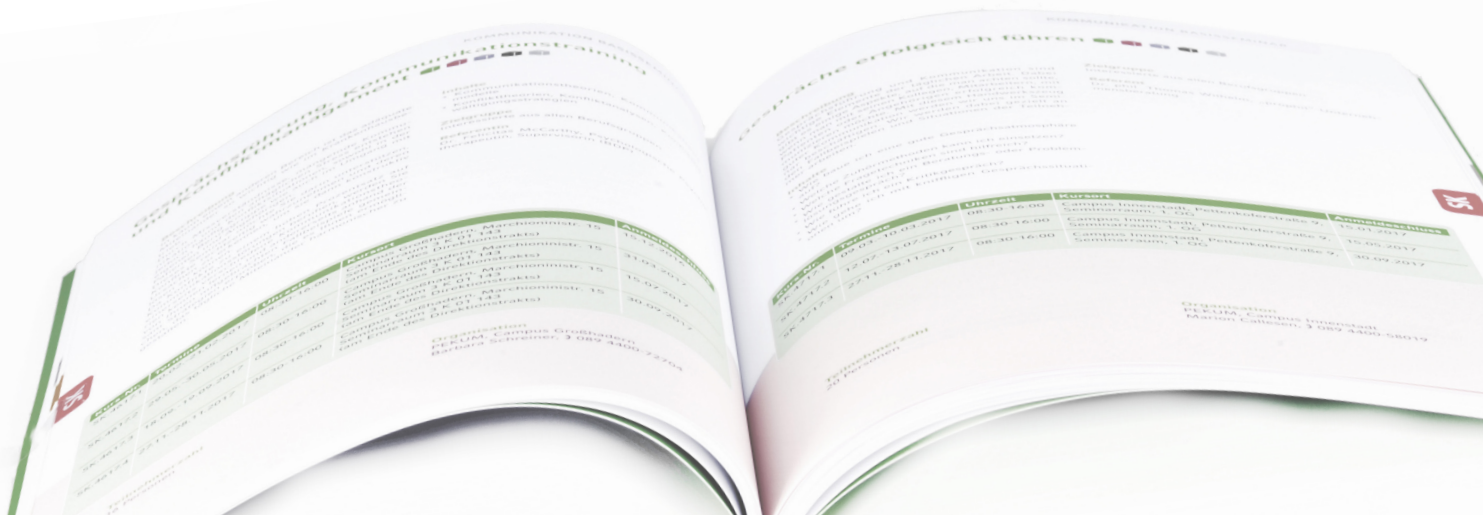
Markus Zendler
Kaufmännischer Direktor

Das breit gefächerte, interprofessionelle Programm beinhaltet Angebote für alle Berufsgruppen, die neben der Bildung auch Ihre Vernetzung fördern.

Wesentliche Bestandteile unseres Angebots bilden weiterhin die Weiterbildungsprogramme für Pflegeberufe mit DKG-Anerkennung oder nach der landesrechtlichen Regelung in Bayern, die Sie im Bereich Fachkompetenz dieses Katalogs finden.

Die Basismodule finden weiterhin in Kompaktform statt und können zukünftig von interessierten Mitarbeiter*innen aus allen Berufsgruppen besucht werden.

Bei den Fortbildungen wurden einige bedarfsorientierte Veränderungen vorgenommen. Die Mitarbeiter*innen der Stabsstelle Personalentwicklung und Pflegewissenschaft stehen Ihnen bei Ihrer Suche nach dem passenden Bildungsangebot gerne beratend zur Seite. Wir freuen uns auf Ihre Buchungen und das gemeinsame Lernen!



Personalentwicklung und Pflegewissenschaft (PEPW)

Unser Leitbild

Das LMU Klinikum – unsere Bildungswelt

- Wir bieten allen Mitarbeiter*innen am Klinikum ein bedarfsorientiertes und zielgerichtetes Bildungsangebot, dabei orientiert sich unser Bildungskonzept an einer Employee Experience.
- Wir unterstützen sowohl Mitarbeiter*innen in ihrer individuellen Karriereplanung als auch Teams in ihrer Entwicklung und Veränderung.
- Wir fördern Motivation, Eigenverantwortung und Selbstbestimmung unserer Mitarbeiter*innen für ein lebenslanges Lernen durch den Einsatz vielfältiger Lehr- und Lernformate.
- Wir stehen für moderne Erwachsenenbildung und damit für eine offene Lernatmosphäre, selbstgesteuertes und kollaboratives Lernen, kritisches Reflektieren und kulturelles Bewusstsein.
- Wir achten auf eine hohe Qualität unseres Bildungsprogramms durch klinikweite Bildungsbedarfsanalysen, eine gezielte Auswahl an internen und externen Lehrenden sowie durch regelmäßige Evaluationen.

Networking

Interne Partner

Hochschulen und Universitäten




















Berufsfachschulen für
Gesundheitsfachberufe





Staatliches Berufliches
Schulzentrum für
Gesundheitsberufe in München

Externe Bildungsanbieter

Inhaltsverzeichnis

A	ALLGEMEINES	Seite
	2022 – Vorwort	1
	Leitbild	2
	Networking	3
	Inhaltsverzeichnis	4-5
	Individuelle Bildungs- und Teambberatung	6
	Bildungsangebot goes digital	7
	Kompetenz-/Qualifizierungsmodell	8
	Qualifizierungen mit Zertifikat <i>Übersicht</i>	9
	Anmeldeprozess	10
	Anmeldeformular	11
	Schulungsräume	12
	Referentenliste	120-121
	Kalenderübersicht	122-125
Impressum	127	
	ONBOARDING	13
	Willkommen am LMU Klinikum	14
FMK	FÜHRUNGS- UND MANAGEMENTKOMPETENZ	15
	Führungskompetenz	
	Führungskräfteentwicklung – Programmübersicht	16
	Interdisziplinäres Führungskolleg – <i>Qualifizierung</i>	17
	Erfolgreich führen und zusammen arbeiten (oberes Management)	18
	Betriebswirtschaftlich führen am LMU Klinikum, betriebswirtschaftliche <i>Qualifizierung</i>	19
	Führen in Krisen	20
	Agiles Projektmanagement (APM)	21
	Mitarbeitergespräche professionell führen	22
	Qualitätsmanagement	
	Übersicht Qualitätsmanagement – <i>Qualifizierung</i> 	23
	Grundlagentraining Qualitätsmanagement 	24
	Projektmanagement – Grundlagen 	25
	Prozessmanagement und die DIN EN ISO 9001:2015 	26
	DIN EN ISO 9001:2015 – Norm zur Zertifizierung von QM-Systemen 	27
	Moderation von Qualitätszirkeln 	28
	QM in der Praxis 	29
	Schulung zum Internen Auditor 	30
	Organisation/Recht	
	DRG-Wissen – die Finanzierung der Patientenversorgung in den Kliniken	31
Haftungsrecht 	32	
Tarifrecht kompakt	33	
SK	SOZIALKOMPETENZ/SELBSTKOMPETENZ	35
	Professionell moderieren und präsentieren 	36
	Aktiv das eigene Lernen gestalten 	37
	Zeitmanagement ist Selbstmanagement 	38
	Soziales Kompetenztraining 	39
	Gesprächsführung, Kommunikationstraining, Konfliktmanagement 	40
	Spontan und souverän kommunizieren – auch unter Druck 	41
	Interkulturelle Kommunikation 	42
	Deeskalationsmanagement 	43

Legende Seminarbausteine:

-  Weiterbildung im Pflegedienst
-  Weiterbildung Praxisanleitung
-  Qualifizierungen im Qualitätsmanagement
-  Pflichtfortbildung für Praxisanleiter

	Seite		
FK	FACHKOMPETENZ	44	
	Medizin-/Pflegewissen		
	Weiterbildungen für den Pflegedienst (DKG) und (AVPfleWoqG) <i>Übersicht</i>	45	
	Basismodule (DKG) und Modul 1&2 (AVPfleWoqG) f. d. Weiterbildungen i. Pflegedienst  	46-47	
	Weiterbildung Intensiv- und Anästhesiepflege (DKG) <i>Qualifizierung</i> 	48-49	
	Weiterbildung Leitung einer Station/eines Bereiches (DKG) <i>Qualifizierung</i> 	50-51	
	Weiterbildung Pädiatrische Intensiv- und Anästhesiepflege (DKG) <i>Qualifizierung</i> 	52-53	
	Weiterbildung Pflege im Operationsdienst (DKG) <i>Qualifizierung</i> 	54-55	
	Weiterbildung Pflege in der Psychiatrie, Psychosomatik & Psychotherapie (DKG) <i>Qualifizierung</i> 	56-57	
	Weiterbildung Praxisanleitung (AVPfleWoqG) <i>Qualifizierung</i> 	58-59	
	Berufspädagogische Fortbildungen für Praxisanleiter <i>Übersicht</i>	60	
	24-h Kompakt Workshop – Erstellen, Erproben und Evaluieren von Arbeits-/Lernaufgaben	61	
	Dienstags-Session, <i>Fortbildungsreihe für Praxisanleiter</i>	62	
	E-Learning für Praxisanleiter / Seminare Bildungsprogramm	63	
	Anleitungssituationen methodisch begleiten   	64	
	„Wundexperte“ <i>Basisseminar und Wundmanagement – Update 2022 Qualifizierung</i>	65-66	
	Pflegekompetenz in der Pädiatrie <i>Qualifizierung</i>	67	
	Fit4ICU - Basiswissen Intensiv- & Anästhesiepflege	68	
	Algesiologische Fachassistenz - „Schmerzexperte“ <i>Qualifizierung</i>	69	
	Ethische Aspekte der klinischen Patientenversorgung  	70	
	Umgang mit tracheotomierten Patienten	71	
	Reise ins Vergessen – das Universum dementiell erkrankter Menschen	72	
	Einführung in die Elektrokardiographie	73	
	Ökonomisch handeln im Gesundheitswesen 	74	
	Pflege-schafft-Wissen  	75	
	Transkulturelle Kompetenz - Menschen mit Migrationshintergrund  	76	
	Care4Culture	77	
	Deutschkurse	78	
	GK	GESUNDHEITSKOMPETENZ	79
		Netzwerk Gesundheit	80
BEWEGUNG			
Entwickeln Sie Ihre Kunst des Gehens		81	
Gute Haltung zahlt sich aus		82	
Auge und Bildschirm – Was muss ich dazu wissen?		83	
ERNÄHRUNG			
Gesunde Ernährung – was ist das?		84	
RESILIENZ			
Stärkung der Resilienz  		85	
In jeder Lebensphase Kompetenzen entwickeln		86	
Gelassenheit und innere Ruhe durch Achtsamkeit		87	
Progressive Muskelentspannung nach E. Jacobson – Anspannen, um zu entspannen		88	
Autogenes Training (AT) nach J. H. Schultz – Entspannung durch Autosuggestion		89	
Gesunder Schlaf – Basis für Motivation und Leistung		90	
Akupressur – kleine und effektive Handgriffe für den Alltag		91	
Erwerbsbiografie positiv weiterentwickeln		92	
Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) und Angebote/Kurse		93-96	
WEITERE BILDUNGSANBIETER AM LMU KLINIKUM		97	
Stabsstelle EDV für Pflege – EDV-Schulungskonzept		98-105	
SAP/SRM 7.0 Bestellwesen-Online/MIT – KAS Schulungen/MIT	106		
Ausbildung zum Webredakteur (WebContentmanagementsystem Fiona/Scrivito)	107		
Basisschulung „Administrative Patientenaufnahme“	108		
Klinische Studien / Clinical Study Center (CSC)	109-110		
INM – KUM LifeSupport: Reanimations- und Notfalltraining	111		
Stabsstelle Sicherheit	112		
Schulungsangebot für Dezentrale Beauftragte	113-117		
Christophorus Akademie	118		
Schulung und Beratung am LMU Klinikum	119		

A

FMK

SK

FK

GK

Bildungsangebot goes digital

Zusätzlich zu den Seminaren, die Sie in diesem Bildungskatalog finden, werden weitere Angebote konzipiert und kommuniziert.

Neueste Informationen zu den aktuellen Angeboten finden Sie immer auf der Website des Bildungsprogramms:

🌐 www.lmu-klinikum.de/bildung

Lohnenswert ist auch ein Blick auf die Lernplattform **fit4kum**, die Anfang 2022 klinikumsweit an

den Start geht und das Angebot vor allem um digitale Bildungsinhalte erweitern wird. Die Lernplattform ist erreichbar über 🌐 www.fit4kum.de

Beim Anmelden auf der Lernplattform wird die **Helios-Kennung** und das **externe Passwort** benötigt, welches über das **IT-Portal** des Klinikums selbst erstellt werden kann.

i Hinweis für Interne Teilnehmer*innen:
Bei Teilnahme am Programm stellen Sie bitte sicher, dass Sie unter Ihrer geschäftlichen E-Mail-Adresse zuverlässig erreichbar sind.

Unsere Bildungsformate

Wir bieten Bildung sowohl in Präsenz als auch digital an. Dabei unterscheiden wir:

Online-Seminar



Findet live in digitaler Form (Webseminar) zu einem festen Zeitpunkt statt.

Präsenz-Seminar



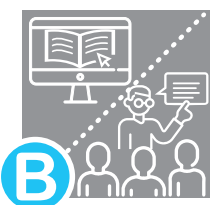
Findet in einem Seminarraum face-to-face zu einem festen Zeitpunkt statt.

E-Learning



Bildungsangebot im selbstorganisierten Lernen; die Inhalte sind flexibel online abrufbar und werden eigenständig bearbeitet.

Blended-Learning



Kombination aus E-Learning-Inhalten und einem Präsenz- oder Online-Seminar.

Kompetenz- und Qualifizierungsmodell



Ihre Handlungskompetenz steht im Fokus

Das Kompetenz- und Qualifizierungsmodell orientiert sich an den aktuellen europäischen und nationalen Vorgaben für berufliche Weiterbildung. Unser Angebot ist flexibel und modular aufgebaut und richtet sich an das gesamte Personal des LMU Klinikums.

Qualifizierungen mit Zertifikat

Um eine Qualifizierung mit Zertifikat zu erreichen, müssen in der Regel längerfristige Lehrgänge oder Weiterbildungen besucht und Leistungsnachweise/Prüfungen absolviert werden.

Modulsystem

Module sind zeitlich und inhaltlich größere Bildungseinheiten, Teil einer Qualifizierung mit Zertifikat und schließen in der Regel mit einem Leistungsnachweis ab.

Modulsystem der Weiterbildungen im Pflegedienst

Modul 1&2 nach AVPfleWoqG

Dabei handelt es sich um die „Basismodule“ als Eingangs-Voraussetzung für den Praxisanleiter-Kurs. Beide Module, Modul 1 und Modul 2, schließen gemeinsam mit einer Prüfung ab.


Basismodul 1 und 2 nach DKG

Diese Basismodule stellen die Grundlage der pflegerischen Weiterbildungen nach DKG dar. Inhaltlich verstehen sie sich als Bindeglied zwischen der bereits absolvierten Pflegeausbildung und der angestrebten Weiterbildung.

Basismodul 1 und Basismodul 2 schließen jeweils mit einer eigenständigen Prüfung ab.





Neu ist, dass die einzelnen Seminare der Basismodule zukünftig von interessierten Mitarbeiter*innen aus allen Berufsgruppen besucht werden können.

Bausteinsystem

Bausteine sind Seminare, die mit dem Symbol  gekennzeichnet sind. Sie funktionieren als Basiseinheiten, die für Qualifizierungen mit Zertifikat angerechnet werden.

Ihr Nutzen des Kompetenz- und Qualifizierungsmodells

- Anrechnung Ihrer erworbenen Bausteine, Modulnachweise und Qualifizierungen mit Zertifikat für Ihr nächstes Bildungsziel
- Schrittweiser Aufbau von bescheinigten Teilqualifikationen mit Zertifikat sind möglich
- Reduzierte Präsenzzeiten durch Online-Lernangebote
- Erweiterung der Perspektive durch Förderung interdisziplinären und interprofessionellen Lernens
- Sie erfahren Unterstützung zu selbstorganisiertem, lebenslangem Lernen
- Durch Vielfalt der Formate in betrieblichen Alltag integrierbar
- Das Konzept unterstützt die Vernetzung, die Bildung von Synergien und die gute, teamübergreifende Zusammenarbeit

im Bausteinsystem		im Modulsystem		
Führungs- und Managementkompetenz		Fachkompetenz		
 Qualitätsmanagementbeauftragte/r (QMB), S. 23	 Interner Auditor (IA), S. 23	 Basismodule (DKG) Weiterbildung im Pflegedienst, S. 46-47	 Modul 1&2 (AVPfleWoqG), Weiterbildung Praxisanleitung, S. 46-47	
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>		Seminare:
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>		Grundlagenschulung Qualitätsmanagement
		<input type="radio"/>		Projektmanagement – Grundlagen
		<input type="radio"/>		Projekt-Management am LMU Klinikum
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>			DIN ISO 9001:2015 – Norm zur Zertifizierung von QM-Systemen
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>			Prozessmanagement und die DIN EN ISO 9001:2015
<input type="radio"/>	<input type="radio"/>			Moderation von Qualitätszirkeln
	<input type="radio"/>			Schulung zum Internen Auditor
<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/>			QM in der Praxis
		<input type="radio"/>		Ökonomisch handeln
		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Anleitungssituationen methodisch begleiten
		<input type="radio"/>		Haftungsrecht
		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Aktiv das eigene Lernen gestalten
		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Zeitmanagement ist Selbstmanagement
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Gesprächsführung, Kommunikationstraining, Konfliktmanagement
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			Gespräche schlagfertig und souverän meistern
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			Interkulturelle Kommunikation
		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Ethische Aspekte der klinischen Patientenversorgung
		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Transkulturelle Kompetenz
		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Pflege-schafft-Wissen
		<input type="radio"/>		Stärkung der Resilienz



im Modulsystem	
Führungs- und Managementkompetenz	Fachkompetenz
Interdisziplinäres Führungskolleg Führen lernen und in Führung gehen – Module I-IV, S. 17	Algesiologische Fachassistenz – „Schmerzexperte“ Modul I-II, S. 69
Betriebswirtschaftlich führen am LMU Klinikum, S. 19	„Wundexperte“ nach ICW e.V. Modul 1-7, S. 65
	Weiterbildungen für den Pflegedienst (DKG), Fachmodule Intensiv- und Anästhesiepflege, S. 48-49 Leitung einer Station/eines Bereiches, S. 50-51 Pädiatrische Intensiv- und Anästhesiepflege, S. 52-53 Operationsdienst, S. 54-55 Pflege in der Psychiatrie, S. 56-57
	Weiterbildung Praxisanleitung (AVPfleWoqG) S. 58-59
	Pflegekompetenz in der Pädiatrie S. 67

Legende Kompetenzen:

 Führungs- und Managementkompetenz

 Fachkompetenz

Legende Seminare als Baustein:

 Weiterbildung im Pflegedienst

 Weiterbildung Praxisanleitung

 Qualifizierungen im Qualitätsmanagement

Pflichtbaustein Pflichtbaustein zur Auswahl

Weitere Seminarangebote finden Sie im Inhaltsverzeichnis bzw. in den Kompetenzbereichen.

Anmeldeprozess

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen aller Berufsgruppen des LMU Klinikums sowie Interessierte von extern.

Freistellung/Kosten/Verpflegung

- Die Freistellung vom Dienst für Fortbildungen ist mit dem Vorgesetzten zu klären.
- Kostenpflichtige Fortbildungen sind in der Seminarbeschreibung gekennzeichnet.
- Getränke bitte mitbringen.

Anmeldung

- Sie haben die Möglichkeit, das Anmeldeformular online auszufüllen und auszudrucken oder das Anmeldeformular im Programm zu verwenden (bitte vollständig und gut leserlich ausfüllen).
- Bitte beachten Sie den Anmeldeschluss in den jeweiligen Seminarbeschreibungen. Der Anmeldeschluss liegt in der Regel **8 Wochen vor Seminarbeginn**.
- Aktuelle Hinweise finden Sie auf unserer Webseite sowie der Kursbelegungsinfo (Freie Seminarplätze, Änderungen hinsichtlich Termin/Raum/Zeit).
- Anmeldungen zu den Seminarangeboten auf der Lernplattform können direkt auf www.fit4kum.de vorgenommen werden.

i Hinweis für Vorgesetzte: Sollten sich aus Ihrer Abteilung/Bereich mehrere Mitarbeiter*innen anmelden, bitten wir um eine Priorisierung in dem dafür vorgesehenen Feld auf dem Anmeldeformular.

Anmeldebestätigung

- Ihre Anmeldung gilt als angenommen, wenn Sie nach Ablauf des Anmeldeschlusses nichts von uns hören! **Sie erhalten keine schriftliche Anmeldebestätigung.**
- Die Bestätigung Ihres Seminarplatzes können Sie spätestens 1 Woche nach Ablauf des Anmeldeschlusses unter

[KURSBELEGUNGSINFO](#)

auf unserer Webseite abfragen (*nur im Intranet möglich*).

- Bei Absage oder Ausfall der Fortbildung werden Sie benachrichtigt.

Rücktritt

- Falls Sie an einem Seminar nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte rechtzeitig ab unter [✉ fortbildung@med.uni-muenchen.de](mailto:fortbildung@med.uni-muenchen.de). In der Regel bestehen Wartelisten, somit kann der Platz an andere Interessierte vergeben werden!
- Durch unentschuldigtes Fehlen können Sie Ihren Anspruch auf den nächsten Kursplatz verwirken.

i Hinweise an externe Teilnehmer*innen

- Die Kosten pro Seminartag betragen 100,00 Euro, für halbe Seminartage 50,00 Euro. Kosten für Kurse auf Anfrage.
- Nach dem Anmeldeschluss erhalten Sie eine schriftliche Benachrichtigung.
- Sollten Sie kurzfristig nicht teilnehmen können, ist es möglich einen Ersatz zu benennen.
- Eine Absage muss bis spätestens **1 Woche vor Seminarbeginn** erfolgen. Danach werden die vollen Seminargebühren in Rechnung gestellt.

Adressen

LMU Klinikum
Stabsstelle Personalentwicklung
und Pflegewissenschaft (PEPW)

Campus Großhadern
Marchioninistraße 15
81377 München

☎ 089 4400-54127/54137

☎ 089 4400-54147


✉ Fortbildung@med.uni-muenchen.de

www.lmu-klinikum.de/bildung


Anmeldung


E-MAIL: Fortbildung@med.uni-muenchen.de oder FAX: 089 4400-54147 oder
HAUSPOST: PEPW, LMU Klinikum, IN, Pettenkoferstraße 8a

Kurs/Seminar/Weiterbildung _____
_____ Kurs-Nr. _____
Datum _____ bis _____ Priorität
(vom Vorgesetzten auszufüllen)

 Bei Buchung von Basismodulen (DKG) und Modul 1&2 (AVPfleWoqG)
bitte entsprechende Weiterbildung ankreuzen:

Psychiatrische Pflege	<input type="radio"/>	Päd. Intensiv- und Anästhesiepflege	<input type="radio"/>
Operationsdienst	<input type="radio"/>	Praxisanleitung	<input type="radio"/>
Leitung einer Station	<input type="radio"/>		

 Das Seminar ist Baustein für die Qualifizierung: Qualitätsmanagement

 24 Stunden Pflichtfortbildung Praxisanleitung

Titel, Name, Vorname _____

Klinik, Abteilung, Station _____

Berufsbezeichnung, Funktion _____

Rechnungsadresse _____
(externe Teilnehmer)

Tel.-Nr. (geschäftl./priv.) _____

E-Mail _____

Unterschriften

München, den _____

Teilnehmer*in

unmittelbare*
Vorgesetzte*r

Pflegebereichsleitung
(nur Pflegedienst)



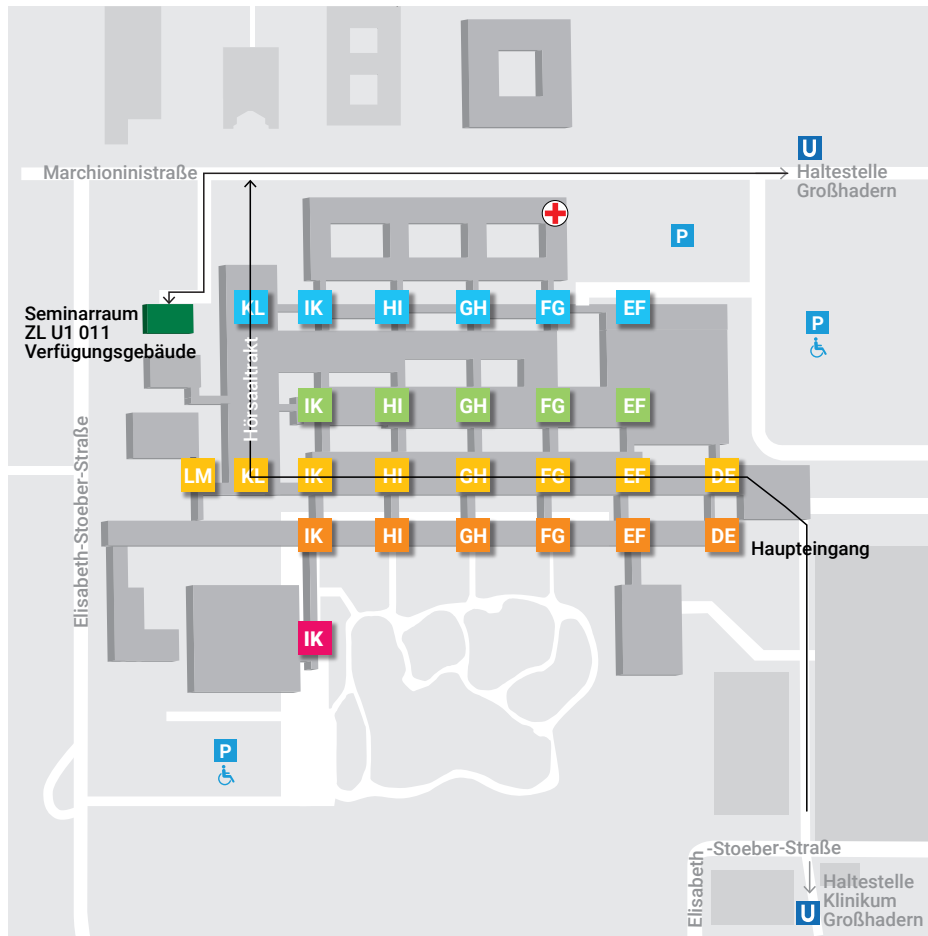
Hinweise

Die Anmeldung gilt als bestätigt, wenn Sie nach Ablauf der Anmeldefrist keine Absage erhalten haben! Ihre Teilnahme ist nach dem Anmeldeschluss in der [Kursbelegungsinfo](#) auf der Webseite www.lmu-klinikum.de/bildung einsehbar.

Datenschutzerklärung siehe Webseite unter https://www.lmu-klinikum.de/data_safety

Schulungsräume der Personalentwicklung

A



Campus Großhadern

Personalentwicklung und
Pflegerwissenschaft,
Seminarraum 7L U1 011,
Verfügungsgebäude

Zu erreichen:

Aus dem Klinikum Großhadern:
Am Ende der Besucherstraße
(Geschoß 01) nach rechts durch
den gesamten Hörsaaltrakt.
Durch den Ausgang gelangen
Sie auf die Marchioninstraße.
Gleich links die nächste
kleine Straße hinunter zum
Verfügungsgebäude.

Öffentliche Verkehrsmittel:

U-Bahn U6 zur vorletzten
Haltestelle „Großhadern“
(Ausgang Klinikum Großhadern),
zu Fuß Richtung Klinikum
und weiter die Marchioninstraße
entlang Richtung Hörsäle bis
zur Bushaltestelle Klinikum
Nord, dort gegenüber die
kleine Straße hinunter zum
Verfügungsgebäude
(ca. 12 Minuten).



Campus Innenstadt

Pettenkofenstr. 9
Seminarraum 1. OG

Pettenkofenstr. 9
Seminarraum 6. OG

Frauenlobstr. 4
Seminarraum 6. OG

Onboarding

Neue Mitarbeiter*innen müssen erst ankommen und ihre Rolle, ihr Team und das LMU Klinikum kennenlernen und sich integrieren. Gelungenes Onboarding unterstützt diesen Integrationsprozess und hilft den Mitarbeiter*innen dabei, Teil des Klinikums zu werden.

Ein gelungenes Onboarding-Programm sorgt sofort für ein erfolgreiches Erlebnis. Die neuen Kolleg*innen fühlen sich wohl, wertgeschätzt und freuen sich auf die Zusammenarbeit.

Willkommen am LMU Klinikum



Inhalte

Das LMU Klinikum heißt Sie willkommen! Der Kurs im neuen Blended-Learning-Format soll Ihnen Orientierung an Ihrem neuen Arbeitsplatz geben und die Leitlinie des Klinikums „gemeinsam, fürsorglich, wegweisend“ transparent und erlebbar machen.

Ihr Nutzen

- Sie erhalten Einblick in die Struktur und betriebliche Organisation des LMU Klinikums
- Sie erhalten eine handlungsbezogene Orientierung, die Sie in Ihrer individuellen Einarbeitung unterstützen wird
- Sie lernen wichtige Ansprechpartner kennen
- Sie können in Ihrer Einarbeitungszeit flexibel und terminunabhängig teilnehmen

Zielgruppe

Alle neuen Beschäftigten am LMU Klinikum. Willkommen sind auch Beschäftigte, die aus einer Beurlaubung oder Elternzeit zurückkehren.

Lernformat

Blended-Learning:
E-Learning Kurs und
Präsenz-Veranstaltung



Kurs-Nr.	Blended-Learning-Format	Bildungseinheiten (BE) á 45 Min.	Anmeldung
SK.1422.1	E-Learning Kurs	4 BE	Die Einladung sowie Hinweise zur Anmeldung erhalten Sie über Ihren Klinikums-E-Mail-Account oder über Ihren Vorgesetzten.
	Präsenz-Veranstaltung	2 BE	Termine werden über unsere Webseite bekannt gegeben. 📍 www.lmu-klinikum.de/bildung

Organisation

Andrea Lehmann, ☎ 089 4400-54136

Hinweise

- Nähere Hinweise zu den Veranstaltungen finden Sie auf unserer Webseite 📍 www.lmu-klinikum.de/bildung
- Dieses Angebot ist verbindlich für Beschäftigte aller Berufsgruppen am LMU Klinikum.

Führungs- und Managementkompetenz

Die Anforderungen an eine moderne Führungsperson im Gesundheitswesen sind überaus komplex und anspruchsvoll. Sie ist im Veränderungsprozess gefordert, Effektivität und Humanität in einer guten Balance zu halten. Neben fachlichen Kompetenzen sind hohe soziale und personale Kompetenzen gefragt.

Die Seminarangebote der Managementkompetenz haben zum Ziel, Ihre persönlichen Fähigkeiten und Kenntnisse als Führungsperson im Gesundheitswesen zu entdecken, zu erweitern und zu vertiefen.

...der E-Learning Tag war super, da man sich intensiv mit dem Thema auseinandersetzen musste. Toll fand ich, dass ich mir einteilen konnte, wann ich was mache!

...viele gute Informationen und Erkenntnisse, welche helfen, im Arbeitsalltag hauseigene Strukturen / Vorgänge besser zu verstehen !

TEILNEHMERSTIMMEN:

...für mich ist das online Lernangebot eine entspannte Art zu lernen und die Teilnahme ist nicht ortsgebunden.

Führungskräfteentwicklung

Programmübersicht

Führungskräfte am LMU Klinikum sind Teil eines Systems aus vielfältigen Wechselwirkungen zwischen äußeren Bedingungen und Zielen, ihrem Team und sich selbst. Effektive Führung reflektiert und gestaltet die „systemischen“ Wechselwirkungen bewusst.

Daher fördern all unsere Führungsprogramme und -Seminare Ihr Verständnis wesentlicher Systembestandteile und stärken Ihre Handlungskompetenz als Führungskraft inmitten dieses Spannungsfeldes.

FMK

Qualifizierung mit Zertifikat		
Titel	Inhalt	Module
Interdisziplinäres Führungskolleg	Breit gefächerte zweijährige Führungskräftequalifizierung mit Zertifikat für alle Berufsgruppen und Hierarchiestufen	<ul style="list-style-type: none"> ■ Unternehmen Krankenhaus ■ Selbstverständnis in der Führungsrolle ■ Kommunikation ■ Interdisziplinäre Kooperation
Weiterbildung Leitung einer Station/eines Bereichs (DKG)	Weiterbildung mit Zertifikat für den Pflegedienst (DKG) zur Wahrnehmung von Leitungs-/Führungsaufgaben nach (pflege-)wissenschaftl. Erkenntnissen	<ul style="list-style-type: none"> ■ Fachmodul 1: Führen und Leiten ■ Fachmodul 2: Betriebswirtschaft und QM ■ Fachmodul 3: Personalplanung ■ Fachmodul 4: Personalentwicklung ■ Fachmodul 5: Projektmanagement
Betriebswirtschaftlich führen am LMU Klinikum	Betriebswirtschaftliche Qualifizierung; Seminarreihe mit Zertifikat für Fach- und Führungskräfte aller Berufsgruppen	<ul style="list-style-type: none"> ■ Seminar 1: Unternehmen KH/Finanzierung ■ Seminar 2: Erlöse/Abrechnung am LMU Klinikum ■ Seminar 3: Controlling am LMU Klinikum ■ Seminar 4: Struktur/Betriebliche Organisation I ■ Seminar 5: Struktur/Betriebliche Organisation II ■ Seminar 6: Personalangelegenheiten ■ Seminar 7: Medizinrecht ■ Seminar 8: Projektmanagement am LMU Klinikum/Kommunikation & Medien

Kurzprogramme/Seminare

- **Erfolgreich führen und zusammenarbeiten**
Kurzprogramm für Führungskräfte des oberen Managements (Teilnahme durch Nominierung durch den Vorgesetzten; Teilnehmerzahl ist begrenzt)
- **Mitarbeitergespräche erfolgreich führen**

Interdisziplinäres Führungskolleg

Führen lernen und in Führung gehen

Inhalte

Die Anforderungen an Führungskräfte eines Universitätsklinikums sind überaus komplex und anspruchsvoll. Führungspersonen sind stetig gefordert, ihr Personal weiter zu entwickeln, zukunftsweisende Veränderungsprozesse zu gestalten und eine gute Balance zwischen Effektivität und Humanität zu finden. Neben fachlichen Kompetenzen sind daher hohe soziale und personale Kompetenzen gefragt. Unternehmen, die ihre Mitarbeiter*innen wertschätzen und für ein gutes Betriebsklima sorgen, beflügeln messbar ihren wirtschaftlichen Erfolg – dies zeigen aktuelle Studien.

Das Interdisziplinäre Führungskolleg ist eine praxisbezogene Fortbildungsreihe, die den Teilnehmenden auf fundierten theoretischen Grundlagen die Kernkompetenzen vermittelt, die wichtig sind, um der Aufgabe und Rolle einer Führungskraft gerecht zu werden.

Diese Fortbildungsreihe ist unterteilt in die Module

- Unternehmen Krankenhaus
- Führungsmanagement
- Führung ist Kommunikation
- Interdisziplinäre Kooperation

Ihr Nutzen

- Sie erkennen betriebswirtschaftliche Zusammenhänge und Anforderungen im Krankenhaus
- Sie erwerben aktuelles arbeitsrechtliches Wissen, das Sie direkt im Führungsalltag anwenden können
- Sie lernen die Perspektiven anderer Berufsgruppen am LMU Klinikum kennen und erweitern dadurch Ihren Blickwinkel
- Sie knüpfen bereichs- und berufsgruppenübergreifende und hilfreiche Arbeitsbeziehungen
- Sie erkennen wirksame Ansatzpunkte, um Herausforderungen im Gesundheitswesen zu meistern
- Sie erhalten Impulse, um im Führungsalltag Eigenverantwortung und Innovation zu fördern
- Sie werden sich über grundlegende Aspekte des Führungsinstrumentes Kommunikation bewusst und lernen diese anzuwenden
- Sie gewinnen an Orientierung und Reflektiertheit zu Ihrer Führungsrolle im beruflichen Kontext
- Sie erwerben grundlegende Kenntnisse im Qualitätsmanagement und begreifen Qualitätsmanagement als Führungsaufgabe

Zielgruppe

Führungskräfte und deren Stellvertretungen aus allen Berufsgruppen und Bereichen am Klinikum

Referent*in

Interne und externe Referenten*innen

Kurs-Nr.	Modul	Termine	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
FMK17221	1	27.04.-29.04.2022	08:30-16:00	Campus Innenstadt, Frauenlobstr. 4, Seminarraum, 6. OG	28.02.2022
FMK17222	2	13.07.-15.07.2022	08:30-16:00	Campus Innenstadt, Frauenlobstr. 4, Seminarraum, 6. OG	15.05.2022
FMK17223	3	05.10.-07.10.2022	08:30-16:00	Campus Innenstadt, Frauenlobstr. 4, Seminarraum, 6. OG	15.08.2022
FMK17224	4	07.12.-09.12.2022	08:30-16:00	Campus Innenstadt, Pettenkofenstr. 9, Seminarraum, 1. OG	15.10.2022

Teilnehmerzahl

16 Personen

Organisation

Martina Toma, ☎ 089 4400-72704

✉ Martina.Toma@med.uni-muenchen.de

Hinweis

Das „Interdisziplinäre Führungskolleg“ kann sowohl als geschlossener Lehrgang als auch durch Teilnahme an den 4 Modulen innerhalb von 2 Jahren absolviert werden.

Erfolgreich führen und zusammenarbeiten

Führungstraining für die obere Managementebene

Inhalte

Die Führungskräfte am LMU Klinikum verantworten gemeinsam mit allen Beschäftigten die kontinuierlich hohe Qualität der Leistungen bei Lehre, Forschung und Patientenversorgung. Der Vorstand will die Führungskräfte in ihrer Führungsarbeit bestmöglich unterstützen.

In einer interprofessionell besetzten Expertengruppe aus Führungskräften wurde ein Fortbildungsformat entwickelt, das bereits in den letzten vier Jahren erfolgreich durchgeführt wurde.

Schwerpunkte:

- Führungskriterien
- Führungsrollen und Führungsstile
- Mitarbeiterführung
- Führungsinstrumente
- Interprofessionelle Zusammenarbeit – Ausbau von Zusammenarbeit
- Teamentwicklung im Change-Prozess – Phasen, neue Ziele
- Fallbearbeitung

Ihr Nutzen

- Sie erhalten Einsicht in Struktur und Ziele des LMU Klinikums
- Sie vertiefen Wissen und Fähigkeiten beim Einsatz von Führungsinstrumenten
- Sie erwerben zusätzliche Sicherheit und Souveränität in Mitarbeiter- und Teamführung durch Erleben und Reflektieren Ihrer Führungsrolle
- Sie erhöhen Ihre Sensibilität für spezifische Führungssituationen anhand von Beispielen aus der Führungspraxis

Zielgruppe

Führungskräfte des oberen Managements, die eine Führungsposition neu antreten oder für eine Führungsposition geplant sind

Referent

Michael Musch, Change|bull Organisationsentwicklung

Kurs-Nr.	Termine	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
FMK.1822.1	14.07.-15.07.2022	08:30-16:00	Campus Innenstadt, Pettenkoferstr.9, Seminarraum, 6.OG	15.05.2022

Teilnehmerzahl

14 Personen

Organisation

Andrea Lehmann, ☎ 089 4400-54136

✉ Andrea.Lehmann@med.uni-muenchen.de

Betriebswirtschaftlich führen am LMU Klinikum

Betriebswirtschaftliche Qualifizierung für Fach- und Führungskräfte

Inhalte

Betriebswirtschaftliche Kompetenzen werden für Führungskräfte immer entscheidender. Die wirtschaftliche Lage der Krankenhäuser sowie die Systematik der Krankenhausfinanzierung erfordern spezifische Kenntnisse und Fähigkeiten.

- Teil 1 Unternehmen KH/Finanzierung
- Teil 2 Erlöse/Abrechnung am LMU Klinikum
- Teil 3 Controlling am LMU Klinikum
- Teil 4,5 Struktur/Betriebliche Organisation I/II
- Teil 6 Personalangelegenheiten
- Teil 7 Medizinrecht
- Teil 8 Projektmanagement am LMU Klinikum/
Kommunikation & Medien

Ihr Nutzen

- Sie erwerben praxisbezogene Grundkenntnisse zur Krankenhausökonomie und verstehen die rechtlichen und organisatorischen Strukturen am LMU Klinikum
- Sie erhalten die Gelegenheit, sich mit verantwortlichen Experten am Klinikum auszutauschen

Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte aller Berufsgruppen

Referent*in

Mitglieder des Vorstands sowie interne und externe Referenten*innen

FMK

Kurs-Nr.	Teil	Termine	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
FMK.1922.1	1	10.03.2022	jeweils von 15:00-18:00	Campus Großhadern, Marchioninstr. 15, Konferenzraum G 12 (gelber Würfel FG, mit Lift in 12. OG)	15.01.2022
	2	31.03.2022			
	3	28.04.2022			
	4, 5	05.05.2022			
	6	12.05.2022			
	7	02.06.2022			
	8	07.07.2022			

Teilnehmerzahl

16 Personen

Organisation

Andrea Lehmann, ☎ 089 4400-54136
✉ Andrea.Lehmann@med.uni-muenchen.de



Hinweise

- Nähere Informationen zu den Inhalten finden Sie im Infolyer unter www.lmu-klinikum.de/bildung
- Während des gesamten Kurses Onlinezugriff auf die Kursunterlagen.
- Erhalt des Abschlusszertifikates bei Teilnahme an allen Kursanteilen.

Führen in Krisen

Inhalte

In den vergangenen Jahren konnten die Führungskräfte des LMU Klinikums Erfahrungen mit krisentypischen Herausforderungen und Ansprüchen sammeln. Das Seminar „Führen in der Krise“ führt diese Erfahrungen zusammen, strukturiert und erweitert sie zum aktiven Krisenmanagement über die „Corona-Krise“ hinaus.

Krisen verstehen

- Wie wirken Krisen auf Sie / Ihren Verantwortungsbereich / Ihre Vorgesetzten / das Klinikum?
- Wie krisenfest ist Ihr Team?
- Welcher Führungsstil passt zu welcher Krise?
- In welchen Phasen einer Krise sind Führungskräfte wie gefordert?

Krisen aktiv managen

- Wie kommunizieren und informieren Sie in der Krise?
- Wann / mit wem / wie sind Kriseninterventionsgespräche zu führen?
- Krisen nutzen: für zielgerichtete Entwicklungssprünge innerhalb der Krise / für neue Erkenntnisse nach der Krise
- Fallbearbeitung „Krise“
Analyse + Strategie / Planung + Umsetzung / Kontrolle

Ihr Nutzen

- Sie vertiefen Ihr Wissen und Ihre Fähigkeiten, was den Einsatz von Führungsinstrumenten in Krisensituationen betrifft.
- Sie erarbeiten sich neue Erkenntnisse und zusätzliche Sicherheit im Umgang mit Krisen durch die Fallbearbeitung mit anderen Führungskräften
- Sie diskutieren gemeinsam in der Seminargruppe die Bedeutung der „reflektieren Führungsrolle in der Krise“
- Sie überführen Ihr Krisen-Knowhow in ein strukturiertes, professionelles Krisenmanagement

Zielgruppe

Führungskräfte aller Berufsgruppen und Ebenen

Referent

Michael Musch, Change|bull Organisationsentwicklung

Kurs-Nr.	Termine	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
FMK.2022.1	07.07.-08.07.2022	08:30-16:00	Campus Innenstadt, Pettenkoferstr.9, Seminarraum, 1.OG	15.05.2022

Teilnehmerzahl

16 Personen

Organisation

Andrea Lehmann, ☎ 089 4400-54136

✉ Andrea.Lehmann@med.uni-muenchen.de

Agiles Projektmanagement (APM)

Grund- und Aufbaukurs

Inhalte

Praxissituationen im Projektalltag stellen uns häufig vor vielfältige Herausforderungen. In diesem Workshop werden Ihnen theoretische Hintergründe erläutert, warum das agile Projektmanagement sich sehr stark verbreitet hat. Schwerpunkt sind aber praktische Übungen und Selbsterfahrungssituationen. Sie erfahren, wie Sie mit guter Analyse und Definition des Arbeitsplatzes bzw. Projekts und transparenten Workflows gute Arbeitsergebnisse in Projekten mit definierten Kommunikationsregeln erreichen können.

- **Seminar 1** – Grundkurs
"APM – Wer? Was? Wie? Warum?"
- **Seminar 2** – Aufbaukurs „Agiles Anforderungs- und Releasemanagement!“
- **Seminar 3** – Aufbaukurs „SCRUM pur!“

Ihr Nutzen

Sie erkennen, warum folgende Informationen bekannt sein müssen:

- Zweck des Projekts?
- Quellen der Unzufriedenheit?
- Nachfrage und Leistungsfähigkeit?

Sie entdecken die Wichtigkeit von:

- evolutionärem Changemanagement
- wichtigen Kommunikationsterminen
- Vermeidung von Multitasking
- Planen und Schätzen
- Selbstorganisation

Mit diesem Wissen können Sie entscheiden, ob agile Projektmanagement-Methoden für Sie einen Mehrwert darstellen bei der Abarbeitung von Projekten und ob dabei eine höhere Qualität der Arbeitsergebnisse erzielt werden kann.

Zielgruppe

Diese Workshops richten sich an Projektverantwortliche, die nicht irgendwelchen Hypes im agilen Projektmanagement-Umfeld hinterherlaufen wollen, sondern bereit sind, ihr aktuelles Vorgehensmodell neugierig zu erweitern. Sie interessieren sich für einen agilen Methoden-Werkzeugkoffer, der in einem evolutionären Veränderungsprozess eingesetzt werden kann.

Referent

Jürgen Primbs, Abteilung Medizintechnik und IT (MIT), Stabsstelle Webanforderungen und –Dienste (WAD), LMU Klinikum

Seminar	Kurs-Nr.	Termine	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
1	FMK.2122.1a	20.04.2022	09:00-13:00	Campus Innenstadt, MIT, BR INN F1.01	28.02.2022
	FMK.2122.1b	20.07.2022	13:00-17:00		31.05.2022
2	FMK.2122.2	14.09.2022	09:00-13:00		15.07.2022
3	FMK.2122.3	09.11.2022	13:00-17:00		15.09.2022

Teilnehmerzahl

12 Personen

Organisation

Alexandra Kunz ☎ 089 4400-72706

✉ Alexandra.Kunz@med.uni-muenchen.de

Mitarbeitergespräche professionell führen

Inhalte

Kommunikation und Mitarbeiterführung sind zwei untrennbare Aspekte moderner Führung. Die Qualität beider Aspekte entscheidet über die Wirksamkeit und den Erfolg Ihrer Führung. Erfolgreiche Führung und wirksame Gesprächsführung wollen geplant, systematisch aufgebaut, angewendet und reflektiert sein. Gespräche sind der Schlüssel dazu.

Ihr Nutzen

- Mitarbeitergespräche als zentrales Führungsinstrument begreifen
- Gespräche planen, einüben und reflektieren
- Unterschiedliche Gesprächsformate kennenlernen
- Eigenes Kommunikationsverhalten überprüfen
- Verhaltensmodelle für schwierige Gesprächssituationen erlernen

Zielgruppe

Führungskräfte aus allen Berufsgruppen

Referent

Guido Laschet, perspektive PERSONALENTWICKLUNG

Kurs-Nr.	Termine	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
FMK.2222.1	20.06.2022	08:30-16:00	Campus Innenstadt, Pettenkoferstr. 9, Seminarraum, 6. OG	15.04.2022
FMK.2222.2	27.10.2022	08:30-16:00	Campus Innenstadt, Pettenkoferstr. 9, Seminarraum, 1. OG	31.08.2022

Teilnehmerzahl

16 Personen

Organisation

Andrea Lehmann, ☎ 089 4400-54136

✉ Andrea.Lehmann@med.uni-muenchen.de

Übersicht – Qualitätsmanagement

Qualitätsmanagement (QM) wird im Gesundheitswesen aufgrund steigender gesetzlicher Anforderungen und einem zunehmenden Qualitätswettbewerb immer wichtiger und benötigt hierfür qualifiziertes Personal.

Das Qualitätsmanagement

- hilft der Organisation, sich an den Bedürfnissen der Patienten*innen und anderer Kunden auszurichten
- sorgt für Transparenz der Strukturen, Zuständigkeiten und Abläufe nach innen und außen
- stellt Methoden zur Verfügung, die eigenen Abläufe zu optimieren
- unterstützt Führungskräfte bei der Formulierung und Umsetzung von Zielen sowie bei der Wahrnehmung ihrer Führungsaufgaben
- gibt den Mitarbeitern*innen Orientierung und Handlungssicherheit

















Mit den Seminarbausteinen zum Qualitätsmanagement können Sie folgende Qualifizierungen erwerben:

Qualitätsmanagementbeauftragter (QMB)**

Die Qualitätsmanagementbeauftragten tragen im Auftrag der Leitungsebene dazu bei, dass ein Qualitätsmanagement-System aufgebaut und weiterentwickelt wird.

Interner Auditor (IA)


Die Internen Auditoren überprüfen in DIN EN ISO-zertifizierten Bereichen, ob das QM-System und die schriftlichen QM-Regelungen im Einklang mit der Norm DIN EN ISO 9001:2015 stehen und welche Möglichkeiten zur Weiterentwicklung des QM-Systems gegeben sind.

Voraussetzungen für einen zertifizierten Abschluss			
• Teilnahme an den mit  gekennzeichneten Pflichtbausteinen			
• Absolvierung in einem Zeitraum von 18 Monaten			
• Durchführen eines Praxisauftrages/Prüfung (s. Tabelle)			
• Anrechnung von Bausteinen maximal 3 Jahre rückwirkend ab Beginn der Qualifizierung			
Pflichtbausteine (Die Reihenfolge der Seminare Stufe 1 - 7 wird empfohlen.)		QMB**	IA
Stufe 1	Grundlagenschulung Qualitätsmanagement*		
Stufe 2	Projektmanagement Grundlagen*		
Stufe 3	Prozessmanagement und die DIN EN ISO 9001:2015*		
Stufe 4	DIN EN ISO 9001:2015* (Norm zur Zertifizierung v. QM-Systemen)		
Stufe 5	Moderation von Qualitätszirkeln*		
Stufe 6 (QMB)	QM in der Praxis*, 8-teilige Reihe (4 Pflichtbausteine zur Auswahl)		
Stufe 6 (IA)	QM in der Praxis*, 8-teilige Reihe (2 Pflichtbausteine)		
Stufe 7	Schulung zum Internen Auditor*		
	Kommunikation, 1 Seminar Ihrer Wahl (siehe SK)		
	MS Visio (S. 105)	Teilnahme sinnvoll	
	Praxisauftrag	✓	✓
	Online-Prüfung	✓	

Für Ärzte: *Fortbildungspunkte bei der Bayerischen Landesärztekammer werden beantragt.

** Die Anerkennung der Qualifizierung für das Jahr 2022 wird bei der Bayerischen Landesärztekammer beantragt.

Hinweise

- Alle Seminare können auch als Einzelmaßnahme in Anspruch genommen werden (ohne Qualifizierung)
- Praxisauftrag/Prüfung:  www.lmu-klinikum.de/bildung oder auf Anfrage
- Alle Mitarbeiter*innen, die die Qualifizierung zum Internen Auditor abgeschlossen haben, werden automatisch in den Pool Interner Auditoren am LMU Klinikum aufgenommen, es sei denn, sie widersprechen diesem Vorgang

Kontakt: Dr. Wolfgang Piehlmeier, Stabsstelle Qualitäts- und Risikomanagement, ☎ 089 4400-58088

Organisation

Beatrix Brenner, ☎ 089 4400-58027, ✉ Beatrix.Brenner@med.uni-muenchen.de

Grundlagentraining Qualitätsmanagement

Inhalte

Dieses Seminar vermittelt einen Einstieg in das Qualitätsmanagement (QM) und die wesentlichen Anforderungen der DIN EN ISO 9001:2015, die den Orientierungsrahmen für den Aufbau des Qualitätsmanagements am LMU Klinikum darstellt.

Ihr Nutzen

- Sie kennen die Entwicklung und Grundbegriffe des Qualitätsmanagements sowie die gesetzlichen Grundlagen
- Sie erhalten eine Übersicht über die Inhalte der Norm und verstehen den damit verbundenen Nutzen eines ISO 9001-basierten QM-Systems
- Sie kennen die klinikumsinterne QM-Aufbau- und Ablauforganisation sowie wichtige aktuelle Projekte und Aktivitäten

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen aus allen Berufsgruppen, die einen Überblick über die Grundlagen des Qualitätsmanagements erwerben wollen sowie Mitarbeiter*innen, die als QM-Beauftragte oder QM-Teammitglied beim Aufbau des Qualitätsmanagements mitwirken

Ärztliche Kursleitung

Dr. Wolfgang Piehlmeier, Stabsstelle Qualitäts- und Risikomanagement, LMU Klinikum

Referent*in

Mag. Markus Kuen, Qualitäts- und Risikomanager
Dr. Wolfgang Piehlmeier, Stabsstelle Qualitäts- und Risikomanagement, LMU Klinikum
Dr. Uli Fischer, Stabsstelle Klinische Pflegeforschung und QM, LMU Klinikum

Kurs-Nr.	Termine	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
FMK.2422.1	01.02.2022	08:30-16:00	Campus Innenstadt, Pettenkoferstraße 9, Seminarraum, 6. OG	30.11.2021
FMK.2422.2	08.03.2022	08:30-16:00	Online	30.11.2021
FMK.2422.3	10.05.2022	08:30-16:00	Online	31.01.2022
FMK.2422.4	05.07.2022	08:30-16:00	Campus Innenstadt, Pettenkoferstraße 9 Seminarraum, 6. OG	30.04.2022
FMK.2422.5	26.07.2022	08:30-16:00	Campus Innenstadt, Pettenkoferstraße 9 Seminarraum, 1. OG	30.04.2022
FMK.2422.6	22.11.2022	08:30-16:00	Campus Innenstadt, Pettenkoferstraße 9 Seminarraum, 1. OG	15.08.2022


Teilnehmerzahl

16 Personen

Organisation

Beatrix Brenner, ☎ 089 4400-58027
✉ Beatrix.Brenner@med.uni-muenchen.de
Marion Callesen, ☎ 089 4400-58019
✉ Marion.Callesen@med.uni-muenchen.de

Hinweise

- Fortbildungspunkte bei der Bayerischen Landesärztekammer werden beantragt.
-  Dieses Seminar ist auch Bestandteil der Kompaktmodule für Weiterbildungen im Pflegedienst (s. Seite 46-47)

Projektmanagement – Grundlagen

Inhalte

Projekte sind komplexe Vorhaben, die in interdisziplinärer Zusammenarbeit geplant und umgesetzt werden müssen und neben dem Tagesgeschäft weitere Herausforderungen mit sich bringen.

Sie brauchen einen klaren Rahmen, verbindliche „Spielregeln“ und eine entsprechende Aufbau- und Ablauforganisation.

Projekte stehen in direktem Zusammenhang mit dem Qualitätsmanagement am LMU Klinikum. Um den hohen Qualitätsstandard bei Veränderungen in der Organisation oder in den Prozessen zu erhalten bzw. zu verbessern, bedarf es des Einsatzes bewährter Projekt-Werkzeuge und -Methoden. Da das Projektmanagement mit seinen Werkzeugen und Methoden selbst einen qualitativ hochwertigen Prozess darstellt, ist es wiederum Bestandteil des Qualitätsmanagements.

Dieses Seminar soll Ihnen das nötige Basiswissen zum Projektmanagement am LMU Klinikum vermitteln.

Ihr Nutzen

- Sie kennen die Aufbau- und Ablauforganisation von Projekten
- Sie verstehen die organisatorischen Rahmenbedingungen von Projekten am Klinikum

Zielgruppe

Teilnehmende der Qualifizierung im Bereich Qualitätsmanagement, Projektteammitglieder, Arbeitspaketverantwortliche und Führungskräfte aus allen Berufsgruppen

Ärztliche Kursleitung

Dr. Wolfgang Piehlmeier, Stabsstelle Qualitäts- und Risikomanagement, LMU Klinikum

Referent

René Huith, Stabsstelle Projektbüro, LMU Klinikum

Kurs-Nr.	Termine	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
FMK.2522.1	10.03.2022	09:00-16:00	Online	30.11.2021
FMK.2522.2	12.05.2022	09:00-16:00	Online	31.01.2022
FMK.2522.3	01.06.2022	09:00-16:00	Campus Innenstadt, Pettenkofersstraße 9, Seminarraum, 1. OG	15.04.2022
FMK.2522.4	28.07.2022	09:00-16:00	Campus Innenstadt, Pettenkofersstraße 9, Seminarraum, 1. OG	30.04.2022
FMK.2522.5	27.09.2022	09:00-16:00	Campus Innenstadt, Pettenkofersstraße 9, Seminarraum, 1. OG	31.07.2022
FMK.2522.6	24.11.2022	09:00-16:00	Campus Innenstadt, Pettenkofersstraße 9, Seminarraum, 1. OG	15.08.2022

Teilnehmerzahl

14 Personen

Organisation


Beatrix Brenner, ☎ 089 4400-58027

✉ Beatrix.Brenner@med.uni-muenchen.de

Marion Callesen, ☎ 089 4400-58019

✉ Marion.Callesen@med.uni-muenchen.de

Hinweise

- Alle wesentlichen Grundlagen, Definitionen, Standards und Werkzeuge finden Sie auf der Intranetseite der Stabsstelle Projektbüro (*Intranet >> Zentrale Einrichtungen >> Projektbüro*).
- Fortbildungspunkte bei der Bayerischen Landesärztekammer werden beantragt.
-  Dieses Seminar ist auch Bestandteil der Kompaktmodule für Weiterbildungen im Pflegedienst (s. Seite 46-47).

Prozessmanagement und die DIN EN ISO 9001:2015

Onlinegestützte Selbstlernphase mit Präsenzworkshop

Inhalte

In der ISO 9001 ist die Entwicklung eines prozessorientierten QM-Systems explizit gefordert und stellt damit die methodische Arbeitsbasis dar. Welche Aspekte dabei beachtet werden müssen und wie diese Anforderungen ganz praktisch umgesetzt und genutzt werden können, ist Inhalt dieses Seminars.

Ihr Nutzen

- Sie können die Anforderungen der ISO 9001 zum Aufbau eines QM-Systems nachvollziehen
- Sie erkennen den Aufbau bestehender QM-Systeme
- Sie können die Methodik zum grundsätzlichen Aufbau eines QM-Systems in den eigenen Arbeitsbereich übertragen
- Sie können eine Prozesslandschaft für den eigenen Arbeitsbereich entwickeln
- Sie können Prozesse nach der Normanforderung gestalten
- Sie können Prozesse nach typischen Auditkriterien bewerten
- Sie können die vielen Dokumente eines Arbeitsbereichs konsequent managen

Lernformat

Blended-Learning

Zielgruppe

QM-Beauftragte und QM-Teammitglieder aller Berufsgruppen, Mitarbeiter*innen in Zertifizierungsprojekten und Interessierte aus allen Berufsgruppen



Ärztliche Kursleitung

Dr. Wolfgang Pehlmeier, Stabsstelle Qualitäts- und Risikomanagement, LMU Klinikum

Referentin

Verena Ettig-Röhl, Organisations- und Kompetenzentwicklung

Kurs-Nr.	Termine	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
FMK.2622.1	08.02.2022	08:30-16:00	E-Learning	31.12.2021
	09.02.2022		IN – Pettenkoferstraße 9, Seminarraum, 1. OG	
FMK.2622.2	09.05.2022	08:30-16:00	E-Learning	15.03.2022
	10.05.2022		IN – Frauenlobstraße 4, Seminarraum, 6. OG	
FMK.2622.3	28.09.2022	08:30-16:00	E-Learning	31.07.2022
	29.09.2022		IN – Pettenkoferstraße 9, Seminarraum, 1. OG	

Teilnehmerzahl

15 Personen

Organisation

Beatrix Brenner, ☎ 089 4400-58027

✉ Beatrix.Brenner@med.uni-muenchen.de

Hinweise

- Informationen zum Selbstgesteuerten Lernen erhalten Sie nach dem Anmeldeschluss bzw. zeitnah vor dem jeweiligen Termin.
- Fortbildungspunkte bei der Bayerischen Landesärztekammer werden beantragt.

DIN EN ISO 9001:2015 – Norm zur Zertifizierung von QM-Systemen

Anforderungen und Umsetzung der Norm

Inhalte

Die ISO 9001 enthält die Anforderungen für eine Zertifizierung nach dieser Norm. Die Norm ist branchenneutral und für alle Unternehmensgrößen formuliert.

Zur Übertragung der Anforderungen auf den eigenen Arbeitsbereich ist eine intensive Auseinandersetzung mit der Norm erforderlich. Relevant ist es, den Aufbau, die Sprache und den Inhalt der Norm zu verstehen und die typischen daraus abgeleiteten Anforderungen an ein QM-System zu kennen.

Ihr Nutzen

- Sie verstehen den Aufbau der ISO 9001
- Sie können diese Norm verstehend lesen
- Sie können die Kernanforderungen ermitteln
- Sie können die Anforderungen der Norm auf den eigenen Arbeitsbereich übertragen

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen in Zertifizierungsprojekten, QM-Beauftragte und QM-Teammitglieder aller Berufsgruppen

Ärztliche Kursleitung

Dr. Wolfgang Piehlmeier, Stabsstelle Qualitäts- und Risikomanagement, LMU Klinikum

Referentin

Verena Ettig-Röhrl, Organisations- und Kompetenzentwicklung

Kurs-Nr.	Termine	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
FMK.2722.1	14.03.2022	08:30-16:00	Campus Innenstadt, Pettenkoflerstraße 9, Seminarraum, 1. OG	15.01.2022
FMK.2722.2	30.06.2022	08:30-16:00	Campus Innenstadt, Pettenkoflerstraße 9, Seminarraum, 6. OG	30.04.2022

Teilnehmerzahl

16 Personen

Organisation

Beatrix Brenner, ☎ 089 4400-58027

✉ Beatrix.Brenner@med.uni-muenchen.de



Hinweis

Fortbildungspunkte bei der Bayerischen Landesärztekammer werden beantragt.

Moderation von Qualitätszirkeln

Techniken für die professionelle Arbeit im Qualitätszirkel (QZ) / Workshop

Inhalte

Sie werden praxisbezogen auf die Aufgaben zur Leitung von Qualitätszirkeln oder Workshops vorbereitet und mit den Techniken und Werkzeugen der Moderation vertraut gemacht:

- Führungsaufgaben und Kommunikation in Qualitätszirkeln
- Einsatz von QM-Werkzeugen zur:
 - Identifikation von Potentialen und Problemen
 - Visualisierung von Potentialen und Problemen, Problemlösungen, u. a. mit 6-W-Methode, Histo-, Pareto-, Korrelationsdiagramm
 - Bewertung und Gewichtung, u. a. Ishikawa, paarweiser Vergleich, Portfolio
 - Ergebnissicherung, u. a. Aktionsplanung, Projektierung

Ihr Nutzen

- Sie können Qualitätszirkel dauerhaft oder temporär initiieren
- Sie können Teams für einen Qualitätszirkel sinnvoll zusammenzustellen

- Sie können die Phasen der Moderation planen
- Sie können Materialien und Techniken für unterschiedliche Aufgaben auswählen und einsetzen
- Sie können die Moderation des Qualitätszirkel zielorientiert durchführen

Lernformat

Blended-Learning

Zielgruppe

QM-Beauftragte sowie Mitarbeiter*innen, die Qualitätszirkel oder Workshops moderieren sowie Interessierte aus allen Berufsgruppen

Ärztliche Kursleitung

Dr. Wolfgang Piehlmeier, Stabsstelle Qualitäts- und Risikomanagement, LMU Klinikum

Referentin

Verena Ettig-Röhl, Organisations- und Kompetenzentwicklung



Kurs-Nr.	Termine	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
FMK.2822.1	25.04.2022	08:30-16:00	E-Learning	28.02.2022
	26.04.2022		IN – Pettenkoferstraße 9, Seminarraum, 1. OG	
FMK.2822.2	25.10.2022	08:30-16:00	E-Learning	31.08.2022
	26.10.2022		IN – Pettenkoferstraße 9, Seminarraum, 1. OG	

Teilnehmerzahl

15 Personen

Organisation

Beatrix Brenner, ☎ 089 4400-58027

✉ Beatrix.Brenner@med.uni-muenchen.de

Hinweis

- Informationen zum Selbstgesteuerten Lernen erhalten Sie nach dem Anmeldeschluss bzw. zeitnah vor dem jeweiligen Termin.
- Fortbildungspunkte bei der Bayerischen Landesärztekammer werden beantragt.

QM in der Praxis

Konkrete Umsetzung der Normvorgaben aus der DIN EN ISO 9001:2015

Inhalte

Das LMU Klinikum orientiert sich beim Aufbau seines Qualitätsmanagement-Systems an der Zertifizierungsnorm DIN EN ISO 9001:2015. Diese Norm enthält eine Vielzahl von Anforderungen, die jedoch sehr abstrakt formuliert sind. Zu wichtigen Themenkomplexen des Qualitätsmanagements werden Ihnen Best Practice-Beispiele für die Umsetzung der ISO 9001-Vorgaben vorgestellt.

Ihr Nutzen

Die Veranstaltungsreihe will Sie dabei unterstützen, diese Normvorgaben mit Blick auf die konkrete Situation vor Ort in Ihrer Organisationseinheit zu interpretieren.

Themen

Seminar 1 – Ideen- /Fehlermanagement
 Seminar 2a – SharePoint QM-Portal/Grundlagen
 Seminar 2b – SharePoint QM-Portal Administrator
 Seminar 3 – Kennzahlen
 Seminar 4 – Kommunikation im Kontext QM

Seminar 5 – QM-Dokumentenlenkung
 Seminar 6 – Managementbewertung
 Seminar 7 – Qualitätswettbewerb von Kliniken
 Seminar 8 – Ziele- und Maßnahmenplanung

Zielgruppe

QM-Beauftragte und QM-Teammitglieder aller Berufsgruppen, Mitarbeiter*innen in Zertifizierungsprojekten und Interessierte aller Berufsgruppen

Ärztliche Kursleitung

Dr. Wolfgang Piehlmeier, Stabsstelle Qualitäts- und Risikomanagement, LMU Klinikum

Referent*in

Dr. Wolfgang Piehlmeier (Seminar 5, 6 und 8), Kerstin Görke (Seminar 1), Jelena Sakic (Seminar 7), Stabsstelle Qualitäts- und Risikomanagement, LMU Klinikum Sebastian Summerer, Fa. Seban Network (Seminar 2) Verena Ettig-Röhrl, Organisations- und Kompetenzentwicklung (Seminar 1, 3 und 4)

FMK

Kurs-Nr.	Thema	Termine	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
FMK.2922.1	1	11.02.2022	08:30-12:45	Online	15.12.2021
FMK.2922.2a	2a	08.03.2022 <i>oder</i> 28.06.2022	10:00-12:00	IN, Goethestr. 70, 3. OG, Raum A3.06	15.01.2022 30.04.2022
FMK.2922.2b	2b	08.03.2022 <i>oder</i> 28.06.2022	13:00-16:00	IN, Goethestr. 70, 3. OG, Raum A3.06	15.01.2022 30.04.2022
FMK.2922.3	3	29.04.2022	08:30-12:45	Online	28.02.2022
FMK.2922.4	4	11.05.2021	08:30-12:45	IN, Frauenlobstr. 4, Seminarraum 1. OG	15.03.2022
FMK.2922.5	5	01.07.2022	08:30-12:45	Online	30.04.2022
FMK.2922.6	6	22.07.2022	08:30-12:45	Online	31.05.2022
FMK.2922.7	7	30.09.2022	08:30-12:45	Online	31.07.2022
FMK.2922.8	8	28.10.2022	08:30-12:45	Online	31.08.2022

Teilnehmerzahl

16 Personen

Organisation

Beatrix Brenner, ☎ 089 4400-58027

✉ Beatrix.Brenner@med.uni-muenchen.de



Hinweise

- Anrechnung auf Qualifizierung:
QMB: 4 Pflichtbausteine Ihrer Wahl
IA: 2 Pflichtbausteine >> Seminar 3 u. 6
- Fortbildungspunkte bei der Bayerischen Landesärztekammer werden beantragt.

Schulung zum Internen Auditor

Onlinegestützte Selbstlernphase mit Präsenzworkshop

Inhalte

Interne Auditoren führen die von der Norm geforderten internen Audits nach einer systematischen Methode durch. Sie prüfen das QM-System bezogen auf die Normkonformität zur DIN EN ISO 9001:2015, Angemessenheit, Wirksamkeit und unterstützen mit den internen Audits die Weiterentwicklung der Prozesse, Strukturen und Ergebnisse.

Ihr Nutzen

- Sie können die Anforderungen der DIN EN ISO 9001:2015 an interne Audits nachvollziehen
- Sie können die Ausrichtung der Norm DIN EN ISO 19011:2018 erkennen
- Sie können interne Audits zielorientiert planen, Auditgespräche durchführen und mit einem Auditbericht dokumentieren
- Sie können externe Audits als Auditierter begleiten

Lernformat

Blended-Learning

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen in Zertifizierungsprojekten, die als Interne Auditoren im Projekt vorgesehen sind



Ärztliche Kursleitung

Dr. Wolfgang Piehlmeier, Stabsstelle Qualitäts- und Risikomanagement, LMU Klinikum

Referentin

Verena Ettig-Röhrl, Organisations- und Kompetenzentwicklung

FMK

Kurs-Nr.	Termine	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
FMK.3022.1	01.06.2022	08:30-16:00	E-Learning	31.03.2022
	02.06.2022		IN – Pettenkoferstraße 9, Seminarraum, 1. OG	
FMK.3022.2	09.11.2022	08:30-16:00	E-Learning	15.09.2022
	10.11.2022		IN – Pettenkoferstraße 9, Seminarraum, 1. OG	

Teilnehmerzahl

15 Personen

Organisation

Beatrix Brenner, ☎ 089 4400-58027

✉ Beatrix.Brenner@med.uni-muenchen.de

Hinweis

- Informationen zum Selbstgesteuerten Lernen erhalten Sie nach dem Anmeldeschluss bzw. zeitnah vor dem jeweiligen Termin.
- Fortbildungspunkte bei der Bayerischen Landesärztekammer werden beantragt.

DRG Wissen – die Finanzierung der Patientenversorgung in den Kliniken

E-Learning Angebot zu stationären, teilstationären und ambulanten Erlösen

Inhalte

An den DRG-Fallpauschalen hängt ein Großteil der stationären Vergütung.

Was steckt hinter den annähernd 1200 verschiedenen Fallpauschalen? Wie grenzen diese sich wiederum ab von den teilstationären und ambulanten Erlösen? Was ist der Erlösunterschied zwischen gesetzlich und privat versicherten Patienten*innen?

Antworten auf diese und viele andere Fragen werden in zwei aufeinander aufbauenden Schulungen vermittelt.

Ihr Nutzen

I. Basisseminar – Stationäre Erlöse

Wissen über sozialrechtliche Grundlagen; Grundbegriffe des DRG-Systems; Aufbau des Fallpauschalenkataloges; Struktur und Besonderheiten von ICD-10 und OPS; Entstehung einer Fallpauschale, Zusatzentgelte und NUBs; wichtige Kodierregeln; Überprüfung von Fallpauschalen durch die Krankenkassen

II. Aufbauseminar – Teilstationäre und ambulante Erlöse

Wissen über gesetzliche Grundlagen; Grenzen zwischen stationär-teilstationär-ambulant; Poliklinik-Vertrag; ambulantes Rezeptieren; ambulantes Operieren; Wahlleistungen

Lernformat

E-Learning

Zielgruppe

Ärzte*innen aller bettenführenden Abteilungen



Referenten

OA Dr. med. Matthäus Bauer, MBA, Leiter Referat PAT3 Medizincontrolling, Abt. Patientenmanagement, LMU Klinikum

Dr. med. Hans-Peter Hartgen, Dipl.-Betriebswirt, Stellv. Leiter PAT3 Medizincontrolling, Abt. Patientenmanagement, LMU Klinikum

FMK

Kurs-Nr.	Seminar	Bildungseinheiten (BE)	Anmeldung
FMK.3122.1	I. Basisseminar	4 BE	Anmelden und sofort starten: https://www.fit4kum.de
	II. Aufbauseminar	4 BE	

Teilnehmerzahl

unbegrenzt

Organisation

Beatrix Brenner, ☎ 089 4400-58027

✉ Beatrix.Brenner@med.uni-muenchen.de

Hinweise

Die Schulungen sind verpflichtend für Ärzte*innen aller bettenführenden Abteilungen, die in 2021 / 2022 am LMU Klinikum eingestellt wurden bzw. werden.

Bitte beachten Sie hierzu auch die Hinweise, die Ihnen von den einzelnen Klinikdirektionen im Rahmen des Einarbeitungskonzepts für neu eingestellte Ärzte*innen mitgeteilt worden sind.

Haftungsrecht

Inhalte

Das Seminar gibt zunächst einen Überblick, welche unterschiedlichen rechtlichen Bereiche das Haftungsrecht umfasst.

Aufbauend darauf werden in Absprache mit den Teilnehmenden ausgewählte haftungsrechtliche Themen, die in der medizinischen und pflegerischen Versorgung von Patienten*innen von Bedeutung sind, besprochen und anhand von praktischen Beispielen diskutiert.

Mögliche Themen sind z. B. Rechtsfragen der Dokumentation, die Delegation pflegerischer und ärztlicher Aufgaben, die Haftung für Unterlassen, nationale Expertenstandards, der Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen, richtiges Verhalten im Schadensfall und Sonstiges nach Wunsch.

Ihr Nutzen

- Sie erhalten ein grundlegendes Verständnis für die Struktur des beruflichen Haftungsrechts und das Bewusstsein für die berufsspezifischen haftungsrechtlichen Risiken
- Sie gewinnen die Erkenntnis, dass die Risiken durch berufliche Sorgfalt und praxistaugliche Absicherungsstrategien reduziert bzw. vermieden werden können

Zielgruppe

Interessierte aus allen Berufsgruppen

Referent

Dr. Oliver Schreiber, Rechtsanwalt

Kurs-Nr.	Termin	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
FMK.3222.1	23.02.2022	08:30-16:00	Online	30.11.2021
FMK.3222.2	04.05.2022	08:30-16:00	Online	31.01.2022
FMK.3222.3	20.07.2022	08:30-16:00	Campus Innenstadt, Pettenkoflerstraße 9, Seminarraum, 1. OG	30.04.2022
FMK.3222.4	23.11.2022	08:30-16:00	Campus Innenstadt, Pettenkoflerstraße 9, Seminarraum, 1. OG	15.08.2022

Teilnehmerzahl

16 Personen



Organisation

Marion Callesen, ☎ 089 4400-58019

✉ Marion.Callesen@med.uni-muenchen.de



Hinweis

  Dieses Seminar ist auch Bestandteil der Kompaktmodule für Weiterbildungen im Pflegedienst (s. Seite 46-47)

Tarifrecht kompakt

Inhalte

Für alle Beschäftigte, deren Arbeitsverhältnis sich nach dem Tarifvertrag der Länder (TV-L) richtet, ist es sinnvoll, die wichtigsten Bestimmungen des TV-L zu kennen und auch zu verstehen.

Dieses Seminar dient dazu, die anwendbaren Regelungen zum Entgelt, zur Arbeitszeit, zum Urlaub und bei Krankheit in Grundzügen zu kennen.

Ihr Nutzen

- Sie verstehen die Grundzüge des Arbeitsrechts: Rechtsquellen und Rangfolgen/Haupt- und Nebenpflichten/Direktionsrecht
- Sie lernen die speziellen Regelungen des TV-Länder kennen:
Eingruppierung (in Grundzügen)/Stufenzuordnung bei Neueinstellungen/tarifliches Entgelt/Höhergruppierung und Stufenzuordnung/Urlaub/Krankheit/Arbeitszeit (in Grundzügen) und können damit Änderungen Ihres eigenen Arbeitsverhältnisses bzw. das Ihrer Mitarbeiter*innen besser nachvollziehen

Zielgruppe

Interessierte aus allen Berufsgruppen

Referent

Wolfgang Mayrhofer, Hochschullehrer an der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern

Kurs-Nr.	Termine	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
FMK.3322.1	23.05.2022	08:30-16:00	Campus Innenstadt, Frauenlobstraße 4, Seminarraum, 6. OG	15.03.2022
FMK.3322.2	17.10.2022	08:30-16:00	Campus Innenstadt, Pettenkoflerstraße 9, Seminarraum, 6. OG	15.08.2022

Teilnehmerzahl

16 Personen

Organisation

Beatrix Brenner, ☎ 089 4400-58027

✉ Beatrix.Brenner@med.uni-muenchen.de

Sozial-/ Selbstkompetenz

Alle Mitarbeiter*innen des Klinikums haben Kontakt mit Patienten*innen, Angehörigen, Kollegen und Vorgesetzten. Soziale Kompetenz ist hier eine der wichtigsten Schlüsselqualifikationen, um das Miteinander positiv zu gestalten. Die soziale Kompetenz, häufig auch als „Soft Skills“ bezeichnet, beschreibt die Gesamtheit der persönlichen Fertigkeiten. Neben Kommunikations- und Kooperationsfähigkeiten gehören auch Konfliktfähigkeit und Einfühlungsvermögen dazu. Soziale Kompetenzen tragen dazu bei, eigene Situationen richtig einzuschätzen und die individuellen Ziele mit den Einstellungen und Werten der anderen zu verknüpfen.

Die Seminarangebote möchten Sie unterstützen, Ihre sozialen Fähigkeiten zu erkennen und weiter zu entwickeln.

Ich habe vieles gelernt und wie ich in Zukunft mit schwierigen Situationen und Konflikten umgehen kann. Sehr praxisnah!

Gute Struktur, spannende Fallbeispiele, viele praktische Übungen zur Verinnerlichung und des Verständnisses.

TEILNEHMERSTIMMEN:

Kommunikation ist maßgeblich in unserem Beruf, deshalb ist es wichtig, sich weiterzubilden und mit gutem Beispiel voran zu gehen.

Professionell moderieren und präsentieren

Inhalte

Arbeitsergebnisse oder Fortbildungsinhalte präsentieren, in einem Meeting Rede und Antwort stehen, Arbeitsgruppen oder Besprechungen moderieren: Immer mehr gehört das zum Joballtag. Doch viele haben Angst davor, verlieren den roten Faden oder wissen nicht, wie sie sich effektiv auf diese Situationen vorbereiten.

Die gute Nachricht ist, das können Sie ändern! Denn mit der richtigen Strategie und dem passenden Handwerkszeug können Sie an Sicherheit und Motivation gewinnen. In diesem Seminar lernen Sie Grundlagen der Visualisierung, Präsentation und Moderation kennen.

Im Zusammenspiel mit Ihrer Sprache, Rhetorik und Körperhaltung werden Sie zukünftig Meetings effizient (mit)gestalten und bei Präsentationen vor Vorgesetzten und Teammitgliedern sicher, motivierend und überzeugend wirken.

Ihr Nutzen

Sie lernen

- Besprechungen und Präsentationen effektiv und effizient vorzubereiten und zu moderieren
- Ausgewählte Methoden und Medien kennen, um Inhalte/Ergebnisse ansprechend zu visualisieren/ zu präsentieren
- passende Methoden und Medien für sich auszuwählen und diese professionell und gezielt einzusetzen
- Zuhörer zu motivieren, sich aktiv einzubringen
- die Kraft Ihrer Stimme und Wirkung Ihrer Körperhaltung motivierend und sicher zu nutzen.

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen aus allen Berufsgruppen, die Grundlagen in Präsentations- und Moderationstechniken erlernen und Sicherheit für Besprechungen und Präsentationen im Arbeitsalltag gewinnen möchten.

Referent*in

Interne Referent*innen

SK

Kurs-Nr.	Termin	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
SK.3622.1	12.07.-13.07.2022	08:30-16:00	Campus Innenstadt, Pettenkoferstraße 9, Seminarraum, 6. OG	15.05.2022

Teilnehmerzahl

16 Personen

Organisation

Sara Deutsch, ☎ 089 4400-55158

✉ Sara.Deutsch@med.uni-muenchen.de



Hinweis

Dieses Seminar kann nicht als Baustein der Qualifikation QMB angerechnet werden.

Aktiv das eigene Lernen gestalten

Über das Lernen | Lerntheorien & -techniken

Inhalte

Wir leben in einer Leistungsgesellschaft, die uns ständige Entwicklung abverlangt. Dieses Seminar legt den Fokus auf die Frage wie Lernen stattfindet und die angeborene Lernfreude des Menschen durch individuelle Lernstrategien erhalten bleibt.

Ihr Nutzen

- Sie kennen die Grundlagen und die Bedeutung des lebenslangen Lernens
- Sie reflektieren die eigenen Lernherausforderungen
- Sie kennen verschiedene Lernstrategien und kommen zu Ihrer Haltung gegenüber dem Lernen
- Sie sehen einen Zusammenhang zwischen den Lerntheorien und der eigenen Einstellung zum Lernen

Zielgruppe

Interessierte aus allen Berufsgruppen

Referentin

Martina Toma, M.A., Erwachsenenbildung, B.Sc. Gesundheitswissenschaften, SST PEPW, LMU Klinikum

SK

Kurs-Nr.	Termine	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
SK.3722.1	26.01.2022	08:30-16:00	Online	30.11.2021
SK.3722.2	30.03.2022	08:30-16:00	Online	31.01.2022
SK.3722.3	29.06.2022	08:30-16:00	Campus Innenstadt, Pettenkoferstraße 9, Seminarraum, 1. OG	30.04.2022
SK.3722.4	12.10.2022	08:30-16:00	Campus Innenstadt, Pettenkoferstraße 9, Seminarraum, 1. OG	15.08.2022

Teilnehmerzahl

16 Personen


Organisation

Marion Callesen, ☎ 089 4400-58019

✉ Marion.Callesen@med.uni-muenchen.de



Hinweis

 Dieses Seminar ist auch Bestandteil der Kompaktmodule für Weiterbildungen im Pflegedienst (s. Seite 46-47)

Zeitmanagement ist Selbstmanagement

Inhalte

Sie erhalten einen Überblick über die Lebensbereiche, nehmen eine Standortbestimmung über Ihren Status Quo vor und klären und konkretisieren Ihre individuellen Ziele.

- Wo stehe ich momentan (Status Quo) und wo möchte ich hin (individuelles Ziel)? Überblick über Lebensbereiche gewinnen und konkrete Ziel(e) für eine Veränderung ableiten
- Methoden und Tools für ein effektives Zeitmanagement kennenlernen
- Motivation und Ressourcen zur Umsetzung nach dem Züricher Ressourcenmodell (ZRM® - Selbstmanagementmethode) aufbauen
- Eigene Ressourcen sichtbar machen und nutzen
- Umgang mit Stolpersteinen und Selbstsabotage

Ihr Nutzen

- Sie lernen wieder Herr Ihrer Zeit zu sein und wie Sie sich im Sinne eines guten Selbstmanagements motivieren können, um berufliche oder private Ziele zu erreichen
- Sie erfahren, wie Sie Ihre Zeit produktiv nutzen können
- Sie wissen, wie Sie Ihre Aufgaben strukturieren und planen können
- Ihnen wird bewusst, dass es wichtig ist Prioritäten zu setzen und manchmal notwendig wird, „Nein zu sagen“

Zielgruppe

Interessierte aus allen Berufsgruppen

Referent*in im Wechsel

Claudia Pusch, M.A. Pädagogik & Psychologie, Systemische Beraterin & Therapeutin (DGSF)
Simon Wolf, Trainer für Rhetorik, Kommunikation, Zeitmanagement, study & train GmbH, Stuttgart

Kurs-Nr.	Termine	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
SK.3822.1	24.01.-25.01.2022	08:30-16:00	Online	30.11.2021
SK.3822.2	31.03.-01.04.2022	08:30-16:00	Online	31.01.2022
SK.3822.3	30.06.-01.07.2022	08:30-16:00	Campus Innenstadt, Pettenkoferstraße 9, Seminarraum, 1. OG	30.04.2022
SK.3822.4	17.10.-18.10.2022	08:30-16:00	Campus Innenstadt, Pettenkoferstraße 9, Seminarraum, 1. OG	15.08.2022

Teilnehmerzahl

16 Personen


Organisation

Marion Callesen, ☎ 089 4400-58019

✉ Marion.Callesen@med.uni-muenchen.de



Hinweis

 Dieses Seminar ist auch Bestandteil der Kompaktmodule für Weiterbildungen im Pflegedienst (s. Seite 46-47)

Soziales Kompetenztraining

Inhalte

Wer Beziehungen zu anderen Menschen konstruktiv gestalten möchte, braucht weder rationale Intelligenz noch fachliches Know-how. Vielmehr ist die Kenntnis der eigenen Gefühle und denen der anderen entscheidend wichtig. Sie erhalten psychologisches Wissen und Impulse, um vertrauensvolle Beziehungen zu gestalten.

Ihr Nutzen

- Sie erfahren, wie Menschen biologisch bedingt „ticken“ und was sie an- und umtreibt
- Sie lernen Ihre eigenen Werte und Motive besser kennen
- Sie analysieren anhand eigener Fallbeispiele die Hintergründe des Denkens und Handelns anderer Personen, die offenbar „anders“ sind als Sie selbst
- Sie üben sich in Empathie, aber auch in gedanklicher und faktischer Auseinandersetzung
- Sie tauschen sich mit Kollegen aus – über Geschichten aus der Praxis, bei denen wir Ihre Anteile an der Interaktion optimierend unter die Lupe nehmen

Zielgruppe

Interessierte aus allen Berufsgruppen

Referentin

Andrea Baumgartl-Krabec, Dipl.-Kffr., Psych. Managementtrainerin, Coach, HP Psychotherapie, zeit|raum Coaching & Seminare Erlangen

Kurs-Nr.	Termine	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
SK.3922.1	17.02.-18.02.2022	08:30-16:00	Campus Innenstadt, Pettenkoflerstraße 9, Seminarraum, 1. OG	15.12.2021
SK.3922.2	06.10.-07.10.2022	08:30-16:00	Campus Innenstadt, Pettenkoflerstraße 9, Seminarraum, 1. OG	15.08.2022

Teilnehmerzahl

16 Personen

Organisation

Marion Callesen, ☎ 089 4400-58019

✉ Marion.Callesen@med.uni-muenchen.de

Gesprächsführung, Kommunikationstraining und Konfliktmanagement



Inhalte

Kommunikation ist vielseitig, verbindend, komplex und dynamisch.

Kommunikation ist ein zentraler Aspekt unserer täglichen Arbeit. Meinungsverschiedenheiten, Konflikte und Streitfälle fordern uns im Alltag heraus.

Ihr Nutzen

- Sie lernen Kommunikationstheorien und –modelle kennen
- Sie nehmen Konflikte und deren Ursachen wahr
- Sie entwickeln konstruktive Lösungsmöglichkeiten anhand von Fallbeispielen
- Sie können Ihre eigenen Bedürfnisse klar und selbstbewusst vertreten
- Sie lernen, wie Sie auch bei unterschiedlichen Vorstellungen und Meinungen wertschätzend im Kontakt bleiben und das Miteinander harmonischer gestalten

Zielgruppe

Interessierte aus allen Berufsgruppen

Referentinnen im Wechsel

Dr. Felicitas McCarthy, Psychologische Psychotherapeutin, Supervisorin (BDP)

Angelika Hankele, Coach und Trainerin für Kommunikation, Dipl.- Betriebswirtin AfW

Kurs-Nr.	Termine	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
SK.4022.1	27.01.-28.01.2022	08:30-16:00	Online	30.11.2021
SK.4022.2	28.03.-29.03.2022	08:30-16:00	Online	31.01.2022
SK.4022.3	11.07.-12.07.2022	08:30-16:00	Campus Innenstadt, Pettenkoferstraße 9, Seminarraum, 1. OG	15.05.2022
SK.4022.4	13.10.-14.10.2022	08:30-16:00	Campus Innenstadt, Pettenkoferstraße 9, Seminarraum, 1. OG	15.08.2022

Teilnehmerzahl

16 Personen

Organisation

Marion Callesen, ☎ 089 4400-58019

✉ Marion.Callesen@med.uni-muenchen.de



Hinweis

Dieses Seminar ist auch Bestandteil der Kompaktmodule für Weiterbildungen im Pflegedienst (s. Seite 46-47)

Spontan und souverän kommunizieren – auch unter Druck

Inhalte

Durch Kreativitätstechniken und Übungen aus dem Bereich des Improvisationstheaters werden Sie schlagfertiger und kreativer. Sie reagieren schneller und spontaner als viele Ihrer Mitmenschen.

Ihr Nutzen

- Die perfekte Idee nicht erst danach haben
- Sie lernen, in Stresssituationen einen kühlen Kopf zu bewahren
- Sie lernen, sich nicht provozieren zu lassen
- Sie lernen, Gespräche effizient und wertschätzend zu führen
- Schlagfertig in allen Lebenslagen
- Sie werden kreativer – allein und im Team

Zielgruppe

Interessierte aus allen Berufsgruppen

Referent

Frank Seeger, Trainer und Berater für Kommunikation; study & train GmbH, Stuttgart

Kurs-Nr.	Termine	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
SK.4122.1	07.02.-08.02.2022	08:30-16:00	Campus Innenstadt, Pettenkoferstraße 9, Seminarraum, 1. OG	15.12.2021
SK.4122.2	24.10.-25.10.2022	08:30-16:00	Campus Innenstadt, Pettenkoferstraße 9, Seminarraum, 1. OG	31.08.2022

Teilnehmerzahl

15 Personen

Organisation

Marion Callesen, ☎ 089 4400-58019

✉ Marion.Callesen@med.uni-muenchen.de

Interkulturelle Kommunikation

Wie man mit Menschen aus anderen Kulturen erfolgreich zusammenarbeitet

Inhalte

In diesem Seminar erhalten Sie einen fundierten Überblick über die wichtigsten Werkzeuge, um interkulturelle Problemsituationen zu erkennen und zu verstehen.

Sie lernen Strategien und Kommunikationsmethoden kennen, um die interkulturelle Zusammenarbeit zu stärken.

Ihr Nutzen

- Sie kennen die grundlegenden Faktoren, die in der interkulturellen Kommunikation entscheidend sind
- Sie beherrschen die wichtigsten Kommunikationswerkzeuge, um Menschen aus anderen Kulturen professionell zu begegnen
- Sie sind in der Lage, Lösungen für interkulturelle Probleme zu entwickeln und umzusetzen

Zielgruppe

Interessierte aus allen Berufsgruppen

Referent

Dr. phil Thomas Wilhelm, Projekt Philosophie (Unternehmensberatung), Lehrbeauftragter für Interkulturelles Coaching an der internationalen Hochschule SDI in München

Kurs-Nr.	Termin	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
SK.4222.1	23.05.-24.05.2022	08:30-16:00	Campus Innenstadt, Pettenkoflerstraße 9, Seminarraum, 1. OG	31.03.2022

Teilnehmerzahl

16 Personen

Organisation

Marion Callesen, ☎ 089 4400-58019

✉ Marion.Callesen@med.uni-muenchen.de

Deeskalationsmanagement

Umgang mit „angespannten Patienten“ im klinischen Setting

Inhalte

Das 5-Stufen-Modell zur Deeskalation von Gewalt und Aggression:

- Verhinderung der Entstehung von Gewalt und Aggression und Analyse der konzeptionellen Aspekte und Möglichkeiten vor Ort
- Veränderung der Sichtweisen und Interpretationen aggressiver Verhaltensweisen und Umgang mit verbalen Übergriffen
- Verständnis der Ursachen und Beweggründe aggressiver Verhaltensweisen
- Kommunikative Deeskalationstechniken im direkten Umgang mit aggressiven Patienten*innen
- Sicherheitsaspekte im Umgang mit angespannten Menschen und Maßnahmen zur Flucht und Abwehr im Falle von körperlicher Gewalt

Ihr Nutzen

- Sie erweitern Ihre Kompetenzen im präventiven Umgang mit sich aufschaukelnden Prozessen in der Arbeit mit Patienten*innen und Angehörigen
- Sie lernen Strategien zur vorrausschauenden Problemvermeidung kennen und können einer unerwünschten Entwicklung rechtzeitig Einhalt gebieten
- Sie können deeskalierende Maßnahmen und Schutztechniken bei sich verschärfenden Auseinandersetzungen anwenden

Zielgruppe

Interessierte aus allen Berufsgruppen

Referent*in im Wechsel

Haris Hodžić
Anja Kienberger
Philipp Ackermann
Deeskalationstrainer, Psychiatrische Klinik,
LMU Klinikum

SK

Kurs-Nr.	Termine	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
SK.4322.1	23.03.-24.03.2022	08:30-16:00	Campus Innenstadt, Pettenkoflerstraße 9, Seminarraum, 1. OG	31.01.2022
SK.4322.2	29.11.-30.11.2022	08:30-16:00	Campus Innenstadt, Pettenkoflerstraße 9, Seminarraum, 1. OG	30.09.2022

Teilnehmerzahl

16 Personen

Organisation

Marion Callesen, ☎ 089 4400-58019
✉ Marion.Callesen@med.uni-muenchen.de

Fachkompetenz

Wissen erweitern und vertiefen, immer "up to date" zu sein, das ist der Anspruch eines Unternehmens, aber auch der persönlich Anspruch.

... das hohe Niveau der Weiterbildung, super Dozenten mit vielfältigen Themen hat mir sehr gut gefallen!

...viele, gute Fallbeispiele, Diskussionsmöglichkeiten und Interaktion mit den Teilnehmern!

TEILNEHMERSTIMMEN:

... ich bin mit dieser Weiterbildung ganz klar gewachsen und konnte ein tieferes Verständnis für viele Themen aufbauen. Das wissenschaftliche Arbeiten war auch sehr toll.

Weiterbildungen für den Pflegedienst

Nach den Empfehlungen der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG) vom 18.06.2019 oder gemäß der Ausführungsverordnung des Pflege- und Wohnqualitätsgesetzes und Weiterbildung in der Pflege und Hebammenheilkunde (AVPfleWoqG)

Ihr Nutzen

Versorgungsinnovationen, medizinischer Fortschritt und demografischer Wandel erhöhen die Qualifikationsanforderungen an Pflegekräfte. Um diese Anforderungen bewältigen zu können, bieten wir hochwertige pflegerische Weiterbildungen (WB) auf Basis der Empfehlungen der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG) sowie angepasst an die landesrechtliche Regelung in Bayern an.

Unser hoch qualifiziertes Team arbeitet in Kooperation mit erfahrenen Referent*innen nach aktuellen methodisch-didaktischen Ansätzen der Erwachsenenbildung und unterstützt Sie in Ihrem persönlichen Entwicklungsprozess. Pädagogische und fachliche Kursleitungen begleiten Sie durch die gesamte Weiterbildung. Außerhalb der Präsenzphasen können Sie sich über unsere digitale Lernplattform in Lerngruppen vernetzen.

Um die Zielsetzung der Weiterbildungen und den Praxistransfer zu gewährleisten, erfolgt eine enge

Kooperation und Kommunikation zwischen der Weiterbildungseinrichtung und den praktischen Einsatzbereichen.

Zielgruppe

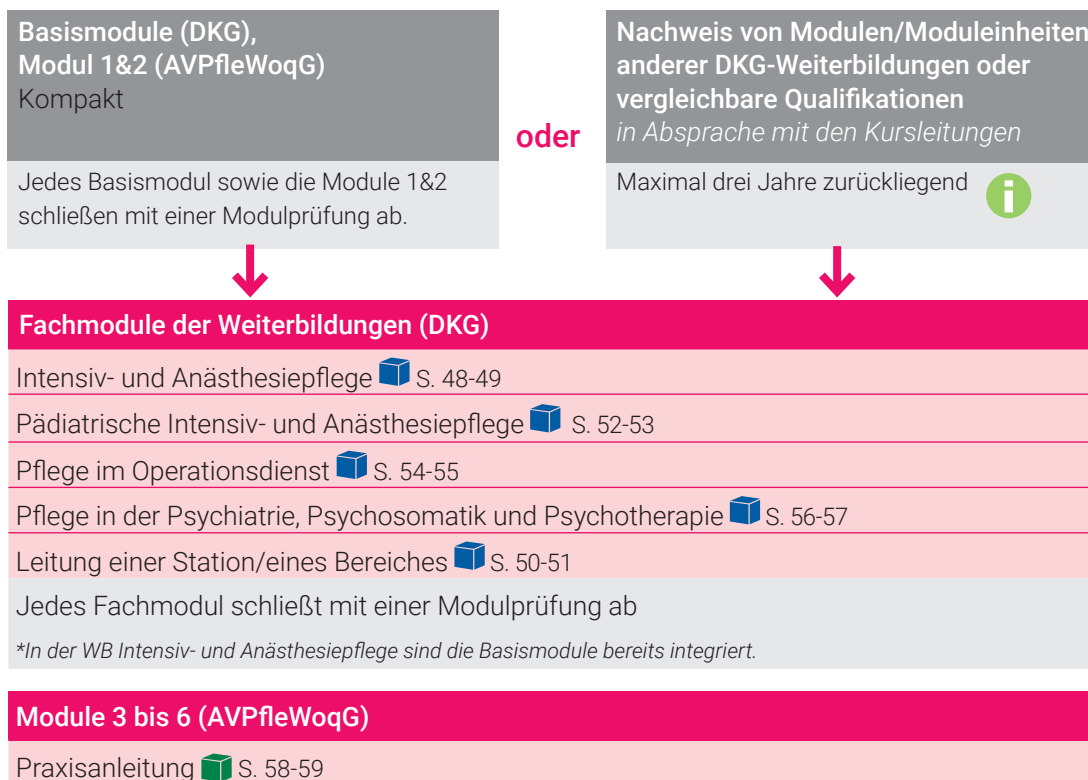
Examierte Pflegenden mit Berufserfahrung, die eine Weiterbildung anstreben in den Bereichen

- Pflege in der Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie
- Pflege im Operationsdienst
- Intensiv- und Anästhesiepflege
- Pädiatrische Intensiv- und Anästhesiepflege
- Leitung einer Station/eines Bereiches
- Praxisanleitung (PA)

Das pflegerische Weiterbildungskonzept am

LMU Klinikum entspricht den DKG-Empfehlungen vom 18.06.2019 bzw. den Vorgaben der AVPfleWoqG (Praxisanleitung). Es gliedert sich in Module, ermöglicht eine flexible Weiterbildung und eröffnet die Anerkennung bereits erworbener Qualifikationen.

Sie haben im Wesentlichen* zwei Zugangswege zu den Fachmodulen der jeweiligen Weiterbildung:



Legende:  Weiterbildung im Pflegedienst

 Weiterbildung Praxisanleitung

Basismodule (DKG)

Modul 1 & 2 (AVPfleWoqG)

Kompakt A - Anmeldeschluss: 30.11.2021

Kursname	Termine	Seminare	Seite
A	24./25.01.2022	Zeitmanagement ist Selbstmanagement  	38
	26.01.2022	Aktiv das eigene Lernen gestalten  	36
	27./28.01.2022	Gesprächsführung, Kommunikationstraining, Konfliktmanagement  	40
	31.1./01.02.2022	Stärkung der Resilienz 	85
	02./03.02.2022	Ethische Aspekte der klinischen Patientenversorgung  	70
	04.02.2022	Transkulturelle Kompetenz – Bedeutung für das Gesundheitswesen  	76
	21./22.02.2022	Pflege-schafft-Wissen (Tag 1 und 2)  	75
	23.02.2022	Haftungsrecht 	32
	24./25.02.2021	Ökonomisch handeln im Gesundheitswesen 	74
	07.03.2022	Pflege-schafft-Wissen (Tag 3)  	75
	08.03.2022	Grundlagenschulung Qualitätsmanagement 	24
	09.03.2022	Anleitungssituationen methodisch begleiten  	64
	10.03.2022	Projektmanagement – Grundlagen 	25

ODER

Kompakt B - Anmeldeschluss: 31.01.2022

Kursname	Termine	Seminare	Seite
B	28./29.03.2022	Gesprächsführung, Kommunikationstraining, Konfliktmanagement  	40
	30.03.2022	Aktiv das eigene Lernen gestalten  	36
	31.3./01.04.2022	Zeitmanagement ist Selbstmanagement  	38
	04./05.04.2022	Stärkung der Resilienz 	85
	06./07.04.2022	Ethische Aspekte der klinischen Patientenversorgung  	70
	08.04.2022	Transkulturelle Kompetenz – Bedeutung für das Gesundheitswesen  	76
	02./03.05.2022	Pflege-schafft-Wissen (Tag 1 und 2)  	75
	04.05.2022	Haftungsrecht 	32
	05./06.05.2022	Ökonomisch handeln im Gesundheitswesen 	74
	09.05.2022	Pflege-schafft-Wissen (Tag 3)  	75
	10.05.2022	Grundlagenschulung Qualitätsmanagement 	24
	11.05.2022	Anleitungssituationen methodisch begleiten  	64
	12.05.2022	Projektmanagement – Grundlagen 	25

Legende:  Weiterbildung im Pflegedienst

 Weiterbildung Praxisanleitung

Kompakt C - Anmeldeschluss: 30.04.2022

Kursname	Termine	Seminare	Seite
C	27./28.06.2022	Stärkung der Resilienz 	85
	29.06.2022	Aktiv das eigene Lernen gestalten  	36
	30.6./01.07.2022	Zeitmanagement ist Selbstmanagement  	38
	11./12.07.2022	Gesprächsführung, Kommunikationstraining, Konfliktmanagement  	40
	13./14.07.2022	Ethische Aspekte der klinischen Patientenversorgung  	70
	15.07.2022	Transkulturelle Kompetenz – Bedeutung für das Gesundheitswesen  	76
	18./19.07.2022	Pflege-schafft-Wissen (Tag 1 und 2)  	75
	20.07.2022	Haftungsrecht 	32
	21./22.07.2021	Ökonomisch handeln im Gesundheitswesen 	74
	25.07.2022	Pflege-schafft-Wissen (Tag 3)  	75
	26.07.2022	Grundlagenschulung Qualitätsmanagement 	24
	27.07.2022	Anleitungssituationen methodisch begleiten  	64
	28.07.2022	Projektmanagement – Grundlagen 	25

ODER


Kompakt D - Anmeldeschluss: 15.08.2022

Kursname	Termine	Seminare	Seite
D	10./11.10.2022	Stärkung der Resilienz 	85
	12.10.2022	Aktiv das eigene Lernen gestalten  	36
	13./14.10.2022	Gesprächsführung, Kommunikationstraining, Konfliktmanagement  	40
	17./18.10.2022	Zeitmanagement ist Selbstmanagement  	38
	19./20.10.2022	Ethische Aspekte der klinischen Patientenversorgung  	70
	21.10.2022	Transkulturelle Kompetenz – Bedeutung für das Gesundheitswesen  	76
	14./15.11.2022	Pflege-schafft-Wissen (Tag 1 und 2)  	75
	16.11.2022	Anleitungssituationen methodisch begleiten  	64
	17./18.11.2022	Ökonomisch handeln im Gesundheitswesen 	74
	21.11.2022	Pflege-schafft-Wissen (Tag 3)  	75
	22.11.2022	Grundlagenschulung Qualitätsmanagement 	24
	23.11.2022	Haftungsrecht 	32
	24.11.2022	Projektmanagement – Grundlagen 	25

Kursort und Uhrzeit

Campus Innenstadt, Pettenkoferstr. 9
Seminarraum 1. OG
Beginn jeweils 8:30 Uhr, Ende 16:00 Uhr

Hinweis

Mit der Anmeldung zu den Basismodulen bekommen Sie gleichzeitig den Zugang zu unserer Lernplattform unter dem Link:  www.fit4kum.de

Ansprechpartnerin

Marion Callesen, ☎ 089 4400-58019

Weiterbildung Intensiv-und Anästhesiepflege

nach den Empfehlungen der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG) vom 18.06.2019

Beschreibung

Die Verbesserung der Behandlungserfolge von Patienten mit lebensbedrohlichen Erkrankungen steht in enger Beziehung mit dem medizintechnischen Fortschritt sowie der Qualifikation der Mitarbeiter*innen.

Diese Weiterbildung befähigt die Teilnehmenden nach dem allgemein anerkannten Stand pflegewissenschaftlicher Erkenntnisse, Patienten*innen zu versorgen.

Darüber hinaus begegnen den Teilnehmenden komplexe berufliche Situationen mit individuellem Handeln, indem fachliche, interprofessionelle, soziale und methodische Kompetenzen erweitert werden.

Ihr Nutzen

Der zweijährige aufbauende Weiterbildungskurs vermittelt spezielle Kenntnisse und Fertigkeiten für Tätigkeiten in der Intensiv- und Anästhesiepflege und begleitet Sie in Ihrer Entwicklungsphase fallorientiert in Theorie und Praxis für:

- Die pflegerische Versorgung Schwerstkranker sowie die Betreuung der Angehörigen, aber auch die Unterstützung in der Sterbebegleitung
- Die Entwicklung einer pflegerisch-therapeutischen Grundhaltung, die ermöglicht, eigenes Handeln zu reflektieren und fachkundig sowie verantwortlich zu entscheiden
- Teamorientierung und Förderung von berufsübergreifendem vernetzten Denken von Pflege, Medizin und anderen Berufsgruppen durch interprofessionelle Fallbesprechungen
- Die Förderung der Patientensicherheit und Mitarbeiterzufriedenheit

Fachmodul	Inhalte	Std.
1	Kernaufgaben in der Intensivpflege wahrnehmen <ul style="list-style-type: none"> • Strukturelle und organisatorische Prozesse im Intensivpflegebereich gestalten • Rechtliche Vorgaben & Hygieneanforderungen umsetzen • Notfallsituationen erkennen und im interprofessionellen Team angemessen handeln • Fördernde Konzepte in der Betreuung von Patienten umsetzen 	104
2	Patienten mit intensivpflichtigen Erkrankungen und Traumata betreuen <ul style="list-style-type: none"> • Die Situation des atmungsbeeinträchtigten Patienten einschätzen und folgerichtig handeln • Die Situation des herzkreislaufbeeinträchtigten Patienten einschätzen und folgerichtig handeln • Die Situation des traumatologischen Patienten einschätzen und folgerichtig handeln 	124
3	Patienten mit intensivpflichtigen Erkrankungen und Infektionen betreuen <ul style="list-style-type: none"> • Die Situation des Patienten mit Störungen des blutbildenden Systems, des Stoffwechsels und der Ausscheidungen einschätzen und folgerichtig handeln • Die Situation des Patienten mit neurologischen Störungen einschätzen und folgerichtig handeln 	116
4	Lebenssituationen wahrnehmen und Entscheidungen mittreffen und mittragen <ul style="list-style-type: none"> • In ethischen Konfliktsituationen handeln • Patienten in besonderen Lebenssituationen wahrnehmen und begleiten • Patienten und deren Bezugspersonen in der letzten Lebensphase begleiten 	62
5	Pflegerische Aufgaben in der Anästhesie wahrnehmen <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Anästhesie kennen & perioperative Abläufe sicher gestalten • Aufgaben im Rahmen bestimmter Anästhesieverfahren wahrnehmen • Aufgaben im Rahmen der fallorientierten Anästhesie wahrnehmen 	114

Zielgruppe

Examinierte Pflegende, die ihr Fachwissen und ihre Einsatzmöglichkeiten erweitern oder sich auf Basis dieser Qualifikation später als Stationsleitung/Praxisanleitung weiter entwickeln möchten

Zugangsvoraussetzungen

- Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung Gesundheits- und Krankenpfleger*innen, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger*innen nach § 1 Abs. 1 Nr. 1 oder 2 des KrPflG
- Nachweis über eine mindestens **sechsmonatige Tätigkeit** in der Intensiv- oder Anästhesiepflege
- **Externe Teilnehmer:**
Arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchung für Einsätze im Klinikum

Weiterbildungsstruktur

Die Weiterbildung Intensiv- und Anästhesiepflege gliedert sich in einen theoretischen und einen praktischen Teil nebst Modulprüfungen, prak-

tische Leistungsnachweise sowie einer mündlichen Abschlussprüfung. Diese Weiterbildung richtet sich nach den DKG-Empfehlungen zur pflegerischen Weiterbildung vom 18.06.2019 der Weiterbildungs- und Prüfungsverordnung.

Anrechnung

Module/Moduleinheiten im Rahmen einer anderen pflegerischen Weiterbildung können auf Antrag der Teilnehmenden von der Leitung der Weiterbildung angerechnet werden, sofern sie bei Antragsstellung nicht älter als drei Jahre sind.

Bewerbung

- Motivationsschreiben
- Lebenslauf
- Kopie der Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung
- Kopie des Abschlusszeugnisses
- Empfehlungsschreiben, Pflegedienstleitung/Stationsleitung

Theoretischer Unterricht 720 Stunden bis zu 25 % Selbststudium	<ul style="list-style-type: none">■ Unterteilung in Moduleinheiten: zwei Basis-, fünf Fachmodule (jeweils eine Modulprüfung)■ Simulationstraining/Workshops■ Besuch von Fachkongressen■ Präsentationen■ Schriftliche Arbeiten
Praktische Weiterbildung mindestens 1.800 Stunden	<ul style="list-style-type: none">■ Praktische Einsätze in der Anästhesie■ Internistische Intensivpflege■ Operative Intensivpflege■ Pflegevisiten, Referate

Starttermin

voraussichtlich 1. Februar 2022

Anmeldeschluss

31.12.2021

Teilnehmerzahl

20 Personen

Kursort

Campus Innenstadt, Frauenlobstr. 4
Seminarraum 6. OG

Hinweise

Die Theoriestunden finden in der Regel wochenweise in Vollzeit statt. Sie erhalten Ihren detaillierten Stundenplan zu Kursbeginn.

Kursleitung/Kontakt

Rita Wegmann, ☎ 089 4400-54207

✉ Rita.Wegmann@med.uni-muenchen.de

Weiterbildung Leitung einer Station/eines Bereiches

nach den Empfehlungen der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG) vom 18.06.2019

Beschreibung

Die Weiterbildung vermittelt spezielle Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten, um Führungs- und Leitungsaufgaben professionell wahrnehmen zu können und unterstützt Sie in Ihrer beruflichen Entwicklungsphase in Theorie und Praxis. Neben der Analyse von konkreten Problemstellungen und Fallbesprechungen werden verschiedene Szenen aus dem Führungsalltag simuliert und trainiert. Ein an Führungskriterien orientiertes Praxisprojekt unterstützt den Handlungstransfer. Unsere Lernplattform fit4kum ermöglicht den schnellen, einfachen Wissenstransfer.

Ihr Nutzen

- Sie erkennen und reflektieren die beruflichen Führungswerte und Ihre Führungsrolle
- Sie erwerben praktische Fähigkeiten zur Mitarbeiter- und Teamführung und lernen diese anzuwenden
- Sie erkennen betriebswirtschaftliche Zusammenhänge und Anforderungen im Krankenhaus
- Sie erwerben Wissen und Fähigkeiten zum Einsatz von Qualitätssicherungs- und Planungsinstrumenten
- Durch gezielte Übung von Kommunikationsstrategien erreichen Sie effiziente Arbeitsergebnisse und können ein positives Arbeitsklima fördern
- Sie können spezifische Führungsinstrumente für Stationen und Bereiche im Gesundheitswesen anwenden

Fachmodul	Inhalte	Std.
1	Führen und Leiten <ul style="list-style-type: none"> • Die Rolle als Leitung einnehmen und rechtskonform agieren • Als Führungsperson kommunizieren • Führen und in Konfliktsituationen lösungsorientiert handeln 	120
2	Betriebswirtschaftlich und qualitätsorientiert handeln <ul style="list-style-type: none"> • Betriebswirtschaftlich denken • Betriebswirtschaftlich handeln • Qualitätsmanagementsysteme kennen • Qualitätsmanagementsysteme in der Leitungsfunktion umsetzen 	140
3	Personalplanung <ul style="list-style-type: none"> • Personalbedarf kennen und den Personaleinsatz planen • Personalausfallfaktoren bei der Planung von Gegenmaßnahmen berücksichtigen 	80
4	Personalentwicklung <ul style="list-style-type: none"> • Ziele der Personalentwicklung bestimmen • Maßnahmen der Personalentwicklung planen und evaluieren 	80
5	Im Projektmanagement agieren und handeln <ul style="list-style-type: none"> • Projekte planen • Projekte gestalten • Projekte evaluieren und präsentieren 	100

Zielgruppe/Zugangsvoraussetzungen

Nachweis zum Führen der Berufsbezeichnung als

- Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger*in
- Krankenschwester/-pfleger, Kinderkranken-schwester, -pfleger
- Altenpfleger*in
- Hebamme/Entbindungspfleger*in
- Operationstechnischen bzw. Anästhesietechnischen Assistenten*in
- Notfallsanitäter*in

und zwei Jahre Berufserfahrung

Weiterbildungsstruktur

Die Weiterbildung Leitung einer Station/eines Bereiches gliedert sich in einen theoretischen und einen praktischen Teil nebst Modulprüfungen, Leistungsnachweisen sowie einer mündlichen Abschlussprüfung.

Diese Weiterbildung richtet sich nach den DKG-Empfehlungen zur pflegerischen Weiterbildung vom 18.06.2019 der Weiterbildungs- und Prüfungsverordnung.

Anrechnung

Bereits erworbene Module/Moduleinheiten und Qualifikationen (nicht älter als drei Jahre) können auf Antrag der Teilnehmenden von der Weiterbildungsleitung in Absprache anerkannt werden.

Bewerbung

- Motivationsschreiben/Lebenslauf
- Kopie der Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung/des Abschlusszeugnisses
- Kopien der Nachweise evtl. bereits erworbener Zugangsqualifikationen (Studium, fachliche Weiterbildungen, Praxisanleitung)
- Anmeldeformular mit Unterschrift des Vorgesetzten
- Leistungsnachweise evtl. bereits erworbener Basismodule/-einheiten
- Nachweis über eine mindestens zweijährige Berufserfahrung vor Weiterbildungsbeginn

Theoretischer Unterricht 720 Stunden bis zu 25% Selbststudium	<ul style="list-style-type: none">■ Unterteilung in Moduleinheiten■ zwei Basis-, fünf Fachmodule (jeweils eine Modulprüfung)■ Projektarbeit/Workshops■ Digitale Lerneinheiten■ Präsentationen■ Schriftliche und mündliche Arbeiten
Praktische Weiterbildung 80 Stunden	Der praktische Teil der Weiterbildung (3 Hospitationen) umfasst 80 Stunden. Er findet im eigenen Krankenhaus/in der eigenen Einrichtung (40 Stunden) und extern (mindestens 40 Stunden) statt.

Starttermin

Kurs noch in Planung, der neue Termin wird Ende 2021 auf unserer Webseite www.lmu-klinikum.de/bildung bekanntgegeben.

Teilnehmerzahl

20 Personen

Hinweise

Die Theoriestunden finden in der Regel in wochenweisen Studienblöcken in Vollzeit statt. Zu den Studienblöcken erhalten Sie zeitnah den detaillierten Stundenplan.

Kontakt

SST PEPW, LMU Klinikum
Kordinatorinnen, ☎ 089 4400-54127/54137
✉ fortbildung@med.uni-muenchen.de

Weiterbildung Pädiatrische Intensiv- und Anästhesiepflege

nach den Empfehlungen der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG) vom 18.06.2019

Beschreibung

Komplexe berufliche Situationen und erweiterte gesetzliche Qualitätsanforderungen in der pädiatrischen und neonatologischen Intensivpflege sowie in der Kinderanästhesie erfordern erhöhte berufliche Handlungskompetenz.

In dieser zweijährigen Weiterbildung erweitern und vertiefen Sie Ihre entsprechenden Fachkompetenzen zur Gestaltung einer professionellen und prozessorientierten Pflege in diesem Fachbereich.

Ihr Nutzen

Der Weiterbildungskurs vermittelt spezielle Kenntnisse und Fertigkeiten für Tätigkeiten in der Pädiatrischen Intensiv- und Anästhesiepflege und befähigt Sie:

- zur professionellen pflegerischen Versorgung schwerstkranker Kinder und Neugeborener sowie zur Betreuung der Angehörigen, aber auch der Pflege und Hilfe in der Sterbebegleitung
- Pflegesituationen auf der Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse zu erklären und Lösungen für pflegerische und gesundheitsbezogene komplexe Situationen zu entwickeln
- Pflegemethoden therapeutisch nach aktuellen Erkenntnissen praktisch anzuwenden
- die konstruktive Zusammenarbeit im Pflegeteam und im multiprofessionellen Team zu fördern

Fachmodul	Inhalte	Std.
1	Kernaufgaben in der pädiatrischen Intensivpflege wahrnehmen <ul style="list-style-type: none"> • Strukturelle und organisatorische Prozesse im pädiatrischen Intensivpflegebereich gestalten, pädiatrische Patienten überwachen, Ergebnisse bewerten, Notfallsituationen erkennen und angemessen handeln • Hygienerichtlinien umsetzen / rechtliche Vorgaben berücksichtigen • Aufgaben bei diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen übernehmen • Fördernde Konzepte in der Betreuung von pädiatrischen Patienten umsetzen • Pädiatrische Patienten und deren Bezugspersonen in der letzten Lebensphase begleiten / Handeln in ethischen Konfliktsituationen 	132
2	Pädiatrische Patienten mit intensivpflichtigen Erkrankungen und Traumata betreuen <ul style="list-style-type: none"> • Die Situation einschätzen und folgerichtig handeln bei: <ul style="list-style-type: none"> atmungsbeeinträchtigten Patienten / herzkreislaufbeeinträchtigten Patienten / Störungen des Stoffwechsels, der Ausscheidung / Störungen des blutbildenden Systems / neurologischen Störungen / traumatologischen Patienten / an einer Infektion erkrankten pädiatrischen Patienten 	200
3	Pflegerische Aufgaben in der Anästhesie wahrnehmen <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Anästhesie anwenden / Perioperative Abläufe sicher gestalten • Aufgaben im Rahmen bestimmter Anästhesieverfahren wahrnehmen • Aufgaben im Rahmen der fallorientierten Anästhesie wahrnehmen 	114
4	Früh- und kranke Neugeborene betreuen Früh- und kranke Neugeborene <ul style="list-style-type: none"> • postnatal betreuen und in Notfallsituationen adäquat handeln • familienorientiert und entwicklungsfördernd pflegen • mit komplexen Erkrankungen situationsbezogen pflegen 	74

Zielgruppe

Examinierte Pflegende, die ihr Fachwissen und ihre Einsatzmöglichkeiten erweitern oder sich auf Basis dieser Qualifikation später als Praxisanleiter oder Stationsleiter weiter entwickeln möchten

Zugangsvoraussetzungen

- Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung Gesundheits- und Krankenpfleger*in oder Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger*in nach § 1 Abs. 1 Nr. 1 oder 2 des KrPflG
- **Ein Jahr Berufserfahrung**, davon mindestens sechs Monate in der pädiatrischen- bzw. neonatologischen Intensiv- und Anästhesiepflege
- **Externe Teilnehmer*innen:**
Arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchung für die praktischen Einsätze am Klinikum

Weiterbildungsstruktur

Die Weiterbildung Pädiatrische Intensiv- und Anästhesiepflege gliedert sich in einen theoretischen und einen praktischen Teil nebst Modulprüfungen, praktischen Leistungsnachweisen sowie einer

mündlichen und praktischen Abschlussprüfung. Diese Weiterbildung richtet sich nach den DKG-Empfehlungen zur pflegerischen Weiterbildung vom 18.06.2019 der Weiterbildungs- und Prüfungsverordnung.

Anrechnung

Bereits erworbene Module/Moduleinheiten und Qualifikationen (nicht älter als drei Jahre) können von der Weiterbildungsleitung in Absprache anerkannt werden.

Bewerbung

- Motivationsschreiben
- Lebenslauf
- Kopie der Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung/Kopie Abschlusszeugnis
- Kopien der Nachweise evtl. bereits erworbener Zugangsqualifikationen (Studium, fachliche Weiterbildungen, Praxisanleitung)
- Anmeldeformular mit Unterschrift der Pflegedienstleitung
- Leistungsnachweise evtl. bereits erworbener Basismodule/-einheiten

Theoretischer Unterricht

720 Stunden
bis zur 25 % Selbststudium

- Unterteilung in Moduleinheiten
- zwei Basis-, vier Fachmodule (jeweils eine Modulprüfung)
- Tutorials/Workshops
- Digitale Lerneinheiten
- Präsentationen
- Schriftliche und mündliche Arbeiten

Praktische Weiterbildung

mindestens 1.800 Stunden

- Interdisziplinäre Pädiatrie
- Neonatologie
- Anästhesie
- Optionaleinsätze
- Praxisaufträge

Starttermin

ab 1. Oktober 2023

Anmeldeschluss

31. März 2023

Teilnehmerzahl

20 Personen

Kursort

Campus Innenstadt, Pettenkofferstr. 9
Seminarraum 6. OG

Hinweise

Die Theoriestunden finden in der Regel in mehrtägigen Studienblöcken in Vollzeit statt. Sie erhalten Ihren detaillierten Stundenplan zu Kursbeginn.

Kursleitung/Kontakt

Leitungsteam, ☎ 089 4400-54136
✉ Pflege.Pia@med.uni-muenchen.de

Weiterbildung Pflege im Operationsdienst

nach den Empfehlungen der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG) vom 18.06.2019

Beschreibung

Für die Verantwortungsübernahme bei der Versorgung der Patienten*innen sowie die Gewährleistung der Individualität und Sicherheit im Operationsbereich wird ein hohes Maß an Kompetenzen von den Fachkräften gefordert. Um diesen vielfältigen Herausforderungen professionell zu begegnen, ist ein lebenslanges und selbstgesteuertes Lernen notwendig.

Ihr Nutzen

Die Zielsetzung der zweijährigen Weiterbildung für Pflege im Operationsdienst ist die Vertiefung, Erweiterung und Spezialisierung der in der Erstausbildung erworbenen Kompetenzen. Im Vordergrund steht die Entwicklung des professionellen Handelns in hochkomplexen und spezifischen Pflege- und Berufssituationen:

- Verantwortungsübernahme bei der Versorgung und Sicherheit der Patienten*innen im ganzheitlichen Prozess
- Reflexion für den eigenen Tätigkeitsbereich durch pflegepädagogische, managementorientierte und wissenschaftliche Erkenntnisse
- Agieren im multiprofessionellen Team
- Verstehen, instrumentieren und assistieren von aktuellen operativen und medizintechnischen Verfahren

Fachmodul	Inhalte	Std.
1	Hygienische Anforderungen umsetzen <ul style="list-style-type: none"> • Rechtliche Rahmenbedingungen der Hygiene und Hygieneorganisation einbeziehen • Hygieneanforderungen umsetzen • Individualhygiene und Gesundheitsprävention gestalten 	120
2	Komplexe Abläufe unterstützen und gestalten <ul style="list-style-type: none"> • Rechtliche Grundlagen in der perioperativen Pflege berücksichtigen und anwenden • Perioperative Prozesse gestalten • Im multiprofessionellen Team agieren 	136
3	Professionell im OP handeln <ul style="list-style-type: none"> • Im Aufgabenbereich der Saalassistentz pflegerisch handeln • Im Aufgabenbereich der Instrumentierenden pflegerisch handeln 	120
4	Operative Verfahren verstehen, instrumentieren und assistieren <ul style="list-style-type: none"> • Grundlegende chirurgische Techniken und Interventionen assistieren • Endoskopische, minimalinvasive und konventionelle operative Verfahren verstehen und instrumentieren • Anästhesiologische Grundlagen anwenden 	184

Zielgruppe

Examierte Pflegende, die ihr Fachwissen und ihre Einsatzmöglichkeiten erweitern oder sich auf Basis dieser Qualifikation später als Praxisanleiter /Stationsleitung weiter entwickeln möchten.

Zugangsvoraussetzungen

- Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung Gesundheits- und Krankenpfleger*innen oder Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger*innen nach § 1 Abs. 1 Nr. 1 oder 2 des KrPflG
- Mindestens **sechs Monate** Berufserfahrung im Operationsdienst
- Klärung der Teilnahmemöglichkeit mit dem Vorgesetzten und anschließend Kontaktaufnahme mit der zuständigen Kursleitung
- Vor Beginn müssen die Bewerbungsunterlagen bei der zuständigen Kursleitung eingereicht werden:
 - Motivationsschreiben
 - Lebenslauf
 - Kopie der Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung/Kopie des Abschlusszeugnisses

- vollständig ausgefülltes Anmeldeformular der Personalentwicklung
- **Externe Teilnehmer:** Arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchung für Einsätze im Klinikum

Weiterbildungsstruktur

Die Weiterbildung Pflege im Operationsdienst besteht aus einem theoretischen und einem praktischen Teil nebst Modulprüfungen, praktischen Leistungsnachweisen sowie einer mündlichen und praktischen Abschlussprüfung. Diese Weiterbildung richtet sich nach den DKG-Empfehlungen zur pflegerischen Weiterbildung vom 18.06.2019 der Weiterbildungs- und Prüfungsverordnung.

Anrechnung

Module / Moduleinheiten anderer pflegerischer Weiterbildungen können auf Antrag der Teilnehmenden von der Weiterbildungsleitung angerechnet werden, sofern die Module / Moduleinheiten bei der Antragsstellung nicht älter als drei Jahre sind.

Theoretischer Unterricht 720 Stunden bis zu 25 % Selbststudium	<ul style="list-style-type: none">■ Unterteilung in Moduleinheiten■ Fachkunde 1■ Präsentationen■ Gegenseitige Hospitationen zum kollegialen und fachlichen Austausch■ Schriftliche und mündliche Arbeiten und Prüfungen
Praktische Weiterbildung mindestens 1.800 Stunden	<ul style="list-style-type: none">■ Viszeralchirurgie■ Orthopädie/Traumatologie■ Gynäkologie/Urologie■ Endoskopie■ Notfallambulanz■ Anästhesie■ zusätzlich mindestens zwei Wahlfächer■ Praxisaufträge

Starttermin

ab 1. April 2023

Anmeldeschluss

31.12.2022

Teilnehmerzahl

20 Personen

Kursort

Campus Innenstadt, Pettenkoferstr. 9
Seminarraum 6. OG



Hinweise

Die Theoriestunden finden in der Regel wochenweise in Vollzeit statt. Der detaillierte Stundenplan wird vor Kursbeginn bekannt gegeben.

Kursleitung/Kontakt

Maria Zwack, ☎ 089 4400-53925

✉ Maria.Zwack@med.uni-muenchen.de

Weiterbildung Pflege in der Psychiatrie, Psychosomatik & Psychotherapie

nach den Empfehlungen der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG) vom 18.06.2019

Beschreibung

Patienten*innen mit besonderen psychischen Gesundheits herausforderungen oder Krisen brauchen sehr individuelle und professionelle Unterstützungs- und Behandlungsangebote. Die Aufgaben in der psychiatrischen Pflege sind somit sehr vielfältig und unterscheiden sich deutlich vom Arbeitsalltag in der somatischen Pflege. Die Verbesserung der Behandlungserfolge und fachgerechte Versorgung von Menschen mit psychiatrischen und psychosomatischen Erkrankungen steht deshalb in enger Beziehung mit der Qualifikation der Mitarbeiter*innen.

Ihr Nutzen

Die zweijährigen, auf die Basismodule aufbauenden Fachmodule der Weiterbildung vermitteln spezielle Kenntnisse und Fertigkeiten für Tätigkeiten in der psychiatrischen Pflege und begleitet Sie in Ihrer Entwicklungsphase fallorientiert in Theorie und Praxis für:

- Die pflegerische Versorgung psychiatrisch Erkrankter sowie die Betreuung der Angehörigen
- Die Entwicklung einer pflegerisch-therapeutischen Grundhaltung, die es ermöglicht, eigenes Handeln zu reflektieren und fachkundig sowie verantwortlich zu entscheiden
- Teamorientierung und Förderung von berufsübergreifendem vernetzten Denken von Pflege, Medizin und Psychotherapie
- Die Förderung der Patientensicherheit und Mitarbeiterzufriedenheit

Fachmodul	Inhalte	Std.
1	Psychiatrisch pflegen im Netzwerk unterschiedlicher Versorgungsstrukturen <ul style="list-style-type: none"> • Nach ausgewählten Theorien, Modellen und Konzepten der psychiatrischen und psychosomatischen Pflege handeln • Psychiatrische Netzwerke nutzen und mit weiterführenden Versorgungsstrukturen verknüpfen • Im Casemanagement Fallverantwortung übernehmen 	120
2	Kommunikation und Interaktion professionell gestalten <ul style="list-style-type: none"> • Professionell kommunizieren • Techniken der Gesprächsführung beherrschen • Konflikte und schwierige Situationen deeskalierend handhaben • Patienten und deren Bezugspersonen beraten • Moderationen und Präsentationen gestalten 	104
3	Sich selbst und andere erfahren <ul style="list-style-type: none"> • In psychiatrischen Teams zusammenarbeiten • Pflegerisches Handeln reflektieren • Gruppenprozesse wahrnehmen und steuern 	128
4	Professionell handeln in komplexen Pflegesituationen in der Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie <ul style="list-style-type: none"> • Psychiatrische und psychosomatische Phänomene im pflegerischen Handeln erfassen • Pflegen und intervenieren in psychiatrischen und psychosomatischen Krisensituationen • Im Behandlungssetting der Forensischen Psychiatrie professionell pflegen • Pflegen und erziehen in der Kinder- und Jugendpsychiatrie • Gerontopsychiatrisch erkrankte Patienten professionell pflegen • Patienten mit Abhängigkeitserkrankungen professionell pflegen • Im Behandlungssetting Psychosomatik und Psychotherapie professionell pflegen 	168

Zielgruppe

Examinierte Pflegenden in der Psychiatrie, die ihr Fachwissen und ihre Einsatzmöglichkeiten erweitern oder sich auf Basis dieser Qualifikation später als Praxisanleiter oder Stationsleitung weiterentwickeln möchten

Zugangsvoraussetzungen

- Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung Gesundheits- und Krankenpfleger*innen oder Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger*innen nach § 1 Abs. 1 Nr. 1 oder 2 des KrPflG, Altenpfleger*innen nach § 1 AltPflG
- **Ein Jahr Berufserfahrung**, davon mindestens sechs Monate im Bereich der psychiatrischen Pflege
- **Externe Teilnehmer:**
Arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchung für Einsätze im Klinikum

Weiterbildungsstruktur

Die Weiterbildung Pflege in der Psychiatrie besteht aus einem theoretischen und einem praktischen Teil nebst Modulprüfungen, praktischen Leistungsnachweisen sowie einer mündlichen

Abschlussprüfung. Diese Weiterbildung richtet sich nach den DKG-Empfehlungen zur pflegerischen Weiterbildung vom 18.06.2019 der Weiterbildungs- und Prüfungsverordnung.

Anrechnung

Module/Moduleinheiten im Rahmen einer anderen pflegerischen Weiterbildung können auf Antrag der Teilnehmenden von der Leitung der Weiterbildung angerechnet werden, sofern sie bei Antragsstellung nicht älter als drei Jahre sind.

Bewerbung

- Motivationsschreiben
- Lebenslauf
- Kopie der Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung/Kopie Abschlusszeugnis
- Kopien der Nachweise evtl. bereits erworbener Zugangsqualifikationen (Studium, fachliche Weiterbildungen, Praxisanleitung)
- Anmeldeformular mit Unterschrift der Pflegedienstleitung
- Leistungsnachweise evtl. bereits erworbener Basismodule/-einheiten

Theoretischer Unterricht 720 Stunden bis zu 25 % Selbststudium	<ul style="list-style-type: none">■ Unterteilung in Moduleinheiten■ zwei Basis-, vier Fachmodule (jeweils eine Modulprüfung)■ Deeskalationsmanagement, Supervision■ Exkursionen■ Präsentationen■ Schriftliche und mündliche Arbeiten und Prüfungen
Praktische Weiterbildung mindestens 1.800 Stunden	<ul style="list-style-type: none">■ Praktische Einsätze in diversen Fachbereichen: z. B. Allgemeine Psychiatrie, Kinder- und Jugendpsychiatrie, Gerontopsychiatrie, Psychosomatik/Psychotherapie, Abhängigkeitserkrankungen, Ambulanz/Tagesklinik, komplementäre Einrichtungen■ Praktische Leistungsnachweise

Starttermin

voraus. Frühjahr 2023, Termin wird 2022 unter www.lmu-klinikum.de/bildung bekanntgegeben.

Anmeldeschluss

1. November 2022

Teilnehmerzahl

20 Personen

Kursort

Campus Innenstadt, Pettenkofenstr. 9
Seminarraum 6. OG

Hinweise

- Bitte beachten Sie weitere Informationen zur Weiterbildung sowie die separat zu buchenden Basismodule (s. Seite 46-47).
- Die Theoriestunden finden im Block in der Regel an drei bis vier Tagen pro Monat statt. Sie erhalten Ihren detaillierten Stundenplan zu Kursbeginn.

Kursleitung/Kontakt

Sara Deutsch, ☎ 089 4400-55158

✉ Sara.Deutsch@med.uni-muenchen.de

Weiterbildung Praxisanleitung

gemäß der Verordnung zur Ausführung des Pflege- und Wohnqualitätsgesetzes und Weiterbildung in der Pflege und Hebammenheilkunde (AVPfleWoqG)

Beschreibung

Praxisanleiter*innen haben eine zentrale Rolle in der praktischen Aus- bzw. Weiterbildung, sie führen die Lernenden schrittweise an die eigenständige Wahrnehmung der beruflichen Aufgaben heran und verbinden die Lernorte Theorie und Praxis.

Die Weiterbildung Praxisanleitung (PA) wird am LMU Klinikum gemäß der Verordnung zur Ausführung des Pflege- und Wohnqualitätsgesetzes und Weiterbildung in der Pflege und Hebammenheilkunde durchgeführt. Als zuständige Behörde ist laut § 90 AVPfleWoqG die Vereinigung der Pflegenden in Bayern (VdPB) benannt.

Ihr Nutzen

- Aneignung pädagogischer, methodischer und didaktischer Fähigkeiten
- Entwicklung eines kritischen Bewusstseins, um die Wechselwirkungen zwischen der Tätigkeit und den gesellschaftlichen, ökonomischen, ökologischen und politischen Einflussfaktoren zu verstehen
- Erlangung von Fähigkeiten, um die mit der Anleitung verbundenen Anforderungen zu erfüllen

Zugangsvoraussetzungen

Abgeschlossene Ausbildung in einem der folgenden Berufe:

- Pflegefachfrau/Pflegefachmann
- Gesundheits- und Krankenpfleger*in
- Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger*in
- Altenpflegerin*in
- Hebamme

und eine mindestens einjährige Tätigkeit in einem der genannten Berufe (bei einer deutschen Anerkennung gilt dieser Zeitraum ab dem Erteilungsdatum).

Auf Antrag der Weiterbildungseinrichtung kann die VdPB weitere Personen zulassen. Hierfür müssen vergleichbare Qualifikationen (z. B. Ausbildung zum Operationstechnischen Assistenten, o. ä.) nachgewiesen werden.

Modul	Inhalte	Std.	Hinweise
1	In der PA auf ethischer sowie pflege- und bezugswissenschaftlicher Basis handeln	66	Module 3, 4, 5 und 6 finden im geschlossenen Kurssystem statt.
2	Lernen	40	
3	Professionelle Identität entwickeln	42	
4	Lehr-/Lernprozesse in der PA gestalten	64	
5	Formative und summative Bewertung sowie praktische Prüfungen gestalten	40	
6	Ausbildungsprojekt in der Praxis planen und durchführen	48	

Anrechnung

Laut § 55 AVPfleWoqG können erfolgreich absolvierte Module oder vergleichbare Qualifikationen auf die Weiterbildung angerechnet werden, sofern die Inhalte gleichwertig sind. Über die Anrechnung entscheidet die VdPB nach Antragsstellung.

Weiterbildungsstruktur

Die Weiterbildung Praxisanleitung umfasst 300 Stunden und gliedert sich in sechs Module, in denen eine Hospitation von 16 Stunden sowie die Durchführung eines Projektes mit 32 Stunden enthalten sind.

Im Rahmen der Weiterbildung fallen zwei Modulprüfungen, eine Projektarbeit sowie eine mündliche Abschlussprüfung, an.

Bewerbung

- Vollständig ausgefülltes Anmeldeformular für die Weiterbildung inkl. Angabe (Kompakt A, B, C, D) der geplanten Absolvierung der Module 1&2
- Motivationsschreiben
- Lebenslauf
- Kopie der Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung
- Bescheinigung der einjährigen Berufserfahrung (Nachweis über Personalabteilung oder Arbeitszeugnis)
- falls vorhanden Teilnahmebestätigungen bereits besuchter Seminare (grüner Würfel)
- ggf. Gleichstellungsantrag der VdPB

Theoretischer Unterricht 252 Stunden	<ul style="list-style-type: none">■ Unterteilung in Moduleinheiten■ Präsentationen■ schriftliche und mündliche Arbeiten■ Workshops
Hospitation 16 Stunden	<ul style="list-style-type: none">■ Hospitation bei ausgebildetem*n Praxisanleiter*innen
Praxisprojekt 32 Stunden	<ul style="list-style-type: none">■ Planung, Durchführung, Evaluation und Dokumentation eines Projektes mit pädagogischem Hintergrund

Starttermin

Kurs I: Mai 2022

Kurs II: Dezember 2022

Anmeldeschluss

Kurs I: 28.02.2022

Kurs II: 15.09.2022

Teilnehmerzahl

18 Personen

Kursort

Seminarräume am Campus Innenstadt und Großhadern sowie teilweise im virtuellen Raum.

Hinweise

- Die Theoriestunden finden in der Regel in mehrtägigen Studienblöcken in Vollzeit statt.
- Die Studientage für Modul 1 und 2 entnehmen Sie dem Bildungsprogramm.
- Den detaillierten Stundenplan ab Modul 3 erhalten Sie zu Beginn des geschlossenen Kurssystems.

Kursleitung/Kontakt

Sophie Zeller, ☎ 089 4400-75704

✉ Sophie_Theresia.Zeller@med.uni-muenchen

Berufspädagogische Fortbildungen für Praxisanleiter

Gesetzliche Grundlagen

Die Ausbildungs- und Prüfungsverordnung für Pflegeberufe (PflAPrV) sieht vor, dass alle Praxisanleiter*innen, die Schüler aus der generalistischen Ausbildung anleiten, jährlich insbesondere berufspädagogische Fortbildungen im Umfang von mindestens 24 Stunden besuchen müssen. Der Nachweis über die Teilnahme ist der zuständigen Behörde (Vereinigung der Pflegenden in Bayern) unaufgefordert vorzulegen (§ 4 Abs. 3 PflAPrV).

Nachweiszeitraum

- Für Pflegende, die **vor dem 01.01.2020** ihr Zertifikat „Praxisanleitung“ erworben haben, gilt das Ende des Ausbildungsjahres, also immer der 31.08. als Stichtag für den jährlichen Fortbildungsnachweis (01.09. bis 31.08. des Folgejahres).
- Für alle Pflegende, die **nach dem 01.01.2020** ihr Zertifikat „Praxisanleitung“ erworben haben, erstreckt sich der Nachweiszeitraum der 24-stündigen Pflichtfortbildung auf ein Kalenderjahr ab Beginn der Tätigkeit als PA (Datum der Ausstellung der Urkunde).

Fortbildungsangebot

Wir bieten Praxisanleiter*innen eine systematische Möglichkeit, die 24 Pflichtfortbildungsstunden am LMU Klinikum zu absolvieren. Sie haben die Möglichkeit, aus vier Formaten, eine Ihrem Lerntyp entsprechende Fortbildung auszuwählen:

1 **24-Stunden kompakt**

Moderierter Workshop mit Anwendungspraxis

Anmeldung über Anmeldeformular (siehe Seite 11)

oder

2 **Dienstags-Session**

Regelmäßig wechselnde Online-Fortbildung

Anmeldung über die Lernplattform fit4kum (siehe Seite 10)

oder

und/oder

3 **E-Learning für Praxisanleiter**

Selbstorganisierte E-Learning-Einheiten

Anmeldung über PBL – anschließend erhalten Sie Ihre Zugangsdaten

oder

4 **Seminare Bildungsprogramm**

Individuelle Seminarwahl aus dem bestehenden Fortbildungsangebot

Anmeldung über Anmeldeformular (siehe Seite 11)

1

24-h Kompakt Workshop – Erstellen, Erproben und Evaluieren von Arbeits- und Lernaufgaben

Inhalte

Die Qualität der praktischen Ausbildung hängt stark vom Ausbildungskonzept ab. Um die Auszubildenden kompetenzorientiert und systematisch in der generalistischen Pflegeausbildung zu begleiten und berufliche Handlungssituationen zu identifizieren, werden Arbeits- und Lernaufgaben entwickelt.

Ihr Nutzen

1. Schritt: Sie identifizieren die Lernpotentiale Ihrer Station und entwickeln in der Gruppe Arbeits- und Lernaufgaben
2. Schritt: Sie vertiefen und erproben die erstellten Arbeits- und Lernaufgaben im Pflegeprozess mit einem Auszubildenden der Generalistik
3. Schritt: Sie können den individuellen Lernprozess des Auszubildenden mit der evaluierten Arbeits- und Lernaufgabe gestalten

Zielgruppe

Praxisanleiter*innen

Referentinnen

Susana Gutekunst, Dipl.-Berufspädagogin Pflegewissenschaft, SST PEPW, LMU Klinikum
Denise Seidenspinner, MScN Pflegewissenschaft, SST PEPW, LMU Klinikum

Kurs-Nr.	Termine	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
FK.6122.1	31.01.2022 03.02.2022 <i>01.02.-02.02.2022</i>	08:30-16:00 <i>selbstorganisiert</i>	Campus Innenstadt, Pettenkoferstr. 9, Seminarraum, 6. OG <i>Erprobung auf Station</i>	30.11.2021
FK.6122.2	09.05.2022 12.05.2022 <i>10.05.-11.05.2022</i>	08:30-16:00 <i>selbstorganisiert</i>	Campus Innenstadt, Frauenlobstr. 4, Seminarraum, 6. OG <i>Erprobung auf Station</i>	15.03.2022
FK.6122.3	20.09.2022 23.09.2022 <i>21.09.-22.09.2022</i>	08:30-16:00 <i>selbstorganisiert</i>	Campus Innenstadt, Pettenkoferstr. 9, Seminarraum, 1. OG <i>Erprobung auf Station</i>	15.07.2022

Teilnehmerzahl

20 Personen

Organisation

Sophie Zeller, ☎ 089 4400-75704

✉ Sophie_Theresia.Zeller@med.uni-muenchen.de

Hinweis

Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung über 24 berufspädagogische Fortbildungsstunden.

2 Dienstags-Session

Fortbildungsreihe für Praxisanleiter*innen

Beschreibung

Aufgabe der Praxisanleiter*innen ist es, die Auszubildenden schrittweise an die Wahrnehmung der beruflichen Aufgaben als Pflegefachfrau bzw. Pflegefachmann heranzuführen, zum Führen des Ausbildungsnachweises anzuhalten und die Verbindung mit der Pflegeschule zu halten (§ 4 Abs. 1 Ausbildungs- und Prüfungsverordnung).

Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, bieten wir Ihnen ein wechselndes Fortbildungsangebot jeden letzten Dienstag im Monat an. Wählen Sie individuell nach Ihren aktuellen Bedürfnissen Themen aus und kombinieren Sie diese, sodass Sie letztendlich in der Summe 24 Pflichtfortbildungsstunden nachweisen können.

Die Sessions finden online via WebEx statt. Eine detaillierte Beschreibung zu den einzelnen Sessions finden Sie auf der Lernplattform fit4kum.



Ihr Nutzen

- Sie aktualisieren Ihren Wissensstand
- Sie bauen Ihre pädagogischen Kompetenzen aus
- Sie bekommen Impulse für Ihren Arbeitsalltag
- Sie wählen und kombinieren für Sie persönlich relevante Themen

Themen

- Seminar 1 – Generationen bei der Arbeit
- Seminar 2 – Gruppenanleitungen in der Praxisanleitung planen und durchführen
- Seminar 3 – Kulturübergreifende Kommunikation in der Anleitung
- Seminar 4 – Professionell reflektieren und beurteilen
- Seminar 5 – Konflikte meistern
- Seminar 6 – *Surprise*
- Seminar 7 – Rollenverständnis d. Praxisanleitung
- Seminar 8 – Menschenkenntnis f. Praxisanleitung
- Seminar 9 – *Surprise*

Referent*in

Interne und externe Referenten*innen

Kurs-Nr.	Seminar	Termine	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
FMK.6222.1	1	25.01.2022	jeweils von 08:30-16:00	Online	31.12.2021
FMK.6222.2	2	22.02.2022		Online	31.01.2022
FMK.6222.3	3	29.03.2022		Online	28.02.2022
FMK.6222.4	4	26.04.2022		Online	31.03.2022
FMK.6222.5	5	31.05.2022		Online	30.04.2022
FMK.6222.6	6	28.06.2022		Online	31.05.2022
FMK.6222.7	7	26.07.2022		Online	30.06.2022
FMK.6222.8	8	27.09.2022		Online	31.08.2022
FMK.6222.9	9	25.10.2022		Online	30.09.2022

Teilnehmerzahl

25 Personen

Organisation

Sophie Zeller, ☎ 089 4400-75704
✉ Sophie_Theresia.Zeller@med.uni-muenchen.de

i Hinweise

- Sie erhalten bei Teilnahme einer Session eine Bescheinigung über 8 berufspädagogische Fortbildungsstunden.
- Die Anmeldung erfolgt über die Lernplattform fit4kum <https://www.fit4kum.de/login/index.php>

3 E-Learning für Praxisanleiter

Selbstorganisierte E-Learning-Einheiten

Beschreibung

Praxisanleiter*innen gelten im Arbeitsalltag als Vorbilder. Um dieser Eigenschaft gerecht zu werden, bekommen Sie Zugang zu einer innovativen Lernplattform, die Ihnen interaktiv das notwendige Wissen vermittelt.

Und so funktioniert's:

- Melden Sie sich bei Ihrer Pflegebereichsleitung, dass Sie Interesse am E-Learning Angebot für Praxisanleiter haben.
- Sie erhalten in der Folge Zugriff auf den Kurs „E-Learning für Praxisanleiter“ auf der Lernplattform fit4kum, wo Ihnen hochwertig aufbereitete und berufspädagogische Themen zur Verfügung stehen. Zusätzlich erhalten Sie viermal im Jahr ein hochwertiges Fortbildungsmagazin.
- Sie lesen einen Beitrag und absolvieren anschließend einen E-Learning-Test. Bei erfolgreichem Bestehen sichern Sie sich den Nachweis über eine Stunde Fortbildung.

Organisation

Sophie Zeller, ☎ 089 4400-75704

✉ Sophie_Theresia.Zeller@med.uni-muenchen.de

Zudem stehen Ihnen über die Lernplattform weitere Angebote (inkl. Nachweis) wie zum Beispiel die Teilnahme an Web-Seminaren zur Verfügung. Sie haben jederzeit einen Überblick über bereits besuchte Fortbildungseinheiten. Darüber hinaus finden Sie ebenfalls online in Ihrem persönlichen Lernbereich Ihre Zertifikate zum Download und können diese direkt online bei der Vereinigung der Pflegenden in Bayern einreichen.



Ihr Nutzen


- Sie lernen wann und wo Sie wollen
- Sie bestimmen ihre eigene Lerngeschwindigkeit
- Sie setzen individuelle Themenschwerpunkte
- Sie erhalten ein Fortbildungsmagazin, das Ihnen als Nachschlagewerk auch in Zukunft zur Verfügung steht

Hinweise

- Die Anmeldung erfolgt über die Pflegebereichsleitung. In der Folge erhalten Sie einen personalisierten Zugang für das Online-Portal.
- Das Fortbildungsmagazin wird Ihnen an die Stationsadresse zugestellt.
- Von der VdPB werden ausschließlich berufspädagogische Inhalte anerkannt.

4 Seminare Bildungsprogramm

Beschreibung

Am LMU Klinikum werden vielfältige, interessante und pädagogisch wertvolle Seminare angeboten. Ausgewählte Seminare mit dem Symbol  sind von der Vereinigung der Pflegenden in Bayern anerkannt und werden der 24-stündigen Pflichtfortbildung für Praxisanleiter*innen angerechnet.

Ihr Nutzen

- Sie aktualisieren Ihre berufspädagogische Kompetenz in einem offenen und interdisziplinären Setting

- Sie lernen Strategien zur vorausschauenden Problemvermeidung kennen und können einer unerwünschten Entwicklung rechtzeitig Einhalt gebieten
- Sie analysieren die Hintergründe des Denkens und Handelns der Auszubildenden, die offenbar „anders“ sind als Sie selbst

Termine

siehe Bildungsprogramm

Anleitungssituationen methodisch begleiten

Inhalte

Im Versorgungsalltag von Patienten*innen gibt es sehr vielfältige und komplexe Arbeitsabläufe. Auf welcher Basis sollte die (Praxis-) Anleitung daraus Lernsituationen planen und gestalten? Es wird am Lernprozess verdeutlicht, wie Lernen in der Praxis geschieht, wie es ermöglicht und unterstützt werden kann und welcher Methoden und Instrumente sich Anleitende dabei bedienen können.

Ihr Nutzen

- Der Lernprozess verdeutlicht Ihnen, wie Lernen in der Praxis geschieht und welche Voraussetzungen und Methoden dabei unterstützen können
- Sie erlangen Kenntnisse über die Rahmenbedingungen und Umsetzung einer erfolgreichen Anleitung anhand des Anleitungsprozesses
- Sie lernen unterschiedliche Anleitungsmethoden kennen
- Sie werden sich Ihrer Verantwortung beim Transfer theoretischer Inhalte in die Praxis bewusst

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen, die im täglichen Berufsalltag Lernangebote und Anleitungssituationen souverän mitentwickeln wollen

Referentin

Sophie Zeller BScN, SST PEPW, LMU Klinikum

Kurs-Nr.	Termin	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
FK.6422.1	09.03.2022	08:30-16:00	Online	15.01.2022
FK.6422.2	11.05.2022	08:30-16:00	Online	15.03.2022
FK.6422.3	27.07.2022	08:30-16:00	Campus Innenstadt, Pettenkoferstr. 9, Seminarraum, 1. OG	31.05.2022
FK.6422.4	16.11.2022	08:30-16:00	Campus Innenstadt, Pettenkoferstr. 9, Seminarraum, 1. OG	15.09.2022

Teilnehmerzahl


16 Personen

Organisation

Marion Callesen, ☎ 089 4400-58019

✉ Marion.Callesen@med.uni-muenchen.de

Hinweis

 Dieses Seminar ist auch Bestandteil der Kompaktmodule für Weiterbildungen im Pflegedienst (s. Seite 46-47)

„Wundexperte“

Initiative für chronische Wunden (ICW e.V.)



Inhalte

Das Wundmanagement gehört in allen Pflegebereichen zu den Tätigkeiten, die eine besondere Herausforderung darstellen. Nicht nur die vielfältigen Verbandsmaterialien, die hohen Kenntnisse der Pathophysiologie und die mannigfachen Einflussfaktoren auf die Wundheilung, sondern auch die hohen Kosten und die zum Teil sehr lang andauernden Heilungsprozesse verlangen von den Pflegepersonen besondere Fähigkeiten. Das Seminar befähigt die Teilnehmenden zu einem fachgerechten und sicheren Umgang in der Wundbehandlung, von der Vorbereitung bis zur Dokumentation.

Ihr Nutzen

Sie bekommen

- grundlegendes Wissen zur Wundentstehung und Wundheilung
- grundlegendes Wissen zur Sicherstellung hygienischer Aspekte
- Kenntnisse über Assessment und Wunddokumentation
- Wissen über typische Krankheitsbilder, Wundursachen und Behandlungsziele
- Fertigkeiten zur Anwendung einzelner Therapieoptionen

- Kenntnisse und Fähigkeiten zur Anwendung von Wundversorgungsprodukten
- Verständnis für edukative Aspekte und Kenntnisse über rechtliche Vorgaben

Das Basisseminar „Wundexperte“ ICW e.V. ist modular aufgebaut und umfasst 56 Std. (à 45 Min.), plus 16 Std. Hospitation (à 60 Min.). Das Seminar schließt mit einem zweiteiligen Leistungsnachweis, bestehend aus einer Klausur und einer Hausarbeit ab.

Es ist erforderlich, dass Sie an allen sieben Modulen und 16 Stunden Hospitation à 60 Minuten teilnehmen! Zudem müssen Sie Zeit für selbstorganisiertes Lernen kalkulieren.

Zielgruppe

Gesundheits- und Krankenpfleger*in, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger*in, Altenpfleger*in, Ärzte (Humanmedizin), Heilerziehungspfleger*in, Apotheker, Med. Fachangestellte (MFA), Physiotherapeuten mit Zusatzqualifikation Lymphtherapeut, Podologen*in, Heilpraktiker*innen, Operationstechnische Assistenten*innen

Referent/-in

Interne und externe Referenten*innen

Kurs-Nr.	Modul	Termine	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
FK.6522.1	1, 2	16.02.-17.02.2022	08:30-15:45	Campus Innenstadt, Frauenlobstr. 4, Seminarraum, 6. OG	30.11.2021
	3, 4, 5, 6	21.03.-24.03.2022	08:30-15:45		
	7	11.04.2022	08:30-15:45		
	Klausur	13.05.2022	09:00-10:30	Pettenkoferstr. 9, 6. OG	

Teilnehmerzahl

20 Personen

Kursleitung/Organisation

Rita Wegmann, ☎ 089 4400-54207

✉ Rita.Wegmann@med.uni-muenchen.de

Kosten

Interne Teilnehmende: 95,20 € Prüfungs- und Registrierungsgebühr

Externe Teilnehmende: 650 € plus 95,20 € Prüfungs- und Registrierungsgebühr

Hinweise

- Deutschkenntnisse in Wort und Schrift – **mindestens Sprachlevel B2**
- Die Teilnehmenden erhalten den Abschluss Wundexperte ICW. Dieses Zertifikat ist fünf Jahre gültig. Danach muss eine Rezertifizierung erfolgen
- **Literatur:** Lernbegleitbuch 2019, 4. Auflage, Bestellung über Homepage ICW

„Wundmanagement“ – Update 2022

Initiative für chronische Wunden (ICW e.V.)



Inhalte

Die gemeinsame Zertifizierungsstelle ICW e.V. und der PersCert TÜV hat die Zertifikate zum Wundexperten auf fünf Jahre befristet. Voraussetzung für eine Verlängerung Ihres Zertifikates ist die Teilnahme an einem Update mit 8 Rezertifizierungspunkten.

Aus diesem Grund bieten wir Refresherkurse an, um aktuelles Wissen weiter zu vermitteln und eine ständige Professionalisierung zu garantieren.

I. Wundmanagement bei chronischen Wunden, in Bezug auf Fehlerquellen

- Fehler bei der Wundreinigung
- Fehler bei der Auswahl und Fixierung von Wundauflagen
- Obsolete Produkte im Wundmanagement
- Behandlungskonzepte anhand von Fallbesprechungen

II. Aktuelle Erkenntnisse zur Kompressions-therapie aus der AWMF-Leitlinie

- AWMF-Leitlinie Medizinische Kompressionstherapie der Extremitäten
- Medizinische Kompressionsstrümpfe und Anziehhilfen
- Dekubitus und IAD – Pathophysiologie
- Dekubitusklassifikation anhand von Fallbeispielen
- Klassifikation der IAD anhand von Fallbeispielen
- Workshop „Anlage eines Phlebologischen Kompressionsverbands“

Zielgruppe

Teilnehmer*innen, die den Basiskurs „Wundexperte“ nach ICW absolviert haben

Referent*in

Interne und externe Referenten*innen

FK

Kurs-Nr.	Termine	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
Seminar I: FK.6622.1	12.04.2022	08:30-15:45		15.02.2022
Seminar I: FK.6622.2	29.09.2022	08:30-15:45	Campus Innenstadt, Frauenlobstr. 4, Seminarraum, 6. OG	31.07.2022
Seminar II: FK.6622.3	28.11.2022	08:30-15:45		31.08.2022

Teilnehmerzahl

20 Personen

Organisation

Rita Wegmann, ☎ 089 4400-54207

✉ Rita.Wegmann@med.uni-muenchen.de

Hinweis

Die Ausschreibung erfolgt in Bezug auf die Rezertifizierungspunkte von ICW/TÜV vorbehaltlich der Anerkennung durch die Zertifizierungsstelle.

Pflegekompetenz in der Pädiatrie

Inhalte

Der Umgang mit Säuglingen, Kleinkindern und Kindern in der Krankenversorgung erfordert spezifisches Wissen und Erfahrungen. Aus diesen Gründen wurde ein Programm zur Unterstützung der Einarbeitung von Gesundheits- und Krankenpfleger*innen entwickelt, die in der Pädiatrie eingesetzt werden.

Online - Basiswissen:

Altersabhängige Normwerte, anatomische und physiologische Besonderheiten; Besonderheiten der Temperaturregulierung und der kindlichen Haut; Wachstum und Entwicklung; Schmerz bei Kindern; virale Infektionskrankheiten; enterale Ernährung und Eltern-Kind-Einheit

Präsenz - Spezielles Wissen:

- Pflege bei Tracheostoma und Maskenbeatmung
- Pflege in der Hämatologie-Onkologie und Kinderchirurgie
- Besonderheiten bei Neugeborenen und Säuglingen
- Verhalten in Notfallsituationen; Pharmakologie; Ernährung
- Handling- und Lagerungsmöglichkeiten bei Säuglingen und Kindern
- Kommunikation in Krisensituationen

Ihr Nutzen

- Sie erlangen Wissen zu pflegerelevanten Themen in der Pädiatrie, das Sie
- im Umgang mit unseren kleinen Patienten*innen und ihren Eltern unterstützt
 - in Ihrer beruflichen Weiterentwicklung und Integration am LMU Klinikum unterstützt

Aufbau

Online - Basiswissen:

Selbststudium in einem Zeitraum von 6 Wochen mit Absolvierung eines Leistungsnachweises in Form einer Online-Prüfung



Präsenz - Spezielles Wissen:

Veranstaltung von 4 Tagen mit Absolvierung eines Leistungsnachweises in Form einer Fallbesprechung

Zielgruppe

Gesundheits- und Krankenpfleger*innen mit Einsatz in der Pädiatrie oder zum Wiedereinstieg in den Beruf

Referent*in

Interne und externe Referenten*innen

Kurs-Nr.	Inhalt	Termine	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
FK.6722.1	Online-Basiswissen	Eine Teilnahme ist jederzeit möglich. Der Absolvierungszeitraum beträgt ab dem Zeitpunkt der Anmeldung sechs Wochen.			Anmeldung ist jederzeit möglich. (Nach der Anmeldung erhalten Sie den Link zur Lernplattform.)
FK.6722.2	Präsenz-Spezielles Wissen	20.06.- 23.06.2022	08:30- 16:30	Campus Innenstadt, Goethestr. 72, Seminarraum 3	31.05.2022

Die aktuellen Unterrichtszeiten werden mit Verschicken des Stundenplanes bekanntgegeben. Änderungen sind vorbehalten!

Teilnehmerzahl

15 Personen

Kontakt

Koordinatorinnen, ☎ 089 4400-54127/54137

✉ Fortbildung@med.uni-muenchen.de

Kursleitung

Tanja Siegert, ☎ 4400-58096

✉ Tanja.Siegert@med.uni-muenchen.de

Alexandra Kunz, ☎ 4400-72706

✉ Alexandra.Kunz@med.uni-muenchen.de

Hinweise

- „Online - Basiswissen“ und „Präsenz - Spezielles Wissen“ schließen bei erfolgreichem Leistungsnachweis jeweils mit einem Zertifikat ab.
- Beide Kursteile können unabhängig voneinander besucht werden. Es wird jedoch empfohlen, beide Angebote zu absolvieren.

Fit4ICU – Basiswissen Intensiv- & Anästhesiepflege

Sicherheit – Intensiv – Lernen

Inhalte

Tätigkeiten in der Intensivpflege umfassen einerseits den Einsatz modernster Gerätemedizin zur Überwachung und Sicherung der kritisch gefährdeten Vitalfunktionen. Andererseits spielt die fürsorgliche Betreuung der Patienten*innen, die fundierte Beratung und praktische Unterstützung im Alltag eine wichtige Rolle. Um diese anspruchsvollen Aufgaben zu erfüllen, richtet sich Fit4ICU hauptsächlich an neue Mitarbeiter*innen, die ihre fachlichen, methodischen und sozialen Kompetenzen in der ersten Phase ihrer neuen Tätigkeit erweitern wollen.

Ihr Nutzen

- Sie können Pflegemaßnahmen bei kritisch kranken Menschen individuell und professionell auswählen und durchführen
- Sie werden befähigt, die fachgerechte Überwachung und Versorgung von Menschen mit Störungen der Vitalfunktion zu übernehmen
- Sie bekommen Sicherheit im Umgang mit den dafür erforderlichen Instrumenten, Geräten und Hilfsmitteln

- Sie können Arzneimittel sach- und fachgerecht verabreichen

Zielgruppe

Examiniertes Pflegepersonal (Neueinsteiger und Interessierte) aus den Intensivstationen sowie Anästhesie- und IMC Abteilungen

Referent*in

Interne Referenten*innen

Inhalte

Seminar 1 : Arbeitsplatz Intensivstation/Notfallwagen/Umgang mit Katecholaminen

Seminar 2a: Hämofiltration & Dialyse

Seminar 2b: Versorgung von tracheotomierten Patienten

Seminar 3: Umgang mit Medikamenten/Sedierung/Schmerztherapie/Inkompatibilitäten/Medizinisches Rechnen

Seminar 4: Hämodynamisches Monitoring

Seminar 5: Postoperative Versorgung – Aufwachraum/Intensivstation

Seminar 6: Beatmung mit Simulation

Kurs-Nr.	Seminar	Termine	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
FK.6822.1	1	07.02.2022 <i>oder</i>	08:30-16:00	Campus Innenstadt, Frauenlobstraße 4 Seminarraum 6. OG	2 Wochen vor dem jeweiligen Termin
	1	07.11.2022	08:30-16:00		
FK.6822.2a	2a	08.02.2022 <i>oder</i>	08:30-11:45		
	2a	08.11.2022	08:30-11:45		
FK.6822.2b	2b	08.02.2022 <i>oder</i>	13:00-16:00		
	2b	08.11.2022	13:00-16:00		
FK.6822.3	3	09.02.2022 <i>oder</i>	08:30-16:00		
	3	09.11.2022	08:30-16:00		
FK.6822.4	4	10.02.2022 <i>oder</i>	08:30-16:00		
	4	10.11.2022	08:30-16:00		
FK.6822.5	5	11.02.2022 <i>oder</i>	08:30-16:00		
	5	11.11.2022	08:30-16:00		
FK.6822.6	6	14.02.2022 <i>oder</i>	08:30-16:00	Campus Großhadern, Konferenzraum G12 (Würfel FG, mit Lift in 12. Stock)	
	6	14.11.2022	08:30-16:00		

Teilnehmerzahl

15-20 Personen

Organisation

Rita Wegmann, ☎ 089 4400-54207

✉ Rita.Wegmann@med.uni-muenchen.de

Heike Penner, ☎ 089 4400-54476

✉ Heike.Penner@med.uni-muenchen.de

Hinweis

Nähere Informationen zu den Inhalten der Basisreihe finden Sie unter

🌐 www.lmu-klinikum.de/bildung

Algesiologische Fachassistenz – „Schmerzexperte“

nach den Richtlinien der Deutschen Gesellschaft zum Studium des Schmerzes (DGSS)

Inhalte

- Grundlagen Anatomie, Physiologie
- Schmerzmessung und Dokumentation
- Schmerztherapie
- Psychologische Aspekte von Schmerz
- Therapieverfahren in der Palliativmedizin
- Kommunikation und Wahrnehmung
- Chronische Schmerzsyndrome
- Beratung und Schulung

Ihr Nutzen

- Sie lernen die unterschiedlichen medizinischen und pflegerischen Perspektiven, Methoden und Maßnahmen des Schmerzmanagements kennen
- Sie entwickeln Verständnis dafür, dass die interdisziplinäre Schmerztherapie im Expertenteam die Basis ist für die Sicherstellung einer ausreichenden Schmerzlinderung und Verbesserung der Lebensqualität der Betroffenen
- Sie erweitern Ihre Pflegekompetenz und leisten damit einen Beitrag zur Qualitätssicherung im Schmerzmanagement

Lernformat

Blended-Learning



Zielgruppe

Examiniertes Pflegepersonal, Gesundheitsberufe mit praktischem Bezug zum Schmerzmanagement und zweijähriger Berufserfahrung



Referent*in

Mitarbeiter*innen des LMU Klinikums und externe Referenten*innen

Kurs-Nr.	Termin	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
FK.6922.1	Modul 1: 18.05.-20.05.2022 <hr/> Modul 2: 21.06.-23.06.2022	Das Kursprogramm wird vor Beginn der Maßnahme durch die Kursorganisation mitgeteilt.	Campus Innenstadt, Pettenkofenstr. 9, Seminarraum, 1. OG	15.03.2022

Teilnehmerzahl

25 Personen

Organisation

Andrea Lehmann, ☎ 089 4400-54136

✉ Andrea.Lehmann@med.uni-muenchen.de



Hinweise

- Sie haben die Möglichkeit, mit Einverständnis Ihres Vorgesetzten, zwischen den beiden Modulen einen Tag in der Schmerzambulanz am LMU Klinikum zu hospitieren.
- Am Ende des Seminars findet eine Lernerfolgskontrolle statt.
- Für den Erhalt des Zertifikats ist es erforderlich an beiden Modulen teilzunehmen!
- Bitte geben Sie bei der Anmeldung eine gültige E-Mail-Adresse an. Alle Kursunterlagen werden über unsere Lernplattform bereitgestellt. Den Zugang erhalten Sie zeitnah vor Kursbeginn.
- Kosten für externe Teilnehmer auf Anfrage.

Ethische Aspekte der klinischen Patientenversorgung

Inhalte

Die moderne Medizin stellt Mitarbeiter*innen eines Klinikums immer häufiger vor schwierige ethische Entscheidungen. Das betrifft fast alle medizinischen Disziplinen und Berufsgruppen. Es geht dabei oft um die Frage, ob eine lebenserhaltende Behandlung am Lebensende noch durchgeführt werden soll oder nicht. Die betroffenen Menschen sind nicht selten damit überfordert, diese Entscheidung unmittelbar selbst zu treffen.

Wie kann in einer emotional belastenden und ggf. durch Teamkonflikte geprägten Situation eine ethisch gut begründete Entscheidung getroffen werden?

Ihr Nutzen

- Sie erfahren ethische und rechtliche Grundlagen
- Sie kommen durch strukturiertes, methodisches Vorgehen zu einer Entscheidungsfindung
- Sie lernen, auf welcher Basis ein Therapieziel ermittelt bzw. gewechselt wird

- Sie reflektieren über die Indikationsstellung am Lebensende, Formen der „Sterbehilfe“ und ihre rechtliche Bewertung
- Sie kennen den Umgang mit Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

Zielgruppe

Interessierte aus allen Berufsgruppen

Referentin

Magdalena Würmseer M.A., stellv. Stationsleitung M3, Pflegebereich 9, Assistenz der Geschäftsführung des Klinischen Ethikkomitees, LMU Klinikum

Kurs-Nr.	Termin	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
FK.7022.1	02.02.-03.02.2022	08:30-16:00	Online	30.11.2021
FK.7022.2	06.04.-07.04.2022	08:30-16:00	Online	15.02.2022
FK.7022.3	13.07.-14.07.2022	08:30-16:00	Campus Innenstadt, Pettenkoferstr. 9 Seminarraum 1. OG	15.05.2022
FK.7022.4	19.10.-20.10.2022	08:30-16:00	Campus Innenstadt, Pettenkoferstr. 9 Seminarraum 1. OG	15.08.2022

Teilnehmerzahl

16 Personen


Organisation

Marion Callesen, ☎ 089 4400-58019

✉ Marion.Callesen@med.uni-muenchen.de



Hinweis

 Dieses Seminar ist auch Bestandteil der Kompaktmodule für Weiterbildungen im Pflegedienst (s. Seite 46-47)

Umgang mit tracheotomierten Patienten

Inhalte

Der Umgang mit tracheotomierten Patienten und die Versorgung eines Tracheostomas sind bei Pflegenden und Therapeuten, die nicht täglich damit zu tun haben, mit Unsicherheiten verbunden. Im Rahmen dieses Seminars werden Fragen rund um das Tracheostoma im allgemeinstationären Setting thematisiert. Sie lernen Indikationen und Anlageformen eines Tracheostomas kennen und erhalten einen Überblick über die gängigen Kanülenarten.

Kanülenwechsel und Kanülenpflege sowie das Vorgehen in Notfallsituationen sind Bestandteil dieses Seminars.

Ihr Nutzen

- Sie wiederholen grundlegendes Wissen zum Thema Tracheotomie und Trachealkanülen
- Sie erfahren von Praktikern, wie eine professionelle Tracheostomaversorgung erfolgt
- Sie üben „hands-on“ den Umgang mit Kanülen, Hilfsmitteln und Verbandsmaterialien

Zielgruppe

Pflegepersonen, Therapeuten und Ärzte*innen, die keine oder wenig Erfahrung im Umgang mit tracheotomierten Patienten haben.

Referenten

Prof. Dr. med. Christoph Reichel, Facharzt für HNO, LMU Klinikum
Emir Kadic, Fachtherapeut Tracheotomie, Gesundheits- und Krankenpfleger, LMU Klinikum

Kurs-Nr.	Termine	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
FK.7122.1	04.05.2022	08:00-15:30	Campus Großhadern, Marchioninstr. 15, Konferenzraum G 12 (gelber Würfel FG, mit Lift in 12. OG)	28.02.2022
FK.7122.2	20.10.2022	08:00-15:30	Campus Großhadern, Marchioninstr. 15, Konferenzraum G 12 (gelber Würfel FG, mit Lift in 12. OG)	15.08.2022

Teilnehmerzahl

20 Personen

Organisation

Marianne Pöllabauer, ☎ 089 4400-58025
✉ Marianne.Poellabauer@med.uni-muenchen.de



Reise ins Vergessen – das Universum dementiell erkrankter Menschen

Strategien zu Begleitung – Herausforderndem Verhalten – Aggression

Inhalte

Als Folge des demografischen Wandels wird eine stetige Zunahme der an Demenz erkrankten Menschen prognostiziert. Dies bedeutet, dass Beschäftigte in Krankenhäusern zunehmend Menschen begegnen, die an der Alzheimer-Krankheit oder an anderen Formen von Demenz leiden. Wie ist der aktuelle Stand der Forschung und wie begegnen wir Demenzkranken, um sie bedürfnisgerecht zu begleiten und zu betreuen? Wie ist ein Umgang mit herausforderndem Verhalten und Aggressionen möglich?

Ihr Nutzen

- Sie lernen Grundlagen zum Thema Demenz kennen (Demographie, Demenzarten, Symptome, Diagnostik, Therapie u. ä.)
- Sie können Demenzkranke begleiten und betreuen und wissen um Möglichkeiten der Kommunikation
- Sie lernen Tipps und Tricks für den Alltag bzgl. Ernährung, Körperpflege u. ä.

- Sie erfahren Ursachen für herausforderndes Verhalten und Aggressionen bei Demenzkranken
- Sie lernen Strategien kennen, um herausforderndem Verhalten und Aggressionen adäquat zu begegnen
- Sie erhalten Unterstützung im verantwortungsvollen Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen, inklusive aller damit verbundenen rechtlichen Aspekte

Zielgruppe

Interessierte aus allen Berufsgruppen

Referent

Michael Metzger, Lehrer für Pflege, Krankenpfleger für Psychiatrie (DKG), Coach und Supervisor (ISC)

FK

Kurs-Nr.	Termine	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
FK.7222.1	30.05.-31.05.2022	08:30-16:00	Campus Innenstadt, Pettenkoferstr. 9 Seminarraum 1. OG	31.03.2022
FK.7222.2	04.10.-05.10.2022	08:30-16:00	Campus Innenstadt, Pettenkoferstr. 9 Seminarraum 1. OG	15.08.2022

Teilnehmerzahl

16 Personen

Organisation

Marion Callesen, ☎ 089 4400-58019

✉ Marion.Callesen@med.uni-muenchen.de

Einführung in die Elektrokardiographie (EKG-Kurs)

Inhalte

- Erregungsausbreitung und -rückbildung
- Elektrische Herzachse, Lagetypbestimmung, Hypertrophie
- Angina pectoris, Herzinfarkt, Schenkelblöcke, Herzblöcke
- Supraventrikuläre und ventrikuläre Arrhythmien
- Herzschrittmacher
- Wiederholungs- und Fragestunde
- Abschlussklausur

Ihr Nutzen

- Sie erlernen die für das EKG relevanten anatomischen und elektrophysiologischen Grundlagen bzw. frischen in diesen Bereichen Ihr Vorwissen auf
- Sie erkennen die häufigsten Abweichungen von einem normalen EKG
- Sie eignen sich eine strukturierte Herangehensweise bei der Beurteilung von EKG's an
- Sie trainieren Ihre Sicherheit und Kompetenz bei der Beurteilung von EKG's

Zielgruppe

Examiniertes Pflegepersonal und Interessierte, die EKG's schreiben und lesen müssen

Referent

Prof. Dr. med. Stefan Käab, Leitender Oberarzt, Medizinische Klinik und Poliklinik I, LMU Klinikum

Kurs-Nr.	Termine	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
FK.7322.1	voraussichtlich Herbst 2022, sieben Veranstaltungen	14:00-15:30	Campus Großhadern, Hörsaaltrakt K01	

Die genauen Termine sowie das Format werden rechtzeitig im Intranet sowie auf unserer Webseite www.lmu-klinikum.de/bildung veröffentlicht.

Teilnehmerzahl

80 Personen

Organisation

Martina Toma, ☎ 089 4400-72704

✉ Martina.Toma@med.uni-muenchen.de

Hinweise

- Es ist erforderlich an allen Terminen teilzunehmen!
- Die Fortbildung schließt mit einer schriftlichen Prüfung ab.

Ökonomisch handeln im Gesundheitswesen

Inhalte

Im Seminar erhalten Sie einen Einblick in Strukturen und Prozesse des deutschen Gesundheitswesens. Der Fokus liegt dabei auf der Darstellung des Krankenhauses und den Herausforderungen einer bedarfsgerechten Patientenversorgung unter Berücksichtigung aktueller gesellschaftlicher und politischer Entwicklungen.

Ihr Nutzen

Sie erhalten einen Einblick in

- die Strukturen des Deutschen Sozialversicherungs- und Gesundheitssystem
- die Steuerung und Finanzierung des Gesundheitssystems:
 - gesetzliche und private Krankenversicherung
 - Krankenhausfinanzierung (siehe Tag 1)
 - Angebot und Nachfrage nach Gesundheitsleistungen
 - Rationierung vs. Rationalisierung

- Reformgesetze und deren Einfluss auf die Sicherstellung einer bedarfsgerechten Patientenversorgung mit Schwerpunkt Pflege im Krankenhaus

Lernformat

Blended-Learning

Zielgruppe

Interessierte aus allen Berufsgruppen

Referentin

Christina Plank M.A., SST PEPW, LMU Klinikum



Kurs-Nr.	Termine	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
FMK.7422.1	24.02.2022	08:30-16:00	E-Learning	30.11.2021
	25.02.2022		Online	
FMK.7422.2	05.05.2022	08:30-16:00	E-Learning	31.01.2022
	06.05.2022		Online	
FMK.7422.3	21.07.2022	08:30-16:00	E-Learning	30.04.2022
	22.07.2022		IN – Pettenkoflerstraße 9, Seminarraum, 1. OG	
FMK.7422.4	17.11.2022	08:30-16:00	E-Learning	15.08.2022
	18.11.2022		IN – Pettenkoflerstraße 9, Seminarraum, 1. OG	

Teilnehmerzahl

16 Personen



Organisation

Marion Callesen, ☎ 089 4400-58019

✉ Marion.Callesen@med.uni-muenchen.de



Hinweis

-  Dieses Seminar ist auch Bestandteil der Kompaktmodule für Weiterbildungen im Pflegedienst (s. Seite 46-47)
- Tag 1 erfolgt ab 08:30 Uhr Online als Selbststudium unter folgendem Link:  www.fit4kum.de

Pflege-schafft-Wissen

Grundlagen der Pflegewissenschaft und Pflegeforschung

Inhalte

Pflegewissenschaft ist ein selbstverständlicher Teil des Pflegeberufs und trägt zur Weiterentwicklung der Pflegequalität im Pflegealltag bei.

Die Qualität der Pflegepraxis und der Fähigkeit zur Problemlösung hängen wesentlich von der Qualität des zur Verfügung stehenden Wissens ab. Woraus schöpft Pflege ihr Wissen, um Fragen und Probleme innerhalb des Pflegealltags lösen zu können? Was zeichnet das Wissen von Pflegenden aus?

Ihr Nutzen

- Sie erhalten einen Einblick in die Grundlagen der Pflegewissenschaft und Pflegeforschung
- Sie schauen sich die einzelnen Schritte der Pflegeforschung an, um eigene Fragestellungen entwickeln zu können
- Sie besuchen gemeinsam die Bayerische Staatsbibliothek und erhalten eine Einführung in die Recherchearbeit

- Sie lernen das kritische Lesen von Fachartikeln kennen, um deren Qualität beurteilen zu können
- Sie lernen über eine **Online-Lektion** den wissenschaftlichen Schreibprozess kennen

Zielgruppe

Examiniertes Pflegepersonal, Praxisanleiter, Weiterbildungsteilnehmer



Referentinnen

Susana Gutekunst, Dipl.-Berufspädagogin, SST PEPW, LMU Klinikum
Denise Seidenspinner, MScN Pflegewissenschaft, SST PEPW, LMU Klinikum
Frauke Utzerath, Gesundheits- und Krankenpflegerin, OPZ, LMU Klinikum
Heike Penner, MScN Pflegewissenschaft, SST PEPW, LMU Klinikum

Kurs-Nr.	Termine	Uhrzeit / Kursort	Anmeldeschluss
FK.7522.1	21.02.-22.02.2022 und 07.03.2022	Tag 1/Tag 3: 08:30-16:00 – Online	30.11.2021
FK.7522.2	02.05.-03.05.2022 und 11.05.2022	Tag 2: 08:30- ca.10:00 Bayerische Staatsbibliothek, Ludwigstr. 16, 80539 München Tag 2: 11:30-16:00 – Online	31.01.2022
FK.7522.3	18.07.-19.07.2022 und 25.07.2022	Tag 1/Tag 3: 08:30-16:00 Campus Innenstadt, Pettenkoflerstr. 9, Seminarraum 1. OG	30.04.2022
FK.7522.4	14.11.-15.11.2022 und 21.11.2022	Tag 2: 08:30- ca.10:00 Bayerische Staatsbibliothek, Ludwigstr. 16, 80539 München,Σ Tag 2: 11:30-16:00 – Online	15.08.2022

Teilnehmerzahl


16 Personen

Organisation

Marion Callesen, ☎ 089 4400-58019

✉ Marion.Callesen@med.uni-muenchen.de

Hinweise

- Nach dem Anmeldeschluss erhalten die Teilnehmer per E-Mail weitere Informationen zu Tag 2!
-  Dieses Seminar ist auch Bestandteil der Kompaktmodule für Weiterbildungen im Pflegedienst (s. Seite 46-47)



Transkulturelle Kompetenz

Bedeutung für das Gesundheitswesen

Inhalte

Im Zeitalter der Globalisierung wird die Weltbevölkerung noch mobiler. Die Zahl der zu behandelnden Menschen anderer Nationalitäten/Ethnien ist in den letzten Jahren kontinuierlich angestiegen. Für Mitarbeiter*innen im Gesundheitswesen stellt die Pflege und Betreuung von Menschen aus anderen Lebenswelten oft eine besondere Herausforderung dar.

Kultursensible, individuelle Betreuung wirkt sich positiv auf Krankheitsverläufe aus und somit auf die Kostenentwicklung im gesamten Gesundheitswesen.

Je sensibler die Versorgung auch auf die jeweilige Lebenskultur und Lebenssituation zugeschnitten ist, umso wirksamer und nachhaltiger sind die gesundheitsfördernden und krankheitsreduzierenden Maßnahmen.

Ihr Nutzen

- Sie erhalten Informationen und Fakten zum Thema Migration
- Sie setzen sich mit dem Begriff „Kultur“ auseinander
- Sie reflektieren über das Spannungsfeld der eigenen lebensweltlichen Prägung und „das Fremde“ im Berufsalltag
- Sie sehen Gesundheit und Krankheit im Kontext und die Bedeutung von subjektiven Krankheitskonzepten
- Sie reflektieren über die Bedeutung Interkultureller und transkultureller Kompetenz für die Praxis
- Sie thematisieren besondere Herausforderungen im Umgang mit Menschen aus anderen Lebenswelten anhand eigener Erfahrungen

Zielgruppe

Interessierte aus allen Berufsgruppen

Referent

Thomas Auerbach, Pflegepädagoge B.A.

FK

Kurs-Nr.	Termin	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
FK.7622.1	04.02.2022	08:30-16:00	Online	30.11.2021
FK.7622.2	08.04.2022	08:30-16:00	Online	31.01.2022
FK.7622.3	15.07.2022	08:30-16:00	Campus Innenstadt, Pettenkofenstr. 9, Seminarraum, 1. OG	30.04.2022
FK.7622.4	21.10.2022	08:30-16:00	Campus Innenstadt, Pettenkofenstr. 9, Seminarraum, 1. OG	15.08.2022

Teilnehmerzahl

16 Personen



Organisation

Marion Callesen, ☎ 089 4400-58019

✉ Marion.Callesen@med.uni-muenchen.de



Hinweis

  Dieses Seminar ist auch Bestandteil der Kompaktmodule für Weiterbildungen im Pflegedienst (s. Seite 46-47)

Care4Culture

Inhalte

Am LMU Klinikum steigt die Anforderung an Qualifizierungsmaßnahmen für Pflegefachpersonen mit unterschiedlichem kulturellem und sprachlichem Hintergrund. Aus diesen Gründen wurde ein Trainingsprogramm zur Unterstützung der Einarbeitung neuer Mitarbeiter*innen entwickelt.

- Medizinproduktegesetz, Geräteeinweisung in Infusomat, Perfusor, Ernährungspumpe
- Rechtliche Grundlagen in der Patientenversorgung: Fixierung, Patienteneigentum, Umgang mit Betäubungsmitteln, Zytostatika, Sauerstoffgabe und Versorgung Verstorbener
- Tarifrecht
- Grundlagen deutsches Gesundheitssystem
- Grundlagen Pflegedokumentation
- Nationale Expertenstandards
- Wundversorgung
- Umgang mit Zu- und Ableitungen
- Direkte Körperpflege und Prophylaxen
- Mobilisation und Lagerung
- Prä- und postoperative Pflege

Ihr Nutzen

Sie erlangen Wissen und Handlungssicherheit zu pflegerelevanten Themen,

- die Sie in jedem Fachbereich am LMU Klinikum nutzen können
- die Sie in Ihrer beruflichen Weiterentwicklung und Integration am LMU Klinikum unterstützen

Zielgruppe

International zugewanderte Pflegepersonen

Referent*in

Interne Referenten*innen

Kurs-Nr.	Termine	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
FK.7722.1	28.02.-03.03.2022	08:30-16:00	Campus Großhadern, Marchioninstr. 15, Konferenzraum G 12 (gelber Würfel FG, mit Lift in 12. OG)	31.12.2021
FK.7722.2	28.11.-01.12.2022	08:30-16:00		30.09.2022

Themen- und Zeitenübersicht erfolgen gesondert.

Teilnehmerzahl

15 Personen

Kursleitung/Ansprechpartnerinnen

Tanja Siegert, ☎ 089 4400-58096

✉ Tanja.Siegert@med.uni-muenchen.de

Christina Plank, ☎ 089 4400-58007

✉ Christina.Plank@med.uni-muenchen.de

Anmeldung

Anmeldungen erfolgen durch die Stationsleitung und deren Stellvertretung

Hinweise

- Die aufgeführten Lerneinheiten können gezielt besucht werden (modularer Aufbau). Es wird jedoch empfohlen, alle Lerneinheiten zu absolvieren.
- Die Bestätigung für einen Kursplatz finden Sie in der **Kursbelegung** unter Fachkompetenz (FK).

Deutschkurse

Inhalte

Wenn Sie Ihre Deutschkenntnisse für den beruflichen Alltag verbessern möchten, haben Sie die Möglichkeit an einem Deutschkurs teilzunehmen.

Die Häufigkeit und Größe der Kurse sowie der Beginn sind abhängig von der Anzahl der Interessenten und werden gemäß Sprachniveau (von B1 bis C1) zusammengestellt.

Ein Kurs besteht in der Regel aus 99 Unterrichtseinheiten (zweimal pro Woche jeweils 3 UE) und findet aktuell zu 70 % in der Freizeit und zu 30 % in der Arbeitszeit statt.

Ihr Nutzen

- Sie verbessern sowohl Ihre mündliche als auch schriftliche Kommunikation im Umgang mit Patienten*innen, Angehörigen und Kollegen*innen
- Sie erhalten bei 60 % Anwesenheit am Kursende ein Zertifikat

Zielgruppe

Interessierte aus allen Berufsgruppen mit sprachlichem Qualifizierungsbedarf, die einen regulären Arbeitsvertrag mit dem LMU Klinikum haben

Kurs-Nr.		Kursort
FK.7822.1	Bei Interesse oder Fragen wenden Sie sich bitte per E-Mail an die Organisatorin Marion Callesen.	bbw / bfz gGmbH Baierbrunnerstr. 27-29 81379 München

Organisation

Marion Callesen, ☎ 089 4400-58019

✉ marion.callesen@med.uni-muenchen.de.

Hinweise

- Die Vorgesetzten müssen mit der Maßnahme einverstanden sein.
- Zur Bestimmung des geeigneten Kurses findet ein Einstufungstest im bbw / bfz gGmbH, Baierbrunnerstr. 27-29 statt (Dauer ca. zwei Stunden). Die Teilnahme daran wird als Arbeitszeit angerechnet.
- Außer der Anschaffung eines Lehrbuches entstehen den Beschäftigten keine Kosten.

Gesundheitskompetenz

Alle Angebote der Personalentwicklung sind Teil des Mitarbeiter*innen Netzwerk Gesundheit (MiNG) und mit diesem Symbol gekennzeichnet.



Durch die Angebote zur Gesundheitsförderung und Prävention möchten wir Sie in Ihrer Gesundheit und Lebensbalance unterstützen und stärken. Sie geben Ihnen die Möglichkeit, verschiedene Bereiche kennenzulernen, um für sich einen guten Weg zur Gesunderhaltung zu finden.

Am Klinikum gliedern sich die Angebote in drei Bereiche:



Bewegung



Ernährung



Resilienz

GK

Netzwerk Gesundheit

Alle Netzwerkpartner*innen leisten einen Beitrag Sie dabei zu unterstützen, bewusst etwas für die Förderung Ihrer individuellen Gesundheit zu tun. Außerdem möchten wir gemeinsam dafür sorgen, dass die Bedingungen an Ihrem Arbeitsplatz gesundheitsförderlich gestaltet sind.

Die beteiligten Netzwerkpartner*innen bieten Ihnen unterschiedliche Beratungs-, Informations- und Aktivangebote an und begleiten Sie und Ihr Team bei der Umsetzung gesundheitsgerechter Rahmenbedingungen. Die Angebote richten sich an alle Beschäftigten des LMU Klinikums.

Netzwerk	Angebote
Apotheke	Pharmazeutische Beratung bei Selbstmedikation, zur Haus- und Reiseapotheke und zu den Impfungen. Vergünstigter Bezug von Arzneimitteln, sowie Kosmetik, Pflege- und Hilfsmitteln.
Arbeitssicherheit (SI)	Beratung zu Arbeitsschutz und Gefährdungen am Arbeitsplatz.
Beruf & Familie	Beratung zu Kinderbetreuung, Pflege von Angehörigen, Telearbeit.
Betriebsärztlicher Dienst (BÄD)	Arbeitsmedizinische Vorsorge, Impfungen, Arbeitsplatzbegehungen, Arbeitsschutz, Mutterschutz, Bildschirmarbeitsplatz.
Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) / Sucht	Unterstützung nach Arbeitsunfähigkeit und schrittweise Eingliederung zurück in den Berufsalltag. Ansprechpartner*in bei Suchtfragen.
Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM)	Durchführung und Unterstützung bei gesundheitsfördernden Angeboten für alle Beschäftigten am Klinikum.
Betriebliche Sozialberatung und Konfliktmanagement (BSB & KM)	Beratung bei psychischen und sozialen Belastungen, Beeinträchtigungen sowie Konflikten im betrieblichen und persönlichen Umfeld.
Interdisziplinäres Zentrum für Diätetik und Ernährungsmedizin (IZDE)	Ernährungsberatung (bei Adipositas mit Überweisungsschein von einem niedergelassenen Arzt), Vorträge zu gesunder Ernährung/ Gewichtsreduktion und Kochkurse.
Muskuloskelettales Universitätszentrum München (MUM)	Angebote zur Bewegungsförderung wie Aqua-Fitness, Rückenschule. Unterstützung bei der Aktiven Pause.
Mitarbeiter*in als Patient*in	Für jede klinische Einrichtung gibt es Ansprechpartner*innen, die sich um die Belange der Beschäftigten im Krankheitsfall als Erstkontakt kümmern und die weiterführende Behandlung koordiniert.
Abteilung Personal (PA)	Unterstützung bei allen Anliegen rund um das vertragliche Arbeitsverhältnis und Anfragen.
Personalentwicklung und Pflegewissenschaft (PEPW)	Das Team konzipiert und organisiert vielfältige, auf die Bedürfnisse aller Beschäftigten zugeschnittene Maßnahmen und Instrumente der Mitarbeiterförderung, Fort- und Weiterbildung.
Personalrat (PR)	Infos zu den Arbeits- und Tarifverträgen, Vergünstigungen.
Schwerbehindertenvertretung (SBV)	Die Schwerbehindertenvertretung hat den Auftrag zu prüfen, ob Gesetze, Verordnungen, etc., die speziell für schwerbehinderte Menschen gelten, korrekt durchgeführt und erfüllt werden und unterstützt bei Anträgen.
Seelsorge	Die Mitarbeitenden der Seelsorge im Klinikum stehen Patient*innen, Angehörigen und Personal unabhängig von der kulturellen und religiösen Prägung auf Wunsch zur Seite.
Tabakambulanz	Alle Angebote der Tabakambulanz stehen den Beschäftigten des LMU Klinikums kostenfrei zur Verfügung.



Weitere Informationen zu den Angeboten finden Sie im [Intranet >> Mitarbeiterservice >>](#)

[MiNG Mitarbeiter*innen Netzwerk Gesundheit](#)



Entwickeln Sie Ihre Kunst des Gehens

Inhalte

In den Füßen entsteht, Schritt für Schritt, ein Abdruck der Bewegungskoordination des ganzen Körpers.

Sie sind durch den Widerstand des Bodens ein Spiegel für unser Nervensystem. Lläuft etwas „schief“, verformen sich unsere FüÙe.

Entdecken Sie deshalb die Intelligenz Ihres Körpers und entwickeln Sie Ihre Kunst des Gehens.

Ihr Nutzen

- Sie begreifen die Bauweise Ihrer FüÙe und erkennen Ihre Art der Belastung der FüÙe beim Gehen
- Sie erlernen gezielte Übungen, damit Sie Ihre Körperintelligenz weiterentwickeln und die Belastung Ihrer FüÙe verändern können
- Sie bekommen Tipps, wie Sie das Gelernte in Ihren Alltag integrieren können und erhalten Tricks bei schmerzenden FüÙen (u. a. Kinesio-Taping)

Zielgruppe

Interessierte aus allen Berufsgruppen
Geeignet für Menschen mit Fußproblemen wie: Knick-, Senk-, HohlfüÙe, Hallux valgus, etc.

Referent

Thomas Rogall, Leiter der Fuß-Schule München, Physiotherapeut und Fachbuchautor

Kurs-Nr.	Termine	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
GK.8122.1	11.07.2022	09:00-16:30	Campus Innenstadt, Pettenkoflerstraße 9, Seminarraum, 6. OG	15.05.2022
GK.8122.2	07.11.2022	09:00-16:30	Campus Innenstadt, Pettenkoflerstraße 9, Seminarraum, 1. OG	31.08.2022

Teilnehmerzahl

18 Personen

Organisation

Andrea Lehmann, ☎ 089 4400-54136

✉ Andrea.Lehmann@med.uni-muenchen.de



Hinweis

Bitte bequeme Kleidung wie Trainingshose und eine Decke mitbringen!



Gute Haltung zahlt sich aus

Mit der Alexander-Technik zurück zur natürlichen Beweglichkeit und Schmerzfreiheit

Inhalte

Unbemerkt nehmen wir in einigen Berufssituationen ungünstige Körperhaltungen ein und führen Bewegungen dysfunktional aus.

Zunächst schränkt es „nur“ die Beweglichkeit ein, bald jedoch stellen sich immer häufiger auch Verspannungen und Schmerzen ein. Auf Dauer fördern diese unbewussten Haltungs- und Bewegungsgewohnheiten den frühzeitigen Verschleiß und Erkrankungen.

In diesem Seminar werden solche individuellen Muster entdeckt und praxisorientiert gelernt, wie man sie nachhaltig ablegt.

Die wissenschaftliche Grundlage ist die F.M. Alexander-Technik. Die Technik wurde entwickelt, um hinderliche, unbewusste und problematische Bewegungs- und Verhaltensmuster in Aktivitäten zu erkennen und auch in komplexen beruflichen Anforderungen zu vermeiden.

Ihr Nutzen

Sie lernen und erleben, wie Sie mental-somatische Muster systematisch, differenziert, praxisnah, rasch und nachhaltig auflösen können. Sie erwerben Fähigkeiten wie:

- kraftraubende, nicht effiziente Gewohnheiten zu erkennen und abzulegen

- Erlerntes in alle Lebensbereiche zu transferieren, so dass es sich nachhaltig auswirkt
- Allgemein Aufgaben und Anforderungen mit situativ angemessenem Aufwand bewältigen
- Achtsamkeit in alltäglichen Aktivitäten zu etablieren, um die eigene Leistungsfähigkeit und das Wohlbefinden zu erhalten
- Hilfe zur Selbsthilfe; Selbstreflexion als unmittelbare Präventionsmaßnahme

Zielgruppe

Interessierte aus allen Berufsgruppen;
Geeignet für Menschen mit Beschwerden wie Stress, Schmerzen im Bewegungsapparat und/oder dem Wunsch nach Veränderung.

Referentin

Maleen Schultka, Kinderkrankenschwester,
Lehrerin F.M. Alexander-Technik, A.T.V.D.

Kurs-Nr.	Termin	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
GK.8222.1	26.07.-27.07.2021	08:30-16:00	Campus Innenstadt, Frauenlobstraße 4, Seminarraum, 6. OG	31.05.2022

Teilnehmerzahl

16 Personen

Organisation

Beatrix Brenner, ☎ 089 4400-58027

✉ Beatrix.Brenner@med.uni-muenchen.de



Auge und Bildschirm

Was muss ich dazu wissen?

Inhalte

Arbeit und/oder Lesen am Bildschirm verursacht, meist auch mit zunehmendem Alter, Beschwerden wie Verschwommensehen, gerötete Augen, Kopfschmerzen, Verspannungen. Um diesen Beschwerden vorzubeugen, benötigt das Seh-System maximale Entlastung.

Ihr Nutzen

- Sie lernen Aufbau und wichtige Funktionen des Auges und verschiedene Fehlsichtigkeiten kennen
- Unterschiedliche Arten von Sehhilfen werden vorgestellt
- Sie erhalten praktische Tipps und Verhaltensregeln, um ein möglichst beschwerdefreies Sehen am Bildschirm zu ermöglichen

Zielgruppe

Interessierte aus allen Berufsgruppen

Referentinnen

Simona Erdt, Birgit Reindl
Lehrorthoptistinnen an der Augenklinik der LMU und Berufsfachschule für Orthoptik

Kurs-Nr.	Termine	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
GK.8322.1	16.05.2022	09:00-16:00	Campus Innenstadt, Pettenkoflerstraße 9, Seminarraum, 6. OG	15.03.2022
GK.8322.2	04.10.2022	09:00-16:00	Campus Innenstadt, Pettenkoflerstraße 9, Seminarraum, 6. OG	15.08.2022

Teilnehmerzahl

16 Personen

Organisation

Martina Toma, ☎ 089 4400-72704

✉ Martina.Toma@med.uni-muenchen.de

Hinweis

Bitte eigenes elektronisches Gerät (Laptop, Tablet) mitbringen, falls vorhanden.



Gesunde Ernährung – was ist das?

Essen und Trinken – mit allen Sinnen genießen!

Inhalte

Essen und Trinken sind ein Grundbedürfnis und leider in der heutigen Zeit mit vielen Vorbehalten und Unsicherheiten behaftet! Das Seminar vermittelt Ihnen, wie Sie mit gesunder Ernährung fit für Beruf, Familie, Alltag und Freizeit bleiben oder werden!

Ihr Nutzen

- Sie erhalten Informationen zu Energiebedarf, Nährwerten, Vitaminen und Mineralstoffen, versteckten Fetten, Light-Produkten, Lebensmittelkennzeichnung, Diäten und vielem mehr, inklusive einem kleinen Imbiss
- Genussfähigkeit und bewusstes Essen und Trinken werden geweckt
- Sie erhalten Beispiele und Wege zu einer gesunden, schmackhaften und alltagstauglichen Ernährung (u. a. im Schichtdienst)

Zielgruppe

Interessierte aus allen Berufsgruppen

Referentin

Manuela Tischler, Dipl.-Oecotrophologin

Kurs-Nr.	Termine	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
GK.8422.1	15.03.2022	08:30-12:45	Campus Innenstadt, Pettenkofersstraße 9, Seminarraum, 1. OG	15.01.2022
GK.8422.2	19.09.2022	08:30-12:45	Campus Innenstadt, Pettenkofersstraße 9, Seminarraum, 1. OG	15.07.2022

Teilnehmerzahl

16 Personen

Organisation

Andrea Lehmann, ☎ 089 4400-54136

✉ Andrea.Lehmann@med.uni-muenchen.de



Stärkung der Resilienz

Was unterstützt meine seelische Widerstandskraft

Inhalte

Durch angeleiteten Erfahrungsaustausch und in Einzel- wie auch Kleingruppenübungen bearbeiten Sie Ihr persönliches Resilienz-Profil.

Ihr Nutzen

- Elemente der psychischen Widerstandskraft kennenlernen
- Stärkende Grundhaltungen und Einstellungen finden
- Selbstwirksamkeit und Handlungsfähigkeit fördern
- Eigene Fähigkeiten und Charakterstärken ausbauen
- Mit dem Blick nach vorne: Zielformulierung

Zielgruppe

Interessierte aus allen Berufsgruppen

Referentin

Kathrin S. Müller, Dipl.- Pädagogin (Univ.), NLP Master (DVNLP), Mediatorin

Kurs-Nr.	Termin	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
GK.8522.1	31.01.-01.02.2022	09:00-16:30	Online	30.11.2021
GK.8522.2	04.04.-05.04.2022	09:00-16:30	Online	31.01.2022
GK.8522.3	27.06.-28.06.2022	09:00-16:30	Campus Innenstadt, Pettenkoferstraße 9, Seminarraum, 1. OG	30.04.2022
GK.8522.4	10.10.-11.10.2022	09:00-16:30	Campus Innenstadt, Pettenkoferstraße 9, Seminarraum, 1. OG	15.08.2022

Teilnehmerzahl

16 Personen


Organisation

Marion Callesen, ☎ 089 4400-58019

✉ Marion.Callesen@med.uni-muenchen.de



Hinweis

 Dieses Seminar ist auch Bestandteil der Kompaktmodule für Weiterbildungen im Pflegedienst (s. Seite 46-47)



In jeder Lebensphase Kompetenzen entwickeln

Beschreibung

Verschiedene Lebensphasen erfordern unterschiedliche Maßnahmen, um das persönliche Gleichgewicht zu erhalten oder wieder zu finden. Immerwährende Veränderungen bestimmen einen großen Teil unseres Lebens – manchmal gewollt, oft auch ungewollt. Unsere Umgebung verändert sich und wir selbst verändern uns. Wir müssen vielen Ansprüchen gleichzeitig gerecht werden. Was hilft uns dabei? Was ist eher hinderlich? Gehen Sie mit uns auf eine „Lebensreise“ zu neuen Aussichtspunkten und tanken Sie auf für Ihre ganz eigenen Wege.

Ihr Nutzen

- Sie bestimmen Ihren persönlichen Standort: Meine Lebensphase – Meine Ressourcen
- Sie reflektieren, wie Sie in schwierigen und unklaren Situationen selbstbestimmt handeln
- Sie erhalten Impulse aus vielen Bereichen, u. a. Arbeitsmedizin, Soziologie, Psychologie
- Sie gewinnen einen Überblick über Angebote am LMU Klinikum
- Sie entwickeln einen eigenen Kompetenzplan

Zielgruppe

Interessierte aus allen Berufsgruppen und in allen Lebensphasen

Referentinnen

Astrid Schuster, M.A., Dipl.-Volkswirtin, Beraterin/Coach (SE), Betriebliche Sozialberatung & Konfliktmanagement (BSB&KM), LMU Klinikum
Martina Toma, M.A., Erwachsenenbildung, B.Sc. Gesundheitswissenschaften, Personalentwicklung und Pflegewissenschaft, LMU Klinikum sowie Interne und externe Referenten*innen

Kurs-Nr.	Termin	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
GK.8622.1	21.09.-22.09.2022	08:30-16:00	Campus Innenstadt, Pettenkoferstr. 9, Seminarraum, 1. OG	15.07.2022

Teilnehmerzahl

15 Personen

Kontakt

Martina Toma, ☎ 089 4400-72704

✉ Martina.Toma@med.uni-muenchen.de

Hinweise

Nähere Informationen zu den Referenten*innen und deren Themen finden Sie unter

🌐 www.lmu-klinikum.de/bildung



Gelassenheit und innere Ruhe durch Achtsamkeit

Achtsam durch den Alltag mit mindfulness-based stress-reduction (MBSR)

Inhalte

Mit der Technik der mindfulness-based stress-reduction (dt. achtsamkeitsbasierte Stressbewältigung) lernen Sie Stressmomente zu entschärfen und Ihr Leben achtsam und bewusst zu gestalten. Praktische Übungen und eine Einführung in die Theorie der achtsamkeitsbasierten Stressbewältigung unterstützen Sie dabei, automatische Stressmechanismen zu erkennen und bewusster und gelassener mit stressauslösenden Situationen umzugehen.

Das Ziel des Kurses ist es, eine achtsame Haltung in den privaten wie beruflichen Alltag zu übertragen und dadurch gelassener mit Stress sowie belastenden Gedanken und Gefühlen umgehen zu können. Sie lernen vor allem, das, was Sie gerade wahrnehmen, anzunehmen, ohne es zu werten. Das MBSR-Programm ist evidenzbasiert und wird seit 50 Jahren wissenschaftlich begleitet. Es gilt als Goldstandard unter den Achtsamkeitstrainings.

Ihr Nutzen

- Praktische Achtsamkeits- und Anti-Stress-Übungen für Zuhause und unterwegs.
- Erkenntnisgewinn durch Anleitung zur Selbstreflexion und Vermittlung von Hintergrundwissen.
- Fokus auf die Integration des Gelernten in den Alltag.

Zielgruppe

Interessierte aus allen Berufsgruppen

Referentin

Maren Wiechers, M.Sc., Psychologin, Stationspsychologin und wissenschaftliche Mitarbeiterin der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, LMU Klinikum

Kurs-Nr.	Termin	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
GK.8722.1	28.04.2022 und 26.05.2022	08:30-12:30	Campus Innenstadt, Nußbaumstraße 7, Alzheimersaal A.201	28.02.2022

Teilnehmerzahl

10 Personen

Organisation

Martina Toma, ☎ 089 4400-72704

✉ Martina.Toma@med.uni-muenchen.de



Progressive Muskelentspannung (PMR) nach E. Jacobson

Anspannen, um zu entspannen!

Inhalte

Die Progressive Muskelrelaxation oder auch Progressive Muskelentspannung (PME) stellt ein einfaches, körperbezogenes Verfahren dar, Entspannung zu erlernen.

Dabei werden die wichtigsten Muskelpartien von Kopf bis Fuß systematisch angespannt und entspannt. Mit der körperlichen Entspannung lässt auch die seelische Anspannung nach und stressreiche Situationen lassen sich gelassener überstehen.

Ihr Nutzen

- Ausgleich bei übermäßiger körperlicher und seelischer Anspannung.
- Lernen in angespannten Situationen loszulassen und den Körper und Geist zu entspannen.

- Verbesserung der eigenen Körperwahrnehmung.
- Förderung der Stresskompetenz und Gelassenheit.
- Vorbeugung stressbedingter Erkrankungen (wie z. B. Bluthochdruck).

Lernformat

Online-Seminar



Zielgruppe

Interessierte aus allen Berufsgruppen

Referentin

Sabine Weiß B.Sc., Angewandte Gesundheitswissenschaften, Entspannungspädagogin

Kurs-Nr.	Termine	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
FMK.8822.1	10.03.2022	08:30-16:00	Einführungstag: IN – Frauenlobstraße 4, Seminarraum 6. OG	15.01.2022
	17.03.2022			
	24.03.2022	19:00-20:30	Online (Webex)	
	31.03.2022			
	07.04.2022			
28.04.2022	08:30-12:00	Abschlussstag: IN – Pettenkoferstraße 9, Seminarraum, 6. OG		

Teilnehmerzahl

12 Personen

Organisation

Martina Toma, ☎ 089 4400-72704

✉ Martina.Toma@med.uni-muenchen.de

Hinweise

- Nähere Informationen finden Sie auf unserer Webseite www.lmu-klinikum.de/bildung.
- Sie haben die Möglichkeit, die Entspannungsübungen im Sitzen oder Liegen durchzuführen. Falls Sie Liegen bevorzugen, bringen Sie bitte eine Matte und ggf. ein bis zwei Kissen, eine Decke und warme Socken mit. Bequeme Kleidung ist von Vorteil.



Autogenes Training (AT) nach J. H. Schultz

Entspannung durch Autosuggestion

Inhalte

In diesem Kurs lernen Sie das Entspannungsverfahren Autogenes Training (AT) nach J. H. Schultz kennen. Das AT stützt sich auf die Tatsache, dass das vegetative Nervensystem über die selbstinduzierte Entspannung (Autosuggestion) gezielt beeinflusst werden kann und so die Möglichkeit besteht, Stress willentlich abzubauen. Dies geschieht durch Übungen, die eine Entspannung der Muskeln und Gefäße herbeiführen, harmonisierend auf die Atem- und Herztätigkeit einwirken und die Körperwahrnehmung vertiefen.

Ihr Nutzen

- Vermittlung von theoretischem Wissen (Entspannung und Stress)
- angeleitete Entspannungsübungen der AT-Grundstufe

- Transfer in den Alltag
- Erfahrungsaustausch
- Reflexion in der Gruppe

Lernformat

Blended-Learning



Zielgruppe

Interessierte aus allen Berufsgruppen



Referentin

Sabine Weiß B.Sc., Angewandte Gesundheitswissenschaften, Entspannungspädagogin

Kurs-Nr.	Termine	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
FMK.8922.1	29.09.2022	08:30-16:00	Einführungstag: IN – Pettenkoferstraße 4, Seminarraum 6. OG	31.07.2022
	06.10.2022			
	13.10.2022			
	20.10.2022	19:00-20:30	Online (Webex)	
	27.10.2022			
	14.11.2022	08:30-12:00	Abschlussstag: IN – Pettenkoferstraße 9, Seminarraum, 6. OG	

Teilnehmerzahl

12 Personen

Organisation

Martina Toma, ☎ 089 4400-72704

✉ Martina.Toma@med.uni-muenchen.de

Hinweise

- Nähere Informationen finden Sie auf unserer Webseite www.lmu-klinikum.de/bildung.
- Sie haben die Möglichkeit, die Entspannungsübungen im Sitzen oder Liegen durchzuführen. Falls Sie Liegen bevorzugen, bringen Sie bitte eine Matte und ggf. ein bis zwei Kissen, eine Decke und warme Socken mit. Bequeme Kleidung ist von Vorteil.



Gesunder Schlaf – Basis für Motivation und Leistung!

Strategien gegen Schlaflosigkeit

Inhalte

Wenn Sie aufgrund beruflicher Belastungen, Stress oder auch aus persönlichen Gründen einmal mehrere Tage nicht entspannen und zu wenig Schlaf bekommen, ist dies ganz normal. Das Schlafdefizit kann in der Regel kompensiert werden. Wenn Sie jedoch eine längere Zeit schlecht oder zu wenig schlafen, kann sich eine Schlafstörung entwickeln.

Die Folgen: Das Nervenkostüm wird dünner, die Belastbarkeit sinkt und Ihre Gesundheit leidet. Rechtzeitiges Handeln hilft, (wieder) Ruhe zu finden – ohne „Gedankenkreisel“.

Ihr Nutzen

- Sie erfahren Wissenswertes zum Thema Schlaf
- Sie kennen Ursachen und Formen von Schlafstörungen
- Sie erforschen persönliche Ursachen
- Sie führen einen Schlaftest (PSQI) durch

- Sie beschäftigen sich mit der Schlafhygiene bzgl. Regeln des gesunden Schlafs
- Sie erlernen Einflussmöglichkeiten bei Schichtarbeit
- Sie entwickeln Strategien gegen Schlaflosigkeit: Schlafrestriktion, Stimulus-Kontrolle, Gedankenstopp ...
- Sie lernen den Umgang mit Stress und Belastungen
- Sie lernen Entspannungstechniken

Zielgruppe

Interessierte aus allen Berufsgruppen

Referentin

Julia Ludwig, M.A., ECA-Coach, NLP-Psychotherapie HPG, Fachdozentin für Entspannungstechniken

Kurs-Nr.	Termine	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
GK.9022.1	11.03.2022	08:30-16:00	Campus Innenstadt, Pettenkoferstraße 9, Seminarraum, 1. OG	15.01.2022
GK.9022.2	09.11.2022	08:30-16:00	Campus Innenstadt, Pettenkoferstraße 9, Seminarraum, 1. OG	15.09.2022

Teilnehmerzahl

16 Personen

Organisation

Marion Callesen, ☎ 089 4400-58019

✉ Marion.Callesen@med.uni-muenchen.de



Akupressur – kleine und effektive Handgriffe für den Alltag

Eine ganzheitliche Gesundheitsprävention

Inhalte

Das Seminar beinhaltet eine Einführung in die Akupressur zu Geschichte, Hintergrund, deren Möglichkeiten und Grenzen.

Es werden für die Prävention von Meridianblockaden Übungen durchgeführt. Mit Anwendungsbeispielen für kleine Alltagsbeschwerden, z. B. bei Kopfschmerzen, Verdauungsstörungen, Schlafstörungen, Stressbewältigung werden praktische Kenntnisse vermittelt.

Ihr Nutzen

- Sie erhalten Basiswissen zur Akupressur
- Es werden präventive Übungen zu Alltagsbeschwerden vermittelt
- Sie können bei Alltagsbeschwerden kleine Handgriffe zur Entlastung anwenden

Zielgruppe

Interessierte aus allen Berufsgruppen

Referent*in

Externe Mitglieder des Akupunkturteams der Schmerzambulanz, Campus Innenstadt, Pettenkoflerstr. 8a

Kurs-Nr.	Termine	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
GK.9122.1	26.07.2022	09:00-16:30	Campus Innenstadt, Pettenkoflerstraße 9, Seminarraum, 6. OG	31.05.2022
GK.9122.2	13.09.2022	09:00-16:30	Campus Innenstadt, Pettenkoflerstraße 9, Seminarraum, 1. OG	15.07.2022

Teilnehmerzahl

16 Personen

Organisation

Andrea Lehmann, ☎ 089 4400-54136

✉ Andrea.Lehmann@med.uni-muenchen.de



Hinweis

Bitte bringen Sie bequeme, weite Kleidung mit (Hosen bis zum Knie, Hemden bis zum Ellenbogen hochziehbar).



Erwerbsbiografie positiv weiterentwickeln

... Perspektive für Mitarbeiter*innen vor und im Ruhestand

Inhalte

Sie als erfahrene, wertvolle Mitarbeiter*innen am LMU Klinikum haben die Möglichkeit in diesem Seminar verschiedene Anregungen und Ideen für die Zeit „um“ den Ruhestand zu entwickeln. Im Vordergrund stehen Ihre persönlichen Arbeits- und Entwicklungsperspektiven, Sie erfahren Unterstützung, um Ihre Erwerbsbiografie zu reflektieren, positiv abzuschließen bzw. weiterzuentwickeln, damit Sie ihre Kompetenzen und Erfahrungen ehrenamtlich oder beruflich weiter einsetzen können.

In unserem Seminar erwartet Sie eine Kombination aus Wissensvermittlung, Gruppendiskussion und Erfahrungsaustausch.

Ihr Nutzen

- Sie erfahren, wie Sie Ihre Erwerbsbiografie positiv abschließen oder weiterentwickeln können
- Sie kennen Ihre Interessen, Stärken und wissen was Ihnen Freude macht
- Sie nehmen Anforderungen bis zum Ende der beruflichen Karriere aktiv an
- Sie bleiben leistungsfähig und motiviert
- Sie übergeben Ihr Erfahrungswissen systematisch an die nachfolgenden Generationen

Zielgruppe

Interessierte aus allen Berufsgruppen 55+

Referentinnen

Astrid Schuster, M.A., Dipl.-Volkswirtin, Beraterin/Coach (SE), Betriebliche Sozialberatung & Konfliktmanagement (BSB&KM), LMU Klinikum
Martina Toma, M.A., Erwachsenenbildung, B.Sc. Gesundheitswissenschaften, SST PEPW, LMU Klinikum

Kurs-Nr.	Termin	Uhrzeit	Kursort	Anmeldeschluss
GK.9222.1	06.07.-07.07.2022	09:00-16:00	Campus Innenstadt, Frauenlobstr. 4, Seminarraum, 6. OG	15.05.2022

Teilnehmerzahl

16 Personen

Organisation

Martina Toma, ☎ 089 4400-72704

✉ Martina.Toma@med.uni-muenchen.de

Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM)

Die Mitarbeiter*innen des Klinikums kümmern sich an 365 Tagen im Jahr um die Gesundheit unserer Patienten*innen. Für diese wichtige Aufgabe ist die eigene Gesundheit von höchster Bedeutung. Doch wer kümmert sich um die Gesundheit unserer Mitarbeiter*innen?

Das Betriebliche Gesundheitsmanagement (BGM) hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Gesundheit der Beschäftigten zu erhalten und zu fördern. Das BGM kooperiert mit zahlreichen Partner*innen innerhalb und außerhalb des Klinikums und ist sowohl Darsteller als auch Initiator gesundheitsfördernder Angebote.

Angebot
Sport und Bewegung (z.B. Aktive Pause, Beratung, Firmensportevents, Präventionskurse, Rabatte)
Gesundheitstage und Gesundheitsaktionen
Gesunde Ernährung (z.B. Vorträge, Beratung und Kochkurse)
Online-Gesundheitsangebote
Gesundheitsmail
Vorträge und Projekte zum Thema Prävention und Gesundheitsförderung
Gesundheitszirkel
Angebote zum Thema Stress
Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastung am Arbeitsplatz (§ 5 ArbSchG)
Kostenrückerstattung Rauchfreikurse der Tabakambulanz

Akteure und Kooperationen
Interne Akteure aus unserem Mitarbeiter*innen Netzwerk Gesundheit (MiNG)
Externe Kursleiter*innen
Fitnessanbieter und Sportgerätehersteller
Gesetzliche Krankenkassen



i Weitere Informationen zu den Angeboten finden Sie im [Intranet >> Mitarbeiterservice >> Betriebliches Gesundheitsmanagement](#)

Kontakt
 Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM)
 Gabriel Sturn, ☎ 089 4400-55250
 Melanie Maaß, ☎ 089 4400-55251
 ✉ BGM.KUM@med.uni-muenchen.de

Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements

Aktive Pause – Bewegung im Arbeitsalltag auch für Abteilungen

Inhalte regelmäßiges Angebot

Das von Therapeut*innen des Muskuloskelettalen Universitätszentrums München und anderen Gruppenleiter*innen durchgeführte 20-minütige Bewegungsprogramm enthält abwechslungsreiche Übungen aus den Bereichen: Gymnastik und Kräftigung / Koordination / Dehnung und Mobilisation / Entspannung

Zielgruppe / Teilnahmevoraussetzung

Alle Mitarbeiter*innen / bequeme Kleidung und Hallenturnschuhe (helle Sohle), rutschfeste Socken oder barfuß.

Teilnehmerzahl

begrenzt

Anmeldung und Hinweise für regelmäßiges Angebot in Turnhalle

Keine Anmeldung erforderlich. Ab 12:00 Uhr stehen Turnhalle und Therapeut*innen / Gruppenleiter*innen zur Verfügung.

Anmeldung und Hinweise für individuelles Angebot in Abteilungen

- Anmeldung durch die Abteilungsleiter*innen
- Sicherstellung von Räumlichkeiten
- Absprache der Maßnahme mit den Beschäftigten u.a. in Bezug auf Bedarf und Freiwilligkeit
- Anfragen und Anmeldung werden über das BGM administriert
- Bewegungsschwerpunkte nach Bedarf

Kontakt

Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM)
Gabriel Sturn, ☎ 089 4400-55250
Melanie Maaß, ☎ 089 4400-55251
✉ BGM.KUM@med.uni-muenchen.de

Angebote	Termine	Uhrzeit	Ort
regelmäßig	Montags, Mittwochs (außer Feiertage)	12:10 - 12:30	Campus Großhadern, Turnhalle, Raum 2L 00 192 im Würfel IK
regelmäßig	Dienstags (außer Feiertage)	12:10 - 12:30	Campus Innenstadt, Turnhalle in der Medizinischen Klinik, Ziemssenstr. 1, 1. OG, Raum D1.60
Individuelles Angebot in Abteilungen / Stationen/ Bereichen	Auf Anfrage, im Zeitraum von 4 Wochen, Dienstags, Donnerstags	12:00 - 12:30	Campus Großhadern, Räumlichkeiten der Abteilung

Early Bird – Kognitives Training

Inhalte

- Training von kognitiven Funktionen, z.B. Konzentration, Gedächtnis, logisches Denken.
- Erlernen von Strategien und Techniken, z.B. zur Verbesserung der Merkfähigkeit/ Konzentration.
- Vermittlung von Wissen über kognitive Funktionen und kognitive Leistungsfähigkeit in Bezug auf Bewegung, Ernährung, Stress usw.
- Bewegungs- und Entspannungsübungen und vor allem Spaß und Freude in der Gruppe!

Zielgruppe / Teilnahmevoraussetzung

Alle Mitarbeiter*innen der Altersgruppe „50+“

Teilnehmerzahl

15 Personen

Dozentin

Dr. Verena Buschert, Dipl.- Psychogerontologin

Hinweis

Die Anmeldung zum Seminar umfasst alle 5 Termine.

Anmeldung / Kontakt per E-Mail

Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM)

✉ BGM.KUM@med.uni-muenchen.de

Kurse	Termine	Uhrzeit	Ort - Campus Innenstadt
Basiskurs I	04.02.2022	08:30 - 12:00	Pettenkofersstraße 9, Seminarraum 6. OG
Basiskurs II	18.02.2022		Frauenlobstraße 4, Seminarraum 6. OG
Übungskurs 1	11.03.2022	08:30 - 10:30	Frauenlobstraße 4, Seminarraum 6. OG
Übungskurs 2	25.03.2022		Pettenkofersstraße 9, Seminarraum 1. OG
Übungskurs 3	08.04.2022		Frauenlobstraße 4, Seminarraum 6. OG

Qigong – Entspannt ins Wochenende

Beschreibung

Qigong stammt aus der Traditionellen Chinesischen Medizin. Langsame, fließende Bewegungen helfen die Lebenskraft zu stärken. Mit einfachen Übungen werden Bewegung und Atem sanft zusammengeführt. Die meditativen Übungen helfen ruhiger und gelassener zu werden, die Aufmerksamkeit zu bündeln und Achtsamkeit zu üben. Langfristig kann Qigong Wohlbefinden steigern, Organfunktionen unterstützen und verbessert Konstitution, Gleichgewicht und Koordination.

Inhalte

Vermittlung von gesundheitsfördernden Körperhaltungen, Bewegungsabläufen, Selbstmassage und Ruhe.

Zielgruppe

Alle Mitarbeiter*innen

Teilnehmerzahl

15 Personen

Dozentin

Frau Anna Kronawitter, Qigong-Lehrerin (DDQT)

Bitte mitbringen

Warme Socken bzw. bequeme Schuhe, bequeme Kleidung, Neugierde

Kosten

10 Euro je Termin (direkt an die Dozentin)

Anmeldung / Kontakt per E-Mail

Anmeldeschluss jeweils für einen Einzeltermin bis eine Woche vor Termin

Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM)

✉ BGM.KUM@med.uni-muenchen.de

Termine	Uhrzeit	Ort
03.12.2021 / 21.01.2022 29.04.2022 / 28.10.2022	16:00 - 20:00	Campus Innenstadt, Pettenkofersstraße 9, Seminarraum 1. OG, Nr. 108

Yoga

Beschreibung / Inhalte

Hatha Yoga & Körperbewusstsein

Die Yogapraxis ist langsam und erlaubt es die Erfahrung zu vertiefen und zu genießen. Gemeinsam praktizieren wir unter anderem Asana (Yoga Haltungen), Meditation und Pranayama (Atemübungen) und lernen die Auswirkungen auf physischer und subtiler Ebene wahrzunehmen und zu erfahren.

Yoga Nidra

Eine systematische Methode, um eine vollständige Entspannung herbeizuführen. Die Praxis beginnt mit einem kurzen Warm Up. Danach wird Yoga Nidra auf dem Rücken liegend ausgeführt. Die Anleiterin leitet die TeilnehmerInnen verbal in den Zustand der Tiefenentspannung. Hierbei schläft man nicht wirklich, sondern ist in einem Zustand absoluter Entspannung und Ruhe, in dem das Unterbewusstsein aber wach und aktiv ist. Yoga Nidra hat positive Auswirkungen auf die Schlafqualität, Konzentration, Gedächtnis, Intuition und das Selbstvertrauen.

Zielgruppe

Alle Mitarbeiter*innen, keine Vorkenntnisse nötig

Dozentin

Frau Fidelia Lutterbeck, Hatha & Yoga Nidra Lehrerin, Tänzerin, Ergotherapeutin

Bitte mitbringen

Eigene Yogamatte und bequeme Kleidung (falls möglich eigene Decke, Kissen) / bei Online Kurs auch Laptop / Computer

Kosten

12 Euro je Termin / 10er Karte 100 Euro (direkt an die Dozentin)

Anmeldung / Kontakt

Fidelia Lutterbeck, ☎ 0176 74411022

✉ fidelia@wisdomsoma.com

Kurs	Termine	Uhrzeit	Ort
Hatha Yoga	Mittwochs (außer Feiertage)	18:30 - 19:45	Campus Innenstadt, Pettenkoflerstraße 9 Seminarram 1. OG oder Online (Online sind auch 1:1 Angebote möglich)
Yoga Nidra	Sonntags	18:00 - 19:15	Online

Zumba

Beschreibung / Inhalte

ZUMBA® ist ein lateinamerikanisch inspiriertes Tanz-Fitness Workout, das schnelle und langsame Rhythmen kombiniert. ZUMBA® integriert Grundprinzipien von Intervall- und Widerstandstraining, um Fettverbrennung zu maximieren, Herz und Kreislauf zu stärken und Muskel aufzubauen. Die Tanzbewegungen, die auf Konditionsverbesserung basieren, sind einfach zu erlernende Schritte, die den Muskelaufbau im ganzen Körper fördern und das Herz-Kreislaufsystem stärken.

Zielgruppe

Alle Mitarbeiter*innen, keine Vorkenntnisse nötig

Dozentin

Sabine Zenker, Zumba-Instructorin

Bitte mitbringen

Bequeme, leichte und atmungsaktive Kleidung, ausreichend Trinkwasser, Handtuch, Turnschuhe mit flacher Sohle (keine Jogging-Schuhe)

Kosten

2 Schnupperstunden kostenlos, danach 5 Euro pro Stunde, auch 5er/10er Karten möglich (direkt an die Dozentin)


Anmeldung / Kontakt

Sabine Zenker, ✉ zumba.kum@gmx.de

Termine	Uhrzeit	Ort
Montags, Donnerstags	16:45 - 17:45	Campus Großhadern, Klinik für Orthopädie, Physikalische Medizin & Rehabilitation, "Schwangerengymnastikraum" Würfel 2K, U1, Zi. 225
Dienstags	16:45 - 17:45	Campus Innenstadt, Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Turnhalle EG

Weitere Bildungsanbieter am LMU Klinikum

- Abteilung Medizintechnik und IT (MIT)
- Abteilung Patientenmanagement
- Angebote für Beauftragenschulungen
- Christophorus Akademie
- Klinische Studien / Clinical Study Center (CSC)
- Institut für Notfallmedizin und Medizinmanagement (INM)
- Stabsstelle EDV für Pflege
- Stabsstelle Sicherheit
- Beratung und Schulung am LMU Klinikum (Übersicht)

-  • *Die Organisation sowie die Anmeldung erfolgen über die jeweiligen Kliniken/Abteilungen.*
- *Fachliche Schulungen werden in den jeweiligen Kliniken/Abteilungen angeboten (siehe Intranet).*

EDV-Schulungskonzept 2022

PC Grundlagen

Inhalte

Das Betriebssystem und seine Aufgaben; Begriffe Hardware/Software; Anmelden; Benutzerwechsel; Helioskennung, SAP-Benutzerkennung; Kennwort, Kennwort ändern; Taskleiste; Sperrbildschirm; Desktop; Anwendungen starten und schließen; Fensteranordnung auf dem Bildschirm; Netzlaufwerke; lokale Laufwerke; Ordner anlegen und Dateien speichern; Dateien suchen und finden; Drucken.

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen, die Sicherheit im Umgang mit dem PC erlangen wollen

Termine/Anmeldung nur online

Das Angebot der Schulungstermine richtet sich nach der Nachfrage. Bei entsprechendem Bedarf werden Zusatztermine eingeschoben.

🔗 http://intranet.klinikum.uni-muenchen.de/Pflege/de/stabsstelle-edv/EDV_Kurse/Anmeldung/index.html

Organisation

Sigrun Koppelstetter, Abteilung Medizintechnik und IT (MIT), Projektmanagement und Controlling
✉ sigrun.koppelstetter@med.uni-muenchen.de

SAP Grundlagen

Inhalte

Überblick über die verschiedenen SAP-Systeme; Anmelden am SAP-System über Med-Portal und SAP-Logon; Arbeiten mit der Startseite von SAP: Erläuterung aller Funktionen; verschiedene Modi einrichten; Arbeiten mit Favoriten; Transaktionen; Schriftgröße einstellen; Druckparameter, Drucken.

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen, die mit SAP-Anwendungen arbeiten (außer Bestellwesen Online)

Termine/Anmeldung nur online

Das Angebot der Schulungstermine richtet sich nach der Nachfrage. Bei entsprechendem Bedarf werden Zusatztermine eingeschoben.

🔗 http://intranet.klinikum.uni-muenchen.de/Pflege/de/stabsstelle-edv/EDV_Kurse/Anmeldung/index.html

Organisation

Sigrun Koppelstetter, Abteilung Medizintechnik und IT (MIT), Projektmanagement und Controlling
✉ sigrun.koppelstetter@med.uni-muenchen.de

EDV und KAS-Schulung Pflegedienst

für neue Mitarbeiter im Pflegedienst

Inhalte

Teil1: Einführung in die EDV am Klinikum

Benutzeranmeldung; Intranet des Klinikums (Telefonsuche, Ticketerstellung, Zentrale Einrichtungen); Intranetseiten der Pflege; Anmeldung am MedPortal; Laufwerk P, Daten speichern, Mailzugang von Extern; Datenschutz, etc.

Teil 2: Klinisches Arbeitsplatzsystem (KAS)

Anwendungsfenster; Einstellmöglichkeiten Belegungssicht (Sortierung, Spalten ein-/ausblenden/verschieben); Patientenbewegungen (betten, umbetten, verlegen, entlassen, beurlauben, Besuche anlegen); Etikettendruck; klinischer Auftrag; Befundabruf; Risikofaktoren; Fahrauftrag; Kostform; Patientenorganizer; PPR; Druck (Drucklayout Übergabebblatt bearbeiten); Absprung Laboranforderung; Personalisierte Patientenaufklärungsbögen, Aufruf Entlassmanagement, Untersuchungsvorbereitungen; Web-Auftritte

Zielgruppe

Alle neuen Pflegenden der Allgemein- und Intensivstationen (außer Ambulanzen, OP, Anästhesie, ehemalige Schüler*innen)

Anmeldung nur online

http://intranet.klinikum.uni-muenchen.de/Pflege/de/stabsstelle-edv/EDV_Kurse/Anmeldung/index.html

Die Anmeldung ist nur durch die Stationsleitung / Vertretung möglich!

Organisation

Stabsstelle EDV für Pflege, Pflegedirektion

✉ Pflege.EDV@med.uni-muenchen.de

ePA-AC und LEP für neue Mitarbeiter

Ergebnisorientiertes PflegeAssessment AcuteCare und LEP-Interventionen in der Pflege

Inhalte

Arbeitsumfeld **Station Pflegemodul**; Sichten, Schaltflächen und Spalten, Icons; anlegen, ändern und freigeben von ePA; Erst-, Zwischen und Abschlusseinschätzungen; ePA Registerkarten; Pflegeplanung mit Zyklen; Pflegeleistungen suchen, hinzufügen, absetzen, stornieren, ändern, nacherfassen, freigeben; Teamerfassung; veränderte Icons in der Stationsübersicht; Pflegeplan ergänzen, absetzen, anpassen; Verlaufsbericht; Erlösrelevante Dokumentation – OPS: Multiresistente Erreger (MRE); OPS: Besiedelung mit sonstigen isolationspflichtigen Erregern; OPS: Lagerung im Spezialbett. Die theoretischen Grundlagen zu ePA-AC und LEP werden auf der Lernplattform fit4kum vermittelt.

Zielgruppe

Alle neuen Pflegenden der Allgemeinstationen (außer Kinderklinik und Psychiatrie)

Termine und Anmeldung

Die Schulung findet regelmäßig jeden Monat im Wechsel an beiden Standorten statt (bei entsprechendem Bedarf werden Zusatztermine eingeschoben)

Anmeldung nur online

http://intranet.klinikum.uni-muenchen.de/Pflege/de/stabsstelle-edv/EDV_Kurse/Anmeldung/index.html

Die Anmeldung ist nur durch die Stationsleitung / Vertretung möglich!

Organisation

Stabsstelle EDV für Pflege, Pflegedirektion

✉ Pflege.EDV@med.uni-muenchen.de



ePA-KIDS und LEP für neue Mitarbeiter

Ergebnisorientiertes PflegeAssessment Kids und LEP-Interventionen in der Pflege

Inhalte

Arbeitsumfeld **Station Pflegemodul Kind**; Sichten, Schaltflächen und Spalten, Icons; anlegen, ändern und freigeben von ePA; Erst-, Zwischen und Abschlusseinschätzungen.

ePA Registerkarten, Unterschiede SSI vs. SPI; Alters- entsprechende Vorbelegung, Berücksichtigung Eltern/Bezugsperson KFI vs. ÜBI; Pflegeplanung mit Zyklen; Pflegeleistungen suchen, hinzufügen, absetzen, stornieren, ändern, nacherfassen, freigeben; Teamerfassung; veränderte Icons in der Stationsübersicht; Pflegeplan ergänzen, absetzen, anpassen; Verlaufsbericht; Erlösrelevante Dokumentation – OPS: Multiresistente Erreger (MRE); OPS: Besiedelung mit sonstigen isolationspflichtigen Erregern

Die theoretischen Grundlagen zu ePA-KIDS und LEP werden auf der Lernplattform fit4kum vermittelt.

Zielgruppe

Alle neuen Pflegemitarbeiter der Kinderallgemeinstationen

Termine und Anmeldung

Die Schulung findet regelmäßig statt (bei entsprechendem Bedarf werden Zusatztermine eingeschoben).

Anmeldung nur online

http://intranet.klinikum.uni-muenchen.de/Pflege/de/stabsstelle-edv/EDV_Kurse/Anmeldung/index.html

Die Anmeldung ist nur durch die Stationsleitung / Vertretung möglich!

Organisation

Stabsstelle EDV für Pflege, Pflegedirektion
✉ Pflege.EDV@med.uni-muenchen.de

ePA-PSYC und LEP für neue Mitarbeiter

Ergebnisorientiertes PflegeAssessment Psychiatrie und LEP-Interventionen in der Pflege

Inhalte

Arbeitsumfeld **Station Pflege Psychiatrie Pflegemodul**; Sichten, Schaltflächen und Spalten, Icons; anlegen, ändern und freigeben von ePA; Erst-, Zwischen und Abschlusseinschätzungen im Basisassessment.

ePA Registerkarten, Unterschiede SFI, SPI; Verschiedene Assessment; Pflegeplanung mit Zyklen; Pflegeleistungen suchen, hinzufügen, absetzen, stornieren, ändern, nacherfassen, freigeben; Teamerfassung; veränderte Icons in der Stationsübersicht; Pflegeplan ergänzen, absetzen, anpassen; Verlaufsbericht; Generierung von LEP-Maßnahmen aus dem Psychosozialen Modul; Erlösrelevante Dokumentation – OPS: Multiresistente Erreger (MRE); OPS: Besiedelung mit sonstigen isolationspflichtigen Erregern

Die theoretischen Grundlagen zu ePA-PSYC und LEP werden auf der Lernplattform fit4kum vermittelt.

Zielgruppe

Alle neuen Pflegenden der Psychiatrie

Termine und Anmeldung

Die Schulung findet regelmäßig statt (bei entsprechendem Bedarf werden Zusatztermine eingeschoben).

Anmeldung nur online

http://intranet.klinikum.uni-muenchen.de/Pflege/de/stabsstelle-edv/EDV_Kurse/Anmeldung/index.html

Die Anmeldung ist nur durch die Stationsleitung / Vertretung möglich!

Organisation

Stabsstelle EDV für Pflege, Pflegedirektion
✉ Pflege.EDV@med.uni-muenchen.de

Meona Digitale Kurve für neue Mitarbeiter

Prozessorientierte Einweisung in digitale Kurve der Allgemein-Pflegestationen

Inhalte

Theoretische Einführung zu Login und der Programmübersicht mit Vorstellung des Benutzer-, Stations- und des Patientenfensters.
Öffnen und Beenden von Patientenkurven, Detaillierte Einsicht in die Patientenkurve mit Dokumentation patientenspezifischer Daten sowie Risikofaktoren.
Gemeinsames Anlegen von Anordnungen mit anschließender Durchführung der Dokumentation einschließlich dem Pausieren und Absetzen von Anordnungen.
Anlegen von Kathetern, Drainagen und Wunden einschließlich deren Dokumentation.
Erstellen und Ausführen der Medikation.
Stellen der Medikation in der Kurvenübersicht und anhand der Stelliste.

Zielgruppe

Ausschließlich neue Pflegende der Meona führenden Stationen

Termine und Anmeldung

Die Schulung findet regelmäßig statt (bei entsprechendem Bedarf werden Zusatztermine eingeschoben)

Anmeldung nur online

http://oit-2.info.med.uni-muenchen.de/intramed/mit/Kurt/KAS_Schulungen/Anmeldung_Benutzer_Meona.php

Die Anmeldung ist nur persönlich vom Mitarbeiter durchführbar!

Organisation

Stabsstelle EDV für Pflege, Pflegedirektion
✉ Pflege.EDV@med.uni-muenchen.de

PDMS QCare für neue Mitarbeiter

Prozessorientierte Einweisung in die digitale Kurve der Intensivstationen

Inhalte

Theoretische Einführung und Programmübersicht mit Vorstellung der Stations- und Patientenübersicht.
Detaillierte Einsicht in die Planungsansicht, Fensteraufteilung, Menüführung und den einzelnen Modulen.
Gemeinsames Anlegen von Protokollen und Behandlungen mit anschließender Durchführung der Dokumentation.
Verordnung und Dokumentation der Medikation.
Übersicht der verschiedenen Zusammenfassungen und Information.
Erstellen von Anmerkungen aller Typen und Einführung in die Wunddokumentation – Wound-Care.
Ausführen von Bilanzen und Vorstellen der Arbeitslisten.

Zielgruppe

Ausschließlich neue Pflegende der QCare führenden Intensivstationen

Termine und Anmeldung

Die Schulung findet regelmäßig statt (bei entsprechendem Bedarf werden Zusatztermine eingeschoben)

Anmeldung nur online

http://intranet.klinikum.uni-muenchen.de/Pflege/de/stabsstelle-edv/EDV_Kurse/Anmeldung/index.html

Die Anmeldung ist nur durch die Stationsleitung/ Vertretung möglich!

Organisation

Stabsstelle EDV für Pflege, Pflegedirektion
✉ Pflege.EDV@med.uni-muenchen.de



Personaleinsatzplanung mit SAP ERP HCM

Inhalte

Funktionelle Beschreibung der Personaleinsatzplanung in SAP ERP HCM; Einsatzkürzel; Grundlagen Schicht und Wechselschicht; Erstellen des Sollplans; Bearbeiten des Istplans; Eintragen von An-/Abwesenheiten (Urlaub, Fortbildungen, Krankheit, usw.); Ausdruck des Dienstplans mittels MS Excel; Grundlagen der Zeitwirtschaft; View für Vorgesetzte; Erstellen Zeitznachweiszettel für die Mitarbeiter*innen; Funktion des Genehmigungsworkflows.

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen die mit der Personaleinsatzplanung SAP ERP HCM arbeiten und eine gültige Kennung haben

Termine und Anmeldung

Die Schulung findet regelmäßig einmal pro Monat statt

Anmeldung nur online

http://intranet.klinikum.uni-muenchen.de/Pflege/de/stabsstelle-edv/EDV_Kurse/Anmeldung/index.html

Organisation

Stabsstelle EDV für Pflege, Pflegedirektion
✉ Pflege.EDV@med.uni-muenchen.de

MS Outlook 2016 – Einsteiger

Inhalte

Erklärung der Menüleiste; Symbolleiste für den Schnellzugriff; Abwesenheitsassistent; Rechtschreibung/Autokorrektur; Signatur; Desktopbenachrichtigungseinstellungen; Einblenden von Kalenderwochen; Kontakte, Mailinglisten erstellen; Schreiben einer E-Mail mit verschiedenen Einfügeoptionen wie Bilder, Links, Screenshot und deren Platzierung im Text. Arbeiten mit dem Kalender, verschiedene Ansichten, Eintragen von Terminen und Navigation im Kalender.

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen, die Grundfunktionen von MS Outlook nutzen

Termine/Anmeldung nur online

Das Angebot der Schulungstermine richtet sich nach der Nachfrage. Bei entsprechendem Bedarf werden Zusatztermine eingeschoben.

http://intranet.klinikum.uni-muenchen.de/Pflege/de/stabsstelle-edv/EDV_Kurse/Anmeldung/index.html

Organisation

Sigrun Koppelstetter, Abteilung Medizintechnik und IT (MIT), Projektmanagement und Controlling
✉ sigrun.koppelstetter@med.uni-muenchen.de

MS Outlook 2016 – Fortgeschrittene

Inhalte

Kurze Wiederholung des Einsteigerkurses; Suchergebnisse filtern; mit Hilfe des Suchordners nach E-Mails suchen; mehr Produktivität in der E-Mail Korrespondenz: Funktionen aus Word nützen, Tabellen einfügen, bearbeiten, Formen einfügen, bearbeiten, Einfügen von Links, Schnellbausteinen; Erstellen einer Umfrage; Kennzeichnung, Nachverfolgung von E-Mails; Ordnung schaffen im E-Mailverzeichnis durch Erstellen von Ordnern, Erstellen von Regeln, Quicksteps und Kategorien.

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen, die erweiterte Funktionen von MS Outlook nutzen möchten

Termine/Anmeldung nur online

Das Angebot der Schulungstermine richtet sich nach der Nachfrage. Bei entsprechendem Bedarf werden Zusatztermine eingeschoben.

http://intranet.klinikum.uni-muenchen.de/Pflege/de/stabsstelle-edv/EDV_Kurse/Anmeldung/index.html

Organisation

Sigrun Koppelstetter, Abteilung Medizintechnik und IT (MIT), Projektmanagement und Controlling
✉ sigrun.koppelstetter@med.uni-muenchen.de



MS Word 2016 – Einsteiger

Inhalte

Erklärung der Menüleiste; Symbolleiste für den Schnellzugriff; Autokorrekturoptionen; Einstellen der Standardschrift; Absätze: Zeilenschaltung, Ausrichtung, Zeilenumbrüche, Absatzabstände, Zeilenabstände, Einzüge. Aufzählungen; Wörter, Textstellen im Dokument finden und ersetzen; Kopieren, Einfügen mithilfe der Zwischenablage; Einfügen einer Tabelle, Grafiken und deren Platzierung im Text; Verwenden eines Screenshots; Texte überarbeiten: manueller Seitenumbruch, Seitenränder einstellen, Silbentrennung; Ersatzwörter finden durch Synonyme/Thesaurus; Druckausgabe.

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen, die ansprechende Textdokumente gestalten wollen

Termine/Anmeldung nur online

Das Angebot der Schulungstermine richtet sich nach der Nachfrage. Bei entsprechendem Bedarf werden Zusatztermine eingeschoben.

http://intranet.klinikum.uni-muenchen.de/Pflege/de/stabsstelle-edv/EDV_Kurse/Anmeldung/index.html

Organisation

Sigrun Koppelstetter, Abteilung Medizintechnik und IT (MIT), Projektmanagement und Controlling
✉ sigrun.koppelstetter@med.uni-muenchen.de

MS Word 2016 – Fortgeschrittene

Inhalte

Ausrichten des Textes mithilfe von Tabstopps, alternativ die Inhalte im Dokument mit Tabellen anordnen; einheitliches Layout, schnelle Änderungen am Aussehen des Textes mit Formatvorlagen; mehrspaltigen Text erstellen; Einfügen von Kopf-, Fußzeilen, Seitenzahlen; Bearbeiten großer Dokumente: Inhaltsverzeichnis, Abbildungs-/Literaturverzeichnis, Fuß- und Endnoten.

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen, die die erweiterten Möglichkeiten von WORD kennenlernen wollen

Termine/Anmeldung nur online

Das Angebot der Schulungstermine richtet sich nach der Nachfrage. Bei entsprechendem Bedarf werden Zusatztermine eingeschoben.

http://intranet.klinikum.uni-muenchen.de/Pflege/de/stabsstelle-edv/EDV_Kurse/Anmeldung/index.html

Organisation

Sigrun Koppelstetter, Abteilung Medizintechnik und IT (MIT), Projektmanagement und Controlling
✉ sigrun.koppelstetter@med.uni-muenchen.de



MS Excel 2016 – Einsteiger

Inhalte

Erklärung der Menüleiste; Excel-Optionen: benutzer-spezifische Einstellungen; automatisches Ausfüllen von Datenreihen; Zahlenformate: verschiedene Formatierungen des Zelleninhalts; Einführung in die Funktionen von Excel (Summenformel; Rechnen mit Excel); effektives Arbeiten mit Zellen in Excel mithilfe von relativen und absoluten Bezügen; Datum und Uhrzeit; Sortieren, Filtern; benutzer-definierte Tabellen, einfache Diagramme schnell erstellen; Sparklines: visuelle Darstellung von Datenreihen innerhalb einer Zeile/Spalte; Einfrieren von Zeilen und Spalten.

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen, die Excel für einfache Aufgabenstellungen einsetzen wollen

Termine/Anmeldung nur online

Das Angebot der Schulungstermine richtet sich nach der Nachfrage. Bei entsprechendem Bedarf werden Zusatztermine eingeschoben.

http://intranet.klinikum.uni-muenchen.de/Pflege/de/stabsstelle-edv/EDV_Kurse/Anmeldung/index.html

Organisation

Sigrun Koppelstetter, Abteilung Medizintechnik und IT (MIT), Projektmanagement und Controlling
✉ sigrun.koppelstetter@med.uni-muenchen.de

MS Excel 2016 – Fortgeschrittene

Inhalte

Effektives Arbeiten mit Zellen in Excel mit relativen, absoluten und gemischten Bezügen; Anwenden von Funktionen: Zeitberechnungen, Zeitpunkt- und Zeitspanne, Uhrzeit, Stunden; Datums- /Uhrzeit-funktionen; die einfache und verschachtelte WENN- und Summen-Funktion, verschiedene Zählfunktionen; Textfunktionen (VERKETTEN, WECHSELN, GLÄTTEN, ...); bedingte Formatierung: Zellen in Abhängigkeit von Zahlenwerten besonders hervorheben; Erstellen von Diagrammen; Vorstellen und Bearbeiten verschiedener Diagrammtypen.

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen, die erweiterte Funktionen von EXCEL kennenlernen wollen

Termine/Anmeldung nur online

Das Angebot der Schulungstermine richtet sich nach der Nachfrage. Bei entsprechendem Bedarf werden Zusatztermine eingeschoben.

http://intranet.klinikum.uni-muenchen.de/Pflege/de/stabsstelle-edv/EDV_Kurse/Anmeldung/index.html

Organisation

Sigrun Koppelstetter, Abteilung Medizintechnik und IT (MIT), Projektmanagement und Controlling
✉ sigrun.koppelstetter@med.uni-muenchen.de



MS PowerPoint

Inhalte

Erstellen von Präsentationen neu oder aus Vorlage; in der Präsentation bewegen; Ansichten; Gliederung erstellen/bearbeiten; Hinzufügen von Text, Bildern, Tabellen, Diagrammen, SmartArt, ClipArt, Videos; Anpassen des Folienhintergrundes; Kopf- Fußzeilen bearbeiten; Umgang mit dem Folienmaster; Hinzufügen von Übergängen, Animationen und Bewegung; Präsentation Drucken; Bildschirmpräsentation

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen, die Präsentationen erstellen wollen

Termine und Anmeldung

Die Schulung findet regelmäßig statt

Anmeldung nur online

http://intranet.klinikum.uni-muenchen.de/Pflege/de/stabsstelle-edv/EDV_Kurse/Anmeldung/index.html

Organisation

Stabsstelle EDV für Pflege, Pflegedirektion
✉ Pflege.EDV@med.uni-muenchen.de

MS Visio

Inhalte

Im Kurs Microsoft Visio werden die Teilnehmer mit den grundlegenden Funktionen von Visio vertraut gemacht. Visio ist ein schnelles und einfaches Werkzeug für die Erstellung professionell gestalteter Workflows und Diagrammen. Sie erstellen Zeichnungen in Visio und arbeiten mit Shapes anhand von praktischen Beispielen. Durch die enge Anbindung an Microsoft Office können aussagekräftige Grafiken in Dokumente und Präsentationen übernommen werden. Schwerpunkt ist die Einbindung und Bearbeitung von Visio Zeichnungen in QM Prozessen (Word).

Zielgruppe

Mitarbeiter*innen, die im Rahmen des QM Workflows erstellen und bearbeiten

Termine und Anmeldung

Die Schulung findet regelmäßig statt

Anmeldung nur online

http://intranet.klinikum.uni-muenchen.de/Pflege/de/stabsstelle-edv/EDV_Kurse/Anmeldung/index.html

Organisation

Stabsstelle EDV für Pflege, Pflegedirektion
✉ Pflege.EDV@med.uni-muenchen.de



Hinweis

Die Freistellung vom Dienst für Fortbildungen ist mit dem direkten Vorgesetzten zu klären!

Termine/Kursorte/Anmeldung

sind bei der Online-Anmeldung einsehbar

Kursorte

- Campus GH, EDV-Schulungsraum IV D U1 114
- Campus GH, Hörsaaltrakt, ZEUS K01, Raum 651
- Campus INN, Goethestr. 70, 3. OG, Raum A3.06

SAP/SRM 7.0 Bestellwesen-Online

SAP/SRM 7.0 Bestellwesen-Online

Inhalte


Ablauf Supplier Relationship Management (SRM), Anmeldung, Anlegen und Bearbeiten von Einkaufswagen, Katalogsuche, Anlegen und Bearbeiten von Standardvorlagen, Genehmigungsprozessübersicht, Auswertung & Recherche

Zielgruppe

Alle Mitarbeiter*innen, die am Verbrauchs- und Apothekenprozess beteiligt sind.

Termine und Anmeldung

Die Schulungen finden regelmäßig mehrmals pro Monat an beiden Standorten statt.

Anmeldung:  http://oit-2.info.med.uni-muenchen.de/intramed/mit/Kurt/KAS_Schulungen/Anmeldung_Benutzer_MPG.php

Weitere Informationen

 <http://intranet.LMU Klinikum.uni-muenchen.de/Medizintechnik-und-IT/de/ueber-uns/referate/referat-6/erp-systeme/index.html>

Kursorte

- Campus Großhadern, Schulungsraum U1
- Campus Innenstadt, Frauenklinik, Maistr. 11, BR INN F1.01

Organisation

Abteilung Medizintechnik und IT (MIT)
Erich Mensing

KAS-Schulungen

Klinisches Arbeitsplatzsystem (KAS) i.s.h.med

Inhalte

Basisschulungen

Berufsgruppenspezifische Schulungen, in denen die Grundlagen und Workflows stationärer und ambulanter Abläufe in i.s.h.med vermittelt werden.

Voraussetzungen:

PC-Grundlagenkenntnisse

Aufbauschulungen

Schulungen zu themenspezifischen Anwendungsbereichen im KAS

Voraussetzungen:

PC- und i.s.h.med-Grundkenntnisse

Zielgruppe


Alle Mitarbeiter*innen, die in den patientenversorgenden Bereichen tätig sind und medizinische Daten erfassen sowie pflegen möchten.

Termine und Anmeldung

Die Schulungen finden regelmäßig mehrmals pro Monat an beiden Standorten statt.

Anmeldung:  <http://oit.info.med.uni-muenchen.de/kasanmeldung>


Weitere Informationen

 <http://intranet.LMU Klinikum.uni-muenchen.de/Klinisches-Arbeitsplatz-System>

Kursorte

Campus Großhadern, Hörsaaltrakt K01, Raum 651
Campus Innenstadt, Frauenklinik, Maistr. 11, MIT

Organisation

Abteilung Medizintechnik und IT (MIT)
Dr. Monika Bründl, Dr. Karin Schmidt,
 kas-schulung@med.uni-muenchen.de

Ausbildung zum Webredakteur am LMU Klinikum WCMS-Fiona

Präsenz Basisschulung

Inhalte

Die Teilnehmer*innen erlernen die Bedienung des Autorensystems WCMS-Fiona für die Erstellung und Bearbeitung von Webauftritten des LMU Klinikums. Die Teilnahme an dieser Schulung ist Voraussetzung, um bestehende Web-Auftritte im WCMS Fiona bearbeiten zu können.

Ziele

Sie lernen

- die Bedienung der Autorensystem Oberfläche Fiona, die Nutzung der verschiedenen Vorlagen, um Inhalte auf die Webauftritte zu stellen
- Workflow-Arbeiten im Autorensystem und Nutzung des „Spickzettels“ beim Arbeiten mit Vorlagen

Sie erkennen die Zusammenhänge beim

- Autorensystem CMS-Fiona (Backend- und Frontend), Web-Style Guide des LMU Klinikums
- Unterschied Intranet-Auftritte und Internet-Auftritt des LMU Klinikums

Zielgruppe

Diese Präsenz Basisschulung richtet sich an Verantwortliche von bestehenden Internet- und Intranet Auftritten des LMU Klinikums, welche diese aktualisieren müssen. Auch sollen Verantwortliche von neuen Intranet-Auftritten für die Bearbeitung dieser ausgebildet werden (nur mehr im Ausnahmefall im Altsystem WCMS-Fiona möglich).

Termine/Anmeldung

sowie weitere Informationen finden Sie unter:

 <https://www.lmu-klinikum.de/b3488f7c665e1066>

Ausbildung zum Webredakteur am LMU Klinikum WCMS-Scrivito

Blended-Learning Basis-Zertifizierungen

Inhalte

Die Teilnehmer*innen erlernen in Online Vorbereitungskursen, im Präsenz-Workshop und in einer Online Nachbereitungs-Aufgabe die Bedienung des Autorensystems Scrivito im Blended-Learning Format. Diese Zertifizierung ist Voraussetzung, um neue Web-Auftritte im WCMS Scrivito erstellen zu können, bzw. um diese zu bearbeiten.

Ziele

Sie entdecken

- die einfache/intuitive Bedienung von Pages & Widgets in Scrivito, die Bedeutung von Arbeitskopien und Vorteile mit dem Content-browser
- den Unterschied von „In-Place-Editing“ und Arbeiten mit Seiten/Inhalts-Eigenschaften
- die Vorteile der Nutzung einer Lernplattform


Sie erkennen

- die Notwendigkeit des neuen Web-Konzepts
- Zusammenhänge im Portalkonstrukt des LMU Klinikums sowie die Möglichkeiten beim Aufbau von externen Webauftritten am LMU Klinikum
- die Wichtigkeit der Wiedererkennung von Webauftritten des LMU Klinikums
- den Sinn von „miteinander voneinander Lernen“ in der Scrivito User Community

Zielgruppe

Diese Basis-Zertifizierungen richten sich an Verantwortliche von zukünftigen Internet-Auftritten im neuen Portalkonstrukt. Auch Webredakteure von sogenannten „Externen Auftritten“ (eA) im Internet werden auf diese Art und Weise zertifiziert. Externe Auftritte sind unabhängig vom Corporate Design des LMU Klinikums, z. B. Projektwebseiten, Kooperationswebseiten, Landing-Pages, Forschungsseiten, usw.

Organisation

Abteilung Medizintechnik und IT (MIT)
Stabsstelle Webanforderungen und -Dienste (WAD)
 wad.support@med.uni-muenchen.de

Termine/Anmeldung

sowie weitere Informationen finden Sie unter:

 <https://www.lmu-klinikum.de/8c8241cf1d797ebc>

Basisschulung „Administrative Patientenaufnahme“

Inhalte

Aufgrund der Komplexität unseres Krankenhausinformationssystems stellt die administrative Patientenaufnahme viele Mitarbeiter*innen vor Herausforderungen. Diese Herausforderungen sind allerdings nicht unüberwindbar. Dieser Kurs dient dazu, Ihnen das notwendige Wissen zu vermitteln, Sie zu befähigen und Ihnen Hintergrundinformationen zu geben.

Ziele

- Erlernen der korrekten Erfassung der Patienten*innen im Krankenhausinformationssystem
- Kennenlernen der Vertragsunterlagen und der datenschutzrechtlichen Erfordernisse
- Kennenlernen der Zusammenhänge zwischen administrativer Aufnahme und Abrechnung (inkl. der Kostensicherung), um diese in der Praxis zu berücksichtigen

Zielgruppe

Diese Fortbildung richtet sich an Mitarbeiter*innen aller Berufsgruppen, die mit der administrativen Patientenaufnahme bzw. der Erfassung von Patienten im Krankenhausinformationssystem betraut sind.

Referent*in

Hauke Dose, Abteilung Patientenmanagement, LMU Klinikum
Tobijas Schmitt, Abteilung Patientenmanagement, LMU Klinikum

Termine	Uhrzeit	Ort
19.01.2022	jeweils von 09:00-12:00	Campus Großhadern, Raum 4D U1 114
16.02.2022		
16.03.2022		
20.04.2022		
11.05.2022		
15.06.2022		

Termine	Uhrzeit	Ort
20.07.2022	jeweils von 09:00-12:00	Campus Großhadern, Raum 4D U1 114
17.08.2022		
14.09.2022		
19.10.2022		
16.11.2022		
14.12.2022		

Teilnehmerzahl

10 Personen

Anmeldung/Kontakt

✉ Patientenaufnahmeschulung@helios.med.uni-muenchen.de



Klinische Studien

I. Kurse entsprechend den Empfehlungen der Bundesärztekammer

(Deutsches Ärzteblatt; 25.01.2019; 10.3238/arztbl.02 019, Empfehlungen_AMG_MPG_2019)

Ergänzungskurse

MPG Ergänzungskurs

Teilnahmegebühr: keine

Inhalte

Der Kurs baut auf den „Grundlagenkurs für Prüfer/ Stellvertreter und Mitglieder einer Prüfgruppe bei klinischen Prüfungen nach dem Arzneimittelgesetz bzw. für Prüfer nach der Verordnung (EU) Nr. 536/2014 und für Prüfer nach dem Medizin-

produktegesetz“ auf und vermittelt die zur verantwortlichen Leitung einer Prüfgruppe bzw. eines Prüferteams zusätzlich erforderlichen Kenntnisse und Fähigkeiten.

Insofern setzt der Kurs den erfolgreichen Abschluss des AMG-Grundlagen – und/oder Aufbaukurses voraus (Auszug aus dem Beschluss der Bundesärztekammer).

Referent*in

Dr. Sonja Selder (CSC)

Dr. Bertram Ottillinger (OLS)

Termine	Uhrzeit	Kursort
03.05.2022	08:00-12:00	Online per WebEx-Meeting
29.09.2022	13:00-17:00	Online per WebEx-Meeting

Voraussetzungen	Zusatzqualifikation	Berechtigung
AMG-Grundlagenkurs	MPG-Ergänzungskurs	Mitglied der Prüfgruppe nach dem AMG oder dem MPG
AMG-Grundlagenkurs + AMG-Aufbaukurs	MPG-Ergänzungskurs	Leiter einer Prüfgruppe/ Prüferteams (Hauptprüfer) nach dem AMG oder dem MPG

Updatekurse

AMG Update

Teilnahmegebühr: keine

Inhalte

Dieser Kurs entspricht den Empfehlungen der Bundesärztekammer zur Schulung der Vorgaben der Verordnung (EU) Nr. 536/2014.

Referent*in

Dr. Anja Baumgartner (MED3)

Dr. Bertram Ottillinger (OLS)

Termine	Uhrzeit	Kursort
17.01.2022	13:00-17:00	Online per WebEx-Meeting
12.07.2022	08:00-12:00	Online per WebEx-Meeting

II. Spezielle Fortbildungen für klinische Prüfungen (QMS und/oder SDP)

1. QMS Schulung

Teilnahmegebühr: keine

Inhalte

Schulungen des zentralen Qualitätsmanagement Systems (QMS) zu Sponsorverantwortung in klinischen Prüfungen mit Arzneimitteln und Medizinprodukten am LMU Klinikum. Behandelt wird das QMS Manual sowie die zentralen Sponsor SOPs

des Klinikums. Diese Schulung ist von entscheidender Bedeutung für alle Mitglieder von Studienteams, die an klinischen Prüfungen mitwirken.

Referent*in

Dr. Sonja Selder (CSC)
Dr. Siegfried Zedler (CSC)

Termine	Uhrzeit	Kursort
15.02.2022	09:00-11:00	Online per WebEx-Meeting
23.05.2022	14:00-16:00	Online per WebEx-Meeting
27.07.2022	09:00-11:00	Online per WebEx-Meeting
10.11.2022	14:00-16:00	Online per WebEx-Meeting

2. SDP-Kurse

Teilnahmegebühr: keine

Zielgruppe/Inhalte

Schulungen für alle Ärzte*innen, die Sponsor Delegated Person (SDP) einer klinischen Prüfung sind oder werden wollen, sowie Ihre Studienmanager*innen.

Mit vier spannenden Themenschwerpunkten hervorragenden externen Referent*innen werden hier die verantwortungsvollen Aufgaben des SDP in klinischen Prüfungen beleuchtet. Im Anschluss an die Vorträge besteht ausreichend Zeit zur gemeinsamen Diskussion und Rückfragen an die Experten*innen.

Termine	Uhrzeit	Thema	Kursort
25.01.2022	09:00-12:00	Inspection Readiness: Grundvoraussetzung für eine effiziente Inspektionsvorbereitung	Online per WebEx-Meeting
16.03.2022	14:00-17:00	Von der letzten CRF-Seite bis zum Datenbankschluss: Was ist zu beachten? (Datenmanagement)	Online per WebEx-Meeting
09.05.2022	09:00-12:00	Von der Sponsorübernahme bis zum ersten Studienpatienten: Chancen und Herausforderungen des neuen Prozesses am LMU Klinikum	Online per WebEx-Meeting
06.07.2022	14:00-17:00	Interaktion Sponsor – CRO: Wie behalte ich den Überblick?	Online per WebEx-Meeting
20.10.2022	14:00-17:00	Inspection Readiness: Grundvoraussetzung für eine effiziente Inspektionsvorbereitung	Online per WebEx-Meeting

i Online-Anmeldung

<http://www.schulungen-am-klinikum.de/edv-schulungen>

Organisation

Stabsstelle klinische Studien/CSC
LMU Klinikum
Lindwurmstr. 2a, 80337 München
☎ 089 4400-77300
✉ csc-klifo@med.uni-muenchen.de

KUM LifeSupport: Reanimationsschulungen und Simulations-Teamtrainings

Hintergrund

Das Institut für Notfallmedizin und Medizinmanagement (INM) bietet in einem modularen Konzept Schulungen in Reanimation und Notfallversorgung an.



Konzept

Die für Mitarbeiter*innen mit regelmäßigem Patientenkontakt verpflichtende Grundlage bildet der zweistündige Kurs „Basismaßnahmen der Wiederbelebung“ (BLS 1). Die theoretischen Grundlagen werden im Vorfeld als E-Learning vermittelt. Für Mitarbeiter*innen aus den Bereichen Pädiatrie und Kreißsaal werden spezielle Kurse angeboten: BLS2-Päd und BLS2-KS. Spätestens nach 18 Monaten sollte ein dem Alter der behandelten Patienten entsprechender Kurs wiederholt werden.

Ein eigenes Kursformat richtet sich an Mitarbeiter*innen ohne regelmäßigen Patientenkontakt.

Für Intensivstationen, Anästhesie, Notaufnahmen, Überwachungsstationen (IMC, STROKE, CPU) und Herzkatheterlabore erfolgt zusätzlich ein eintägiges Training zu den erweiterten Reanimationsmaßnahmen (ALS), ebenfalls mit speziellen Modulen für die Pädiatrie und Neonatologie. Parallel dazu finden für Hochrisikobereiche simulationsbasierte Teamtrainings statt, die das interdisziplinäre und interprofessionelle Notfallmanagement in komplexen Situationen im Fokus haben. Der Schwerpunkt liegt hier bei Kommunikation, Teamarbeit, Aufgabenmanagement, Entscheidungsfindung und Situationsbewusstsein.

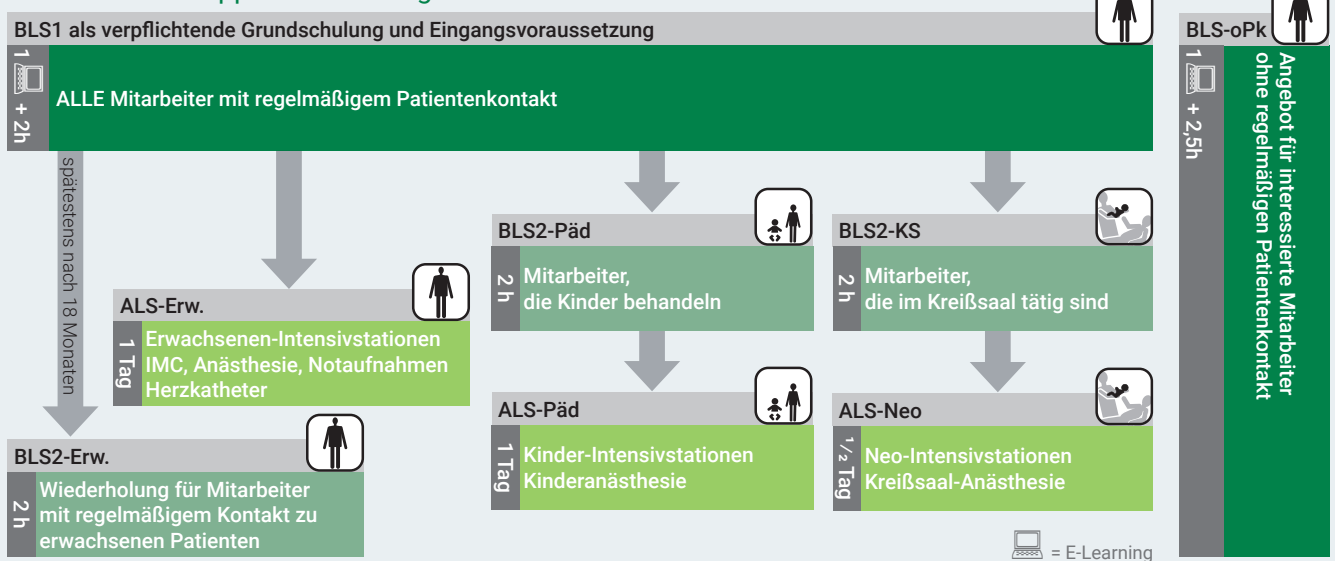
Zielgruppe

Alle Mitarbeiter*innen des LMU Klinikums

Kursangebot

Pro Jahr werden über 400 Kurse angeboten. Der Unterricht erfolgt in Großhadern und in der Innenstadt. Interessierte Mitarbeiter*innen melden sich nach Rücksprache mit ihrem Vorgesetzten unter Verwendung ihrer persönlichen Helios-Kennung im Intranet an.

Modulare Life-Support-Ausbildung



Kontakt

Institut für Notfallmedizin und Medizinmanagement (INM)

www.inm-online.de/LS

kum.lifesupport@med.uni-muenchen.de

Stabsstelle Sicherheit – Fortbildungen 2022

Abfall und Gefahrgut

Info-Veranstaltung für dezentrale Abfallbeauftragte

Diese Veranstaltung dient der Information über aktuelle Änderungen im Abfall- und Gefahrgutrecht, dem Erfahrungsaustausch und der Diskussion mit anderen dezentralen Abfallbeauftragten und den Referenten*innen.

IATA – Gefahrgutschulung

Biologische Stoffe mit/ohne Trockeneis dürfen im Luftverkehr nur von geschulten Personen mit gültigem Zertifikat verpackt und versendet werden. In dieser Schulung erwerben Sie dieses Zertifikat (Gültigkeit: 2 Jahre ab Schulung).

Arbeitssicherheit

Rechtliche Grundlagen, Verantwortung und beteiligte Personen, Vorgehen, Maßnahmen

In diesem Kurs erfahren Führungskräfte, welche Aufgaben sie im Bereich Arbeitssicherheit wahrnehmen müssen und welche Hilfestellungen es gibt.

Gefährdungsbeurteilung, Betriebsanweisungen, Unterweisungen

Welche Aufgaben verbergen sich dahinter und für wen? Wie kann das in der Praxis umgesetzt werden? Woher und von wem bekommt die Führungskraft hier Unterstützung? Diese Fragen sollen jeweils in separaten Veranstaltungen geklärt werden. Auch Neuerungen aufgrund aktueller Entwicklungen werden angesprochen.

Themen/Hinweise für eine Arbeitsschutzunterweisung im medizinischen bzw. Pflegebereich

Die Tatsache, dass in regelmäßigen Abständen eine Unterweisung im Arbeits- und Gesundheitsschutz zu erfolgen hat, erzeugt bei vielen Führungskräften oftmals große Ratlosigkeit. Nicht wenige schrecken davor zurück, weil ihnen entweder die anzusprechenden Themen nicht recht klar sind oder ihnen dazu die sachlichen Inhalte fehlen. Diese Fortbildung soll aufzeigen, welche Themen grundsätzlich in jedem Arbeitsbereich vorkommen sollten, aber auch spezielle Themen aus dem klinischen, dem technischen sowie dem Labor- und Bürobereich sollen hier genannt werden.

In erster Linie sind diese Fortbildungsreihen für Führungskräfte gedacht, gerne können aber auch

andere Interessierte daran teilnehmen, insbesondere auch jene Personen, die von ihrer Führungskraft die Durchführung dieser Aufgaben übertragen bekommen haben.

Gefahrstoffe

Info-Veranstaltung für Führungskräfte und beteiligte Mitarbeiter*innen

In diesem Kurs erfahren Sie, welche Aufgaben Sie im Bereich Gefahrstoffmanagement wahrnehmen müssen und welche Hilfestellungen es gibt.

Brandschutz

Löschtraining am Simulator

Alle Mitarbeiter*innen am LMU Klinikum sind verpflichtet mindestens einmal den Lehrgang zu absolvieren.

Ausbildung zum Brandschutzhelfer

Der Kurs vermittelt grundlegendes Wissen über gesetzliche Anforderungen und deren Hintergründe.

Brandschutz für Führungskräfte

In diesem Kurs erfahren Sie, welche Aufgaben Sie im Bereich Brandschutz wahrnehmen müssen, welche Hilfestellungen es gibt und wie Sie Ihre Aufgaben rechtssicher delegieren können.

Biostoffe, Gentechnik

BIDS – Einführung in das neue Aufzeichnungssystem für gentechnische Arbeiten

Dieser Kurs gibt eine Einführung in das Nachfolgesystem von GTAS und richtet sich an Projektleiter, BBS oder ILF gentechnischer Anlagen. Er eignet sich für bestehende Projektleiter, die auf BIDS umstellen müssen als auch für neue Mitarbeiter*innen die erstmalig eine Aufnahme gentechnischer Arbeiten planen.

Themen für die Durchführung einer Unterweisung zum Laser- und Röntgenschutz

Diese Fortbildungsveranstaltung richtet sich an all jene Personen, die in ihrem Bereich bzw. ihrer Organisationseinheit Unterweisungen zum Laser- bzw. Röntgenschutz durchführen sollen. Es werden die grundlegenden Inhalte einer solchen Unterweisung dargestellt.

Termine

Die Seminare finden sowohl am Campus Innenstadt als auch am Campus Großhadern statt. Bitte besuchen Sie für die aktuellen Termine und nähere Informationen die Intranetseite der Stabsstelle Sicherheit. <https://intranet.klinikum.uni-muenchen.de/Stabsstelle-Sicherheit/de/index.html>

Kontakt und Anmeldung

LMU Klinikum, Stabsstelle Sicherheit
Maistraße 11, 80337 München
Sekretariat
☎ 4400-58801
☎ 4400-58802
✉ Sicherheit@med.uni-muenchen.de



Schulungen für dezentrale Beauftragte

Ziel der Schulungen „Basiswissen“ ist es, Sie als benannte dezentrale Beauftragte über die jeweiligen gesetzlichen Anforderungen zu informieren und bestmöglich auf Ihre konkreten Aufgaben am Klinikum vorzubereiten.

Ziel der „Update“ Schulungen ist die Vermittlung aktueller Entwicklungen und der Erfahrungsaustausch unter den dezentralen Beauftragten sowie mit dem korrespondierenden zentralen Beauftragten bzw. Ansprechpartner.

➔ Sicherheitsbeauftragte*r

Beschreibung	Termine	Uhrzeit	Veranstaltungsort
Update	April 2022	13:30-16:00	Campus INN: Poliklinik, Hörsaal
Update	Oktober 2022	13:30-16:00	Campus GH: Hörsaaltrakt

Teilnehmerzahl

100 Personen

Anmeldung

Stabsstelle Sicherheit, Sekretariat

☎ 4400-58801

☎ 4400-58802

✉ sicherheit@med.uni-muenchen.de

Referent/in

Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Stabsstelle Sicherheit und weitere Referenten*innen

weitere Informationen

🔗 <http://intranet.klinikum.uni-muenchen.de/Stabsstelle-Sicherheit/de/Fortbildungen/index.html>

➔ Abfallbeauftragte*r

Beschreibung	Termine	Uhrzeit	Veranstaltungsort
Basiswissen	Individuelle Einweisung /Beratung vor Ort nach Absprache	ca. 60 Minuten	
Update	Oktober 2022	14:00-16:00	Campus INN: MKG, kleiner Hörsaal

Teilnehmerzahl

60 Personen

Anmeldung

✉ tanja.sturm@med.uni-muenchen.de

Referentin

Tanja Sturm, Stabsstelle Sicherheit

weitere Informationen

🔗 http://intranet.klinikum.uni-muenchen.de/Stabsstelle-Sicherheit/de/Fortbildungen/Abfall_-Gefahrgut/index.html

➔ Strahlenschutzbeauftragte*r

Beschreibung	Termine	Auswahl/Link externe Anbieter
Basiswissen: abhängig von erforderlicher Fachkunde (gesetzliche Vorschriften), mehrere Tage bis zu 3 Wochen	siehe externe Anbieter	<ul style="list-style-type: none"> 🔗 Rayfun-Kurse GmbH 🔗 Technische Universität München 🔗 Karlsruher Institut für Technologie (KIT) 🔗 FH Aachen/Jülich
Update: Fachkundeaktualisierung alle 5 Jahre vorgeschrieben		

Anmeldung

direkt beim jeweiligen Anbieter

weitere Informationen

🔗 <https://intranet.klinikum.uni-muenchen.de/Stabsstelle-Sicherheit/de/strahlenschutz/index.html>

➔ Laserschutzbeauftragte*r

Beschreibung	Termine	Auswahl/Link externe Anbieter
Basiswissen	siehe externe Anbieter	<ul style="list-style-type: none"> 🔗 ORALIA medical GmbH (Online-Kurse) 🔗 TÜV Süd Akademie GmbH (München) 🔗 LZH Laser Akademie GmbH (Hannover) 🔗 Institut für Lasertechnologien in der Medizin und Meßtechnik, Universität Ulm 🔗 Laseraplikon GmbH (Berlin)
Update alle 5 Jahre empfohlen		

Anmeldung

direkt beim jeweiligen Anbieter

➔ Projektleiter*in (PL) und Beauftragte*r für Biologische Sicherheit (BBS) gentechnischer Anlagen

Beschreibung	Termine	Auswahl/Link externe Anbieter
Basiswissen (2 Tage)	siehe externe Anbieter	<ul style="list-style-type: none"> 🔗 MPI für Biochemie (Planegg/Martinsried) 🔗 Universität Regensburg – Institut für Medizinische Mikrobiologie und Hygiene 🔗 Universität Ulm – Akademie für Wissenschaft, Wirtschaft und Technik 🔗 Universität Tübingen 🔗 Karlsruher Institut für Technologie (KIT) 🔗 Westfälische Wilhelms-Universität Münster – Fachbereich Biologie 🔗 Universität Heidelberg
Update alle 5 Jahre		

Anmeldung

direkt beim jeweiligen Anbieter

weitere Informationen

🔗 <http://intranet.klinikum.uni-muenchen.de/Stabsstelle-Sicherheit/de/biologische-sicherheit/index.html>

➔ Transfusionsbeauftragte*r (TB)

Beschreibung	Termine	Uhrzeit	Veranstaltungsort
Refresherkurse			Eintägige Kurse werden von der Bayerischen Landesärztekammer (BLÄK) angeboten.

weitere Informationen

🔗 <http://www.klinikum.uni-muenchen.de/Klinik-fuer-Anaesthesiologie/Transfusionsmedizin-Zelltherapeutika-und-Haemostaseologie/de/index.html>

Anmeldung Seminare BLÄK

Online unter:
🔗 <https://www.blaek.de/fortbildung/fortbildungskalender>

Fortbildungspunkte

siehe BLÄK

➔ Hygienebeauftragte*r in der Pflege

Beschreibung	Termine	Uhrzeit	Veranstaltungsort
Update aktuelle Informationen zu hygienerelevanten Themen	08.03.2022	09:00 -12:30	Campus INN: MKG, Lindwurmstr. 2a großer Hörsaal
Update aktuelle Informationen zu hygienerelevanten Themen	11.10.2022	09:00 -12:30	Campus GH: Hörsaaltrakt, Hörsaal 6

Teilnehmerzahl

100 Personen

Referent*in

Mitarbeiter*innen der Krankenhaushygiene

Anmeldung

per Anmeldeformular, ausdrucken und faxen (**Bitte vollständig und leserlich ausfüllen!**)

Ansprechpartner: Herr Umegge, Teamassistent der Krankenhaushygiene

📞 4400-77707

📠 4400-77704

✉ Sekretariat.Krankenhaushygiene@med.uni-muenchen.de

Weitere Informationen

🔗 <http://intranet.klinikum.uni-muenchen.de/Klinische-Mikrobiologie-und-Krankenhaushygiene/de/index.html>

➔ Datenschutzbeauftragte*r

Beschreibung	Termin
Datenschutz im Gesundheitswesen	Online-Schulung: 🔗 https://lmu.campus.bibliomed.de/

Hinweis

Das **Password** erfragen Sie bitte bei Ihrem lokalen Datenschutzbeauftragten.

weitere Informationen

🔗 <http://intranet.klinikum.uni-muenchen.de/Datenschutzbeauftragter/de/index.html>

➔ EDV-Beauftragte*r

Beschreibung	Termine	Uhrzeit	Veranstaltungsort
Basiswissen	siehe Online-Buchungssystem 🔗 EDVB-Schulung	09:00 -12:00	Im Wechsel oder online per WebEx-Meeting Campus GH: Hörsaaltrakt ZEUS K01 Raum 651 oder Schulungsraum PD U1 Raum 114 i Genauere Angaben online!

Teilnehmerzahl:

4-6 Personen

Anmeldung/Termine

Online Buchungssystem

🔗 [Anmeldung EDVB-Schulung](#)

Hinweis

Schulungsangebot nach Bedarf

Referent*in

Sigrun Koppelstetter und Martin Aichberger
Abteilung Medizintechnik und IT (MIT), Projektmanagement und Controlling

✉ sigrun.koppelstetter@med.uni-muenchen.de

✉ martin.aichberger@med.uni-muenchen.de

➔ Medizinprodukte-Beauftragte*r (MPG)

Beschreibung	Termine	Uhrzeit	Veranstaltungsort
MPG-Dokumentation Einweisung in Items	siehe Online-Buchungssystem 🔗 MPG-Dokumentation Einweisung in Items	09:00 -12:00	Im Wechsel oder online per WebEx-Meeting Campus GH: Hörsaaltrakt ZEUS K01 Raum 651 oder Schulungsraum PD U1 Raum 114 Campus INN: Goethestr. 70, 3. OG, Raum A3.06

Teilnehmerzahl

4-6 Personen

Anmeldung

Online unter 🔗 [MPG-Dokumentation Einweisung in Items](#)

Referentin

Sigrun Koppelstetter, Abteilung Medizintechnik und IT (MIT), Projektmanagement und Controlling

✉ sigrun.koppelstetter@med.uni-muenchen.de

➔ Qualitätsmanagementbeauftragte*r

Beschreibung	s. Programm	Bildungseinheiten (BE) à 45 Min.
Basiswissen - Grundlagenschulung - Prozessmanagement und die DIN EN ISO 9001:2015	Seite 24 Seite 26	8 BE 16 BE
Zusätzlich besteht die Möglichkeit der internen 🔗 Qualifizierung zum/r Qualitätsmanagementbeauftragten	Seite 23	88 BE + Praxisauftrag + Online-Prüfung
Beschreibung	Termine	Bildungseinheiten (BE) à 45 Min.
Update im Rahmen der klinikumsweiten QMB-Treffen	zweimal jährlich 1. HJ/2. HJ	2 BE

Anmeldung Basiswissen

Anmeldeformular der Personalentwicklung

Referent*in

Interne und externe Referenten*innen

Anmeldung Update

nicht erforderlich, die Einladung erfolgt per E-Mail durch die Stabsstelle Qualitäts- und Risikomanagement.

weitere Informationen

🔗 <http://intranet.klinikum.uni-muenchen.de/Qualitaetsmanagement/de/>

➔ DRG-Beauftragte*r

Beschreibung/Titel	s. Programm	Bildungseinheiten (BE)
E-Learning – Basis-/Aufbauseminar „DRG Wissen – die Finanzierung der Patientenversorgung in den Kliniken“	Seite 31	je 4 BE
Beschreibung	Termin/Zeit	Veranstaltungsort
Update Jahresveranstaltung – Sozialmedizin 2022/2023	wird im Frühjahr 2022 bekannt gegeben	

Anmeldung Basis-/Aufbauseminar

Anmeldeformular der Personalentwicklung

Referent*in

Interne und externe Referenten*innen

Anmeldung Update

nicht erforderlich, die Einladung erfolgt per E-Mail über das Referat Medizincontrolling

weitere Informationen

🔗 <http://intranet.klinikum.uni-muenchen.de/Abteilung-Patientenmanagement-und-Unternehmenssteuerung/de/3500-med-controlling/index.html>

Fortbildungspunkte BLÄK

i.d.R. 7 Fortbildungspunkte

Palliative Care lernen in der Christophorus Akademie

Hintergrund



Die Christophorus Akademie ist eine Einrichtung der Klinik und Poliklinik für Palliativmedizin, die Fort- und Weiterbildungen für den Bereich Palliative Care anbietet.

Die angemessene Versorgung und Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen erfordert von den Betreuenden Spezialwissen, Reflexion der beruflichen Erfahrungen und die Fähigkeit, berufsgruppenübergreifend zusammen zu arbeiten. Hier setzen die Ziele der Akademie an. Außerdem ist sie ein Ort der Vernetzung verschiedener Player in der lokalen, regionalen und bundesweiten Palliativversorgung.

Zielgruppe

Berufsangehörige aus Medizin, Pflege, Sozialer Arbeit, Seelsorge, Pharmazie, Psychologie und andere therapeutische Berufe

Kursangebote

Die Akademie führt Basiskurse und Qualifikationskurse durch, in denen grundlegende Kompetenzen für den Bereich Palliative Care und Hospizarbeit entwickelt werden.

Darüber hinaus gibt es ein breit gefächertes Angebot an Vertiefungskursen, die einen fachlichen und persönlichen Kompetenzzuwachs zu Themen wie Symptomkontrolle, Arzneimitteltherapie, Ethik u. a. ermöglicht.

Besonderes Angebot für Beschäftigte am LMU Klinikum: Schulung Palliativansprechpartner

Am LMU Klinikum werden jährlich mehrere tausend Patientinnen und Patienten mit fortgeschrittenen Erkrankungen und begrenzter Lebenserwartung (z. B. Krebs, COPD, chronische Herzinsuffizienz, chronische Niereninsuffizienz) betreut. Palliativansprechpartner sind hier spezielle Lotsen für diese Patienten und deren Familien.

Netzwerk für Schwerkranke am LMU Klinikum

Im November 2016 begann der Palliativdienst der Klinik und Poliklinik für Palliativmedizin mit dem Aufbau eines Netzwerks von Palliativansprechpartnern zur Verbesserung der allgemeinen Palliativversorgung am LMU Klinikum. Inzwischen sind dazu mehr als 70 Pflegekräfte und Ärzte benannt. Diese Lotsen wurden speziell geschult und treffen sich im Netzwerk viermal jährlich zu Fortbildungen und Austausch.

Ziel der Schulungen und des Netzwerkes ist es, schwerkranke Patientinnen und Patienten schon frühzeitig im Krankheitsverlauf zu unterstützen. Auch die Begleitung und Linderung von Symptomen in der Sterbephase ist eine Aufgabe, die alle Stationen betrifft. Hier sind die Palliativansprechpartner für die Kolleginnen und Kollegen vor Ort ebenso wie für die Patienten und ihre Familien wichtige Kontaktpersonen.

Zielgruppe

Benannte Palliativansprechpartner*innen am LMU Klinikum (Ärzte*innen aller Fachrichtungen, examinierte Pflegenden)

Kontakt/Anmeldung

Weitere Informationen finden Sie unter

🌐 <https://www.christophorus-akademie.de>

oder persönlich unter

☎ 4400-77930

✉ christophorus-akademie@med.uni-muenchen.de

Anbieter DGP-zertifizierter
Weiterbildungen



DEUTSCHE GESELLSCHAFT
FÜR PALLIATIVMEDIZIN

Beratung und Schulung am LMU Klinikum

Personalentwicklung und Pflegewissenschaft

- Klinikumsweites, interprofessionelles Bildungsangebot
- Individuelle Bildungs- und Teambberatung
- Analysen und Praxisentwicklungsprojekte

🔗 www.lmu-klinikum.de/bildung

🔗 www.fit4kum.de

Kontakt

Prof. Dr. rer. medic. Inge Eberl

☎ 089 4400-58023

✉ Inge.Eberl@med.uni-muenchen.de

✉ fortbildung@med.uni-muenchen.de

Seelsorge

Begleitung, Beratung und Supervision in belastenden beruflichen und persönlichen Situationen

Kontakt

Pfarrerin Sabine Gries

☎ 089 4400-52134

✉ Sabine.Gries@med.uni-muenchen.de

Pfarrerin Tanja Reger

✉ Tanja.Reger@med.uni-muenchen.de

☎ 089 4400-74552

Stabsstelle Betriebsärztlicher Dienst

Beratung, Arbeitsmedizinische Vorsorge nach ArbMedVV, Untersuchungen nach StrSchV, Impfungen, Arbeitsplatzbegehungen, Mutterschutz, Mitwirkung am Betrieblichen Eingliederungsmanagement (BEM) und Betrieblichen Gesundheitsmanagement (BGM).

Kontakt

Dr. Raluca Petru

Standortleitung BÄD GH

☎ 089 4400-52420

✉ Raluca.Petru@med.uni-muenchen.de

Dr. Ester Mau

Standortleitung BÄD INN

☎ 089 4400-53900

✉ Ester.Mau@med.uni-muenchen.de

Betriebliche Sozialberatung & Konfliktmanagement (BSB & KM)

Das Angebot ist für alle Beschäftigte und berät bei psychischen und sozialen Fragen, Beeinträchtigungen sowie Konflikten im betrieblichen Umfeld. Die Mitarbeiterinnen (BSB & KM) stehen unter Schweigepflicht.

🔗 <http://intranet.klinikum.uni-muenchen.de/Betriebliches-Gesundheitsmanagement/de/konfliktmanagement/index.html>

Kontakt

Beate Kirkmann

Irene Klenk

Astrid Schuster

Pettenkoferstr. 8, 1. Stock, Zimmer 1.02, 1.04

☎ 089 4400-53508

Heiglhofstr. 55, EG, App.036

☎ 089 4400-72124

✉ Beate.Dirkmann@med.uni-muenchen.de

✉ Irene.Klenk@med.uni-muenchen.de

✉ Astrid.Schuster@med.uni-muenchen.de

Gleichstellung/AGG

Kontakt

Martina Bayerl (Gleichstellungsbeauftragte)

☎ 089 4400-58105

✉ Martina.Bayerl@med.uni-muenchen.de

Ilka Stewen-Ischep (Leitung Beschwerdestelle AGG)

☎ 089 4400-54341

✉ Ilka.Stewen-Ischep@med.uni-muenchen.de

Referentinnen-/Referentenliste

Ackermann, Philipp

Deeskalationstrainer, Psychiatrische Klinik, LMU Klinikum

Auerbach, Thomas

Pflegepädagoge B.A.

Bauer, Matthäus, OA Dr. med.

MBA, Leiter Referat PAT3 Medizincontrolling, Abt. Patientenmanagement, LMU Klinikum

Baumgartl-Krabec, Andrea

Dipl.-Kffr., Psych. Managementtrainerin, Coach, HP Psychotherapie, zeit|raum Coaching & Seminare Erlangen

Deutsch, Sara, M.A.

Pädagogische Leitung Weiterbildung Pflege in der Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie, SST PEPW, LMU Klinikum

Drevenstedt, Christina

Fachliche Leitung Weiterbildung Pädiatrische Intensiv- und Anästhesiepflege, SST PEPW, LMU Klinikum

Eberl, Inge, Prof. Dr., MScN, BScN (Univ.)

Leiterin der Stabsstelle Personalentwicklung und Pflegewissenschaft, LMU Klinikum, Inhaberin der Professur für Pflegewissenschaft an der Fakultät für Soziale Arbeit der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt

EDV

Mitarbeiter*innen der Stabsstelle EDV der Pflegedirektion, LMU Klinikum

Erdt, Simona

Lehrorthoptistin an der Augenklinik der LMU und Berufsfachschule für Orthoptik

Ettig-Röhrh, Verena

Organisations- und Kompetenzentwicklung

Fischer, Uli, Dr.

Leiter der Stabsstelle Klinische Pflegeforschung und QM, LMU Klinikum

Gau, Melanie

Fachliche Leitung Weiterbildung Pädiatrische Intensiv- und Anästhesiepflege, SST PEPW, LMU Klinikum

Görke, Kerstin

Stabsstelle Qualitäts- und Risikomanagement, LMU Klinikum

Gutekunst, Susana

Dipl.-Berufspädagogin, SST PEPW, LMU Klinikum

Hankele, Angelika

Coach und Trainerin für Kommunikation, Dipl.-Betriebswirtin AfW

Hartgen, Hans-Peter, Dr. med.

Dipl.-Betriebswirt, Stellv. Leiter PAT3 Medizincontrolling, Abt. Patientenmanagement, LMU Klinikum

Hodžić, Haris

Deeskalationstrainer, Psychiatrische Klinik, LMU Klinikum

Huith, René

Stabsstelle Projektbüro, LMU Klinikum

Kääb, Stefan, Prof. Dr. med.

Ltd. Oberarzt, Medizinische Klinik und Poliklinik I, LMU Klinikum

Kadic, Emir

Fachtherapeut Tracheotomie, Gesundheits- und Krankenpfleger, LMU Klinikum

Kienberger, Anja

Deeskalationstrainerin, Psychiatrische Klinik, LMU Klinikum

Koppelstetter, Sigrun

Projektmanagement und Controlling, MIT, LMU Klinikum

Kuen, Markus Mag.

Qualitäts- und Risikomanager

Kunz, Alexandra B.A.

Medizinpädagogin, SST PEPW, LMU Klinikum

Laschet, Guido

perspektive PERSONALENTWICKLUNG

Lehmann, Andrea, B.Sc.Soc.

Pädagogische Leitung Weiterbildung Pädiatrische Intensiv- und Anästhesiepflege, SST PEPW, LMU Klinikum

Lippach, Kristina, MHBA

stellv. Leiterin der Stabsstelle Personalentwicklung und Pflegewissenschaft, LMU Klinikum

Ludwig, Julia, M.A.

ECA-Coach, NLP-Psychotherapie HPG, Fachdozentin f. Entspannungstechniken

Mayrhofer, Wolfgang

Hochschullehrer an der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern

McCarthy, Felicitas, Dr.

Psycholog. Psychotherapeutin, Supervisorin (BDP)

Metzger, Michael

Lehrer für Pflege, Krankenpfleger für Psychiatrie (DKG), Coach und Supervisor (ISC)

Müller, Kathrin S.

Dipl.-Pädagogin (Univ.), NLP Master (DVNLP) Mediatorin

Musch, Michael

Change|Bull
Organisationsentwicklung

Penner, Heike, MScN

Fachliche Leitung der Weiterbildung Intensiv- & Anästhesiepflege, SST PEPW, LMU Klinikum

Piehlmeier, Wolfgang, Dr.

Leiter der Stabsstelle Qualitäts- und Risikomanagement, LMU Klinikum

Plank, Christina, M.A.

SST PEPW, LMU Klinikum

Pöllabauer, Marianne, M.Sc.

SST PEPW, LMU Klinikum

Primbs, Jürgen

Abteilung Medizintechnik und IT (MIT), Stabsstelle Webanforderungen und -Dienste (WAD), LMU Klinikum

Pusch, Claudia, M.A.

Pädagogik & Psychologie, Systemische Beraterin & Therapeutin (DGSF)

Reichel, Christoph Prof. Dr. med.

Facharzt für HNO, LMU Klinikum

Reindl, Birgit

Lehrorthoptistin an der Augenklinik der LMU und Berufsfachschule für Orthoptik

Rogall, Thomas

Leiter der Fuß-Schule München, Physiotherapeut und Fachbuchautor

Sakic, Jelena

Stabsstelle Qualitäts- und Risikomanagement, LMU Klinikum

Schmid, Berthold

Trainer, Coach, Unternehmensberater

Schreiber, Oliver, Dr.

Rechtsanwalt

Schultka, Maleen

Kinderkrankenschwester, Lehrerin F.M Alexander-Technik, A.T.V.D.

Schuster, Astrid, M.A.

Dipl.-Volkswirtin, Beraterin/Coach (SE), Betriebliche Sozialberatung und Konfliktmanagement, LMU Klinikum

Seeger, Frank

Trainer, Berater für Kommunikation, study and train GmbH, Stuttgart

Seidenspinner, Denise, MScN

Pflegewissenschaft, SST PEPW, LMU Klinikum

Siegert, Tanja, M.A.

stellv. Leiterin der Stabsstelle Personalentwicklung und Pflegewissenschaft, LMU Klinikum

Summerer, Sebastian

IT Beratung, Fa. Seban Network

Tischler, Manuela

Dipl.-Oecotrophologin

Toma, Martina, M.A.

Erwachsenenbildung, Gesundheitswissenschaften, SST PEPW, LMU Klinikum

Utzerath, Frauke

Gesundheits- und Krankenpflegerin, OPZ, LMU Klinikum

Wegmann, Rita

Wundexpertin, Leitung der Weiterbildung Intensiv- & Anästhesiepflege, SST PEPW, LMU Klinikum

Weiß, Sabine B.Sc.

Angewandte Gesundheitswissenschaften, Entspannungspädagogin

Wiechers, Maren M.Sc.

Stationspsychologin und wissenschaftliche Mitarbeiterin der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, LMU Klinikum

Wilhelm, Thomas, Dr. phil.

Projekt Philosophie (Unternehmensberatung), Lehrbeauftragter für Interkulturelles Coaching an der internationalen Hochschule SDI in München

Wolf, Simon

Trainer für Rhetorik, Kommunikation, Zeitmanagement, study & train GmbH, Stuttgart

Würmseer, Magdalena, M.A.

stellv. Stationsleitung M3, Pflegebereich 9, Assistenz der Geschäftsführung des Klinischen Ethikkomitees, LMU Klinikum

Zeller, Sophie, BScN

Leitung der Weiterbildung Praxisanleitung, SST PEPW, LMU Klinikum

Zwack, Maria, MScN

Leitung der Weiterbildung Operationsdienst, Personalentwicklung und Pflegewissenschaft, LMU Klinikum



Kalenderübersicht 1. Halbjahr 2022

Termin	Fortbildung	Seite
Januar		
24.-25.	Zeitmanagement ist Selbstmanagement (<i>Kompakt A</i>)	38/46
25.	Dienstags-Session – Generationen bei der Arbeit <i>Fortbildungsreihe für Praxisanleiter</i>	
26.	Aktiv das eigene Lernen gestalten (<i>Kompakt A</i>)	37/46
27.-28.	Gesprächsführung, Kommunikationstraining, Konfliktmanagement (<i>Kompakt A</i>)	40/46
31.1.-1.2.	Stärkung der Resilienz (<i>Kompakt A</i>)	85/46
Februar		
1.	Grundlagenschulung Qualitätsmanagement	24
2.-3.	Ethische Aspekte der klinischen Patientenversorgung (<i>Kompakt A</i>)	70/46
4.	Transkulturelle Kompetenz (<i>Kompakt A</i>)	76/46
7.	Fit4ICU – Basiswissen Intensiv- & Anästhesiepflege – Arbeitsplatz Intensivst./Notfallwagen/Umgang m. Katecholaminen	68
7.-8.	Spontan und souverän kommunizieren – auch unter Druck <i>Aufbauseminar</i>	41
8.	Fit4ICU – Basiswissen Intensiv- & Anästhesiepflege – Hämofiltration & Dialyse	68
8.	Fit4ICU – Basiswissen Intensiv- & Anästhesiepflege – Versorgung v. tracheotomierten Patienten	68
9.	Fit4ICU – Basiswissen Intensiv- & Anästhesiepflege – Umgang m. Medikamenten, Sedierung, etc.	68
8.-9.	Prozessmanagement und die DIN EN ISO 9001:2015	26
10.	Fit4ICU – Basiswissen Intensiv- & Anästhesiepflege – Hämodynamisches Monitoring	68
11.	Fit4ICU – Basiswissen Intensiv- & Anästhesiepflege – Postoperative Versorgung – Aufwachraum/Intensivstation	68
11.	QM in der Praxis – Ideen-/Fehlermanagement	29
14.	Fit4ICU – Basiswissen Intensiv- & Anästhesiepflege – Beatmung mit Simulation	68
16.-17.	„Wundexperte“ nach ICW e.V. Modul 1+2	65
17.-18.	Soziales Kompetenztraining	39
21.-22.	Pflege-schafft-Wissen (Tag 1 und 2) (<i>Kompakt A</i>)	75/46
22.	Dienstags-Session – Gruppenanleitungen i.d. Praxisanleitung planen/durchführen <i>Fortbildungsreihe für Praxisanleiter</i>	
23.	Haftungsrecht (<i>Kompakt A</i>)	32/46
24.-25.	Ökonomisch handeln im Gesundheitswesen (<i>Kompakt A</i>)	46
28.2.-3.3.	Care4Culture	77
März		
7.	Pflege-schafft-Wissen (Tag 3) (<i>Kompakt A</i>)	75/46
8.	Grundlagenschulung Qualitätsmanagement (<i>Kompakt A</i>)	24/46
8.	QM in der Praxis – SharePoint QM-Portal Grundlagen	29
8.	QM in der Praxis – SharePoint QM-Portal Administrator	29
9.	Anleitungssituationen methodisch begleiten (<i>Kompakt A</i>)	64/46
10.	Projektmanagement – Grundlagen (<i>Kompakt A</i>)	25/46
10.	Betriebswirtschaftlich führen am LMU Klinikum, Teil 1 – Unternehmen KH/Finanzierung	19
10.	Progressive Muskelentspannung nach E. Jacobson – Anspannen, um zu entspannen (Kursstart / 6 Termine)	88
11.	Gesunder Schlaf – Basis für Motivation und Leistung!	90
14.	DIN EN ISO 9001:2015 – Norm zur Zertifizierung von QM-Systemen	27
15.	Gesunde Ernährung – was ist das? Essen und Trinken – mit allen Sinnen genießen!	84
21.-24.	„Wundexperte“ nach ICW e.V. Modul 3+4+5+6	65
23.-24.	Deeskalationsmanagement	43
28.-29.	Gesprächsführung, Kommunikationstraining, Konfliktmanagement (<i>Kompakt B</i>)	40/46
29.	Dienstags-Session – Kulturübergreifende Kommunikation i.d. Anleitung <i>Fortbildungsreihe für Praxisanleiter</i>	
30.	Aktiv das eigene Lernen gestalten (<i>Kompakt B</i>)	37/46
31.	Betriebswirtschaftlich führen am LMU Klinikum, Teil 2 – Erlöse/Abrechnung am LMU Klinikum	19
31.1.-1.4.	Zeitmanagement ist Selbstmanagement (<i>Kompakt B</i>)	38/46

Termin	Fortbildung	Seite
April		
4.-5.	Stärkung der Resilienz <i>(Kompakt B)</i>	85/46
6.-7.	Ethische Aspekte der klinischen Patientenversorgung <i>(Kompakt B)</i>	70/46
8.	Transkulturelle Kompetenz <i>(Kompakt B)</i>	76/46
11.	„Wundexperte“ nach ICW e.V. Modul 7	65
12.	„Wundmanagement“ – Update 2022	66
20.	Agiles Projektmanagement (APM) – Wer? Was? Wie? Warum?	21
25.-26.	Moderation von Qualitätszirkeln	28
26.	Dienstags-Session – Professionell reflektieren und beurteilen <i>Fortbildungsreihe für Praxisanleiter</i>	
27.-29.	Interdisziplinäres Führungskolleg Modul 1 – Unternehmen Krankenhaus	17
28.	Betriebswirtschaftlich führen am LMU Klinikum, Teil 3 – Controlling am LMU Klinikum	19
28.	Gelassenheit und innere Ruhe durch Achtsamkeit (26.05. – Tag 2)	87
29.	QM in der Praxis – Kennzahlen	29
Mai		
2.-3.	Pflege-schafft-Wissen (Tag 1 und 2) <i>(Kompakt B)</i>	75/46
4.	Haftungsrecht <i>(Kompakt B)</i>	32/46
4.	Umgang mit tracheotomierten Patienten	71
5.	Betriebswirtschaftlich führen am LMU Klinikum, Teil 4, 5 – Struktur/Betriebliche Organisation I/II	19
5.-6.	Ökonomisch handeln im Gesundheitswesen <i>(Kompakt B)</i>	74/46
9.-10.	Prozessmanagement und die DIN EN ISO 9001:2015	26
10.	Grundlagenschulung Qualitätsmanagement <i>(Kompakt B)</i>	24/46
11.	Pflege-schafft-Wissen (Tag 3) <i>(Kompakt B)</i>	75/46
11.	QM in der Praxis – Kommunikation im Kontext QM	29
11.	Anleitungssituationen methodisch begleiten <i>(Kompakt B)</i>	64/46
12.	Projektmanagement – Grundlagen <i>(Kompakt B)</i>	25/46
12.	Betriebswirtschaftlich führen am LMU Klinikum, Teil 6 – Personalangelegenheiten	19
16.	Auge und Bildschirm – Was muss ich dazu wissen?	83
18.-20.	Algesiologische Fachassistenz – „Schmerzexperte“ Modul 1	69
23.	Tarifrecht kompakt	33
23.-24.	Interkulturelle Kommunikation <i>Aufbauseminar</i>	42
30.-31.	Reise ins Vergessen – das Universum dementiell erkrankter Menschen	72
31.	Dienstags-Session – Konflikte meistern <i>Fortbildungsreihe für Praxisanleiter</i>	
Juni		
1.	Projektmanagement – Grundlagen	25
1.2.	Schulung zum Internen Auditor	30
2.	Betriebswirtschaftlich führen am LMU Klinikum, Teil 7 – Medizinrecht	19
20.	Mitarbeitergespräche professionell führen	22
20.-23.	Pflegekompetenz in der Pädiatrie – Präsenz-Spezielles Wissen	67
21.-23.	Algesiologische Fachassistenz – „Schmerzexperte“ Modul 2	69
27.-28.	Stärkung der Resilienz <i>(Kompakt C)</i>	85/47
28.	QM in der Praxis – SharePoint QM-Portal Grundlagen	29
28.	QM in der Praxis – SharePoint QM-Portal Administrator	29
28.	Dienstags-Session – *Surprise* <i>Fortbildungsreihe für Praxisanleiter</i>	
29.	Aktiv das eigene Lernen gestalten <i>(Kompakt C)</i>	37/47
30.	DIN EN ISO 9001:2015 – Norm zur Zertifizierung von QM-Systemen	27
30.6.-1.7.	Zeitmanagement ist Selbstmanagement <i>(Kompakt C)</i>	38/47

Kalenderübersicht 2. Halbjahr 2022

Termin	Fortbildung	Seite
Juli		
1.	QM in der Praxis – QM-Dokumentenlenkung	29
5.	Grundlagenschulung Qualitätsmanagement	24
6.-7.	Erwerbsbiografie positiv weiterentwickeln – ...Perspektive für Mitarbeiter vor und im Ruhestand	92
7.	Betriebswirtschaftlich führen am LMU Klinikum, Teil 8 – Projektmanagement am Klinikum/Kommunikation & Medien	19
7.-8.	Führen in Krisen	20
11.	Entwickeln Sie Ihre Kunst des Gehens	81
11.-12.	Gesprächsführung, Kommunikationstraining, Konfliktmanagement (<i>Kompakt C</i>)	40/47
12.-13.	Professionell Moderieren und präsentieren	36
13.-14.	Ethische Aspekte der klinischen Patientenversorgung (<i>Kompakt C</i>)	70/47
13.-15.	Interdisziplinäres Führungskolleg Modul 2 – Führungsmanagement	17
14.-15.	Erfolgreich führen und zusammenarbeiten – Führungskräfte-Training für die obere Managementebene	18
15.	Transkulturelle Kompetenz – Bedeutung für das Gesundheitswesen (<i>Kompakt C</i>)	76/47
18.-19.	Pflege-schafft-Wissen (Tag 1 und 2) (<i>Kompakt C</i>)	75/47
20.	Agiles Projektmanagement (APM) – Wer? Was? Wie? Warum?	21
20.	Haftungsrecht (<i>Kompakt C</i>)	32/47
21.-22.	Ökonomisch handeln im Gesundheitswesen (<i>Kompakt C</i>)	74/47
22.	QM in der Praxis – Managementbewertung	29
25.	Pflege-schafft-Wissen (Tag 3) (<i>Kompakt C</i>)	75/47
26.	Grundlagenschulung Qualitätsmanagement (<i>Kompakt C</i>)	24/47
26.	Akupressur – kleine und effektive Handgriffe für den Alltag	91
26.	Dienstags-Session – Rollenverständnis d. Praxisanleiters <i>Fortbildungsreihe für Praxisanleiter</i>	
26.-27.	Gute Haltung zahlt sich aus	82
27.	Anleitungssituationen methodisch begleiten (<i>Kompakt C</i>)	64/47
28.	Projektmanagement – Grundlagen (<i>Kompakt C</i>)	25/47
September		
13.	Akupressur – kleine und effektive Handgriffe für den Alltag	91
14.	Agiles Projektmanagement (APM) – Aufbaukurs "Agiles Anforderungs- und Releasemanagement!"	
19.	Gesunde Ernährung – was ist das? Essen und Trinken – mit allen Sinnen genießen!	84
21.-22.	In jeder Lebensphase Kompetenzen entwickeln	86
27.	Projektmanagement – Grundlagen	25
27.	Dienstags-Session – Menschenkenntnis f. Praxisanleiter <i>Fortbildungsreihe für Praxisanleiter</i>	
28.-29.	Prozessmanagement und die DIN EN ISO 9001:2015	26
29.	Autogenes Training nach J. H. Schultz – Entspannung durch Autosuggestion (Kursstart / 6 Termine)	89
29.	„Wundmanagement“ – Update 2022	66
30.	QM in der Praxis – Qualitätswettbewerb von Kliniken	29

Termin	Fortbildung	Seite
Oktober		
4.	Auge und Bildschirm – Was muss ich dazu wissen?	83
4.-5.	Reise ins Vergessen – das Universum dementiell erkrankter Menschen	72
5.-7.	Interdisziplinäres Führungskolleg Modul 3 – Führung ist Kommunikation	17
6.-7.	Soziales Kompetenztraining	39
10.-11.	Stärkung der Resilienz (<i>Kompakt D</i>)	85/47
12.	Aktiv das eigene Lernen gestalten (<i>Kompakt D</i>)	37/47
13.-14.	Gesprächsführung, Kommunikationstraining, Konfliktmanagement (<i>Kompakt D</i>)	40/47
17.-18.	Zeitmanagement ist Selbstmanagement (<i>Kompakt D</i>)	38/47
17.	Tarifrecht kompakt	33
19.-20.	Ethische Aspekte der klinischen Patientenversorgung (<i>Kompakt D</i>)	70/47
20.	Umgang mit tracheotomierten Patienten	71
21.	Transkulturelle Kompetenz – Bedeutung für das Gesundheitswesen (<i>Kompakt D</i>)	76/47
24.-25.	Spontan und souverän kommunizieren – auch unter Druck <i>Aufbauseminar</i>	41
25.	Dienstags-Session – *Surprise* <i>Fortbildungsreihe für Praxisanleiter</i>	
25.-26.	Moderation von Qualitätszirkeln	28
27.	Mitarbeitergespräche professionell führen	22
28.	QM in der Praxis – Ziele- und Maßnahmenplanung	29
November		
7.	Entwickeln Sie Ihre Kunst des Gehens	81
7.	Fit4ICU – Basiswissen Intensiv- & Anästhesiepflege – Arbeitsplatz Intensivst./Notfallwagen/Umgang mit Katecholaminen	68
8.	Fit4ICU – Basiswissen Intensiv- & Anästhesiepflege – Hämofiltration & Dialyse	68
8.	Fit4ICU – Basiswissen Intensiv- & Anästhesiepflege – Versorgung von tracheotomierten Patienten	68
9.	Fit4ICU – Basiswissen Intensiv- & Anästhesiepflege – Umgang m. Medikamenten/Sedierung/u. a.	68
9.	Agiles Projektmanagement (APM) – Aufbaukurs "SCRUM pur!"	
9.	Gesunder Schlaf – Basis für Motivation und Leistung!	90
9.-10.	Schulung zum Internen Auditor	30
10.	Fit4ICU – Basiswissen Intensiv- & Anästhesiepflege – Hämodynamisches Monitoring	68
11.	Fit4ICU – Basiswissen Intensiv- & Anästhesiepflege – Postoperative Versorgung – Aufwachraum/Intensivstation	68
14.	Fit4ICU – Basiswissen Intensiv- & Anästhesiepflege – Beatmung mit Simulation	68
14.-15.	Pflege-schafft-Wissen (Tag 1 und 2) (<i>Kompakt D</i>)	75/47
16.	Haftungsrecht (<i>Kompakt D</i>)	32/47
16.	Anleitungssituationen methodisch begleiten (<i>Kompakt D</i>)	64/47
17.-18.	Ökonomisch handeln im Gesundheitswesen (<i>Kompakt D</i>)	74/47
21.	Pflege-schafft-Wissen (Tag 3) (<i>Kompakt D</i>)	75/47
22.	Grundlagentraining Qualitätsmanagement (<i>Kompakt D</i>)	24/47
24.	Projektmanagement – Grundlagen (<i>Kompakt D</i>)	25/47
28.	„Wundmanagement“ – Update 2022	66
28.11.-1.12.	Care4Culture	77
29.-30.	Deeskalationsmanagement	43
Dezember		
7.-9.	Interdisziplinäres Führungskolleg Modul 4 – Interdisziplinäre Kooperation	17

Impressum

Herausgeber

Vorstand des LMU Klinikums

Konzeption, Redaktion, Text

Stabsstelle Personalentwicklung
und Pflegewissenschaft
Campus Großhadern
Campus Innenstadt
Marchioninistraße 15
81377 München

Gestaltung und Layout

Hella Thun
Stabsstelle Kommunikation und Medien, LMU Klinikum

Druck

Onlineprinters GmbH
Dr.-Mack-Straße 83
90762 Fürth
www.onlineprinters.de

